

Vorwort des Direktors



Liebe Leserinnen und Leser,

das vergangene Schuljahr markiert einen Wendepunkt für die HTL Grieskirchen und für mich persönlich: Als finalen Akt überreichte mir Bildungsdirektor Dr. Klampfer am 6. Juni das Bestimmungsschreiben. Seither bin ich nun also auch ganz offiziell der jüngste HTL-Direktor Österreichs. Und ich freue mich immer noch sehr, diese Aufgabe übernommen zu haben.

Direktor Dipl.-Inf.
Torsten Welsch

Die HTL Grieskirchen mit ihren rund 460 Schülerinnen und Schülern bietet ein einzigartiges, familiäres Umfeld, in dem jede Person einzeln wahrgenommen wird und nicht als bloße Nummer untergeht. Dieses Klima zeichnet uns aus und schafft die Basis für außergewöhnliche Leistungen.

Ein besonders beeindruckendes Beispiel aus dem letzten Schuljahr ist die erstmalige Austragung des innerschulischen Wettbewerbs *Coding und Hacking Contest* (kurz CHC), den drei unserer Schüler ins Leben gerufen haben. Mit viel Engagement und Kreativität haben sie dieses Projekt innerhalb eines Jahres in ihrer Freizeit umgesetzt und im April 2024 in beeindruckender Qualität ausgerichtet.

Neben einer verstärkten Förderung von individuellen Begabungen und Motivationen möchte ich zukünftig verstärkt auf den Einsatz von Künstlicher Intelligenz setzen und entsprechende Partnerschaften mit Kliniken und Hochschulen in Oberösterreich aufbauen.

Auf diesem Weg haben wir im vergangenen Schuljahr mit der FH Hagenberg die Vereinbarung getroffen, dass unsere Absolventinnen und Absolventen der Medizin-Informatik ab jetzt direkt ins dritte Semester des Studienganges Medizin- & Bioinformatik einsteigen können.

Zusätzlich startete eine Kooperation mit dem Klinikum Wels-Grieskirchen, vertreten durch Primar Prof. Dr. Rath aus der Orthopädie, bei der im Rahmen von Diplomarbeiten der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im medizinischen Umfeld eruiert werden soll.

Darüber hinaus war mein erstes Jahr als Direktor geprägt von einer steilen persönlichen Lernkurve und einer Vielzahl neuer und teilweise unerwarteter Herausforderungen: von Umbauplanungen über Marketingstrategien bis hin zu Kriseninterventionen und Personalmanagementfragen. Oft habe ich am Abend festgestellt, dass ich vor lauter neuen Aufgaben im Laufe des Tages nicht zu dem gekommen bin, was ich mir morgens eigentlich vorgenommen hatte.

Ohne das engagierte Team der HTL Grieskirchen, auf das ich mich zu 100 % verlassen kann, wäre dieses erfolgreiche vergangene Schuljahr nicht möglich gewesen. Daher blicke ich voller Zuversicht und Enthusiasmus in die Zukunft und freue mich darauf, auch im kommenden Schuljahr viele innovative Projekte und Entwicklungen an unserer Schule voranzutreiben.

Mit herzlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, enclosed in a thin black rectangular border. The signature is cursive and appears to read 'T. Welsch'.

Torsten Welsch, Direktor der HTL Grieskirchen

Vorwort des prov. Abteilungsvorstands der Informatik und Medizininformatik



Liebe Leserinnen und Leser,

rückblickend auf das Schuljahr 2023/24 haben sich an unserer Schule einige Änderungen ergeben.

Jahrelang hat unsere ehemalige Direktorin, Barbara Egger, versucht, einen Abteilungsvorstand für die HTL Grieskirchen zu bekommen. Im Mai 2023 war es dann endlich soweit und seitens des Ministeriums wurde der HTL die Planstelle des Abteilungsvorstandes zuerkannt. Das Aufgabengebiet umfasst darin die pädagogische Leitung und auch die Stellvertretung der Direktion. Mit September 2023 wurde ich mit dieser ehrenvollen Tätigkeit betraut und kann nun auf ein Jahr im neuen Amt als provisorischer Abteilungsvorstand unserer beiden Ausbildungszweige Informatik und Medizininformatik zurückblicken.

Prov. Abteilungsvorstand DI
Dieter W. Ehrenstorfer, BSc, Bed

Das Schuljahr 2023/24 brachte weitere personelle Änderungen. Unsere langjährige und geschätzte Direktorin, Barbara Egger, hat mit Ende des vergangenen Schuljahres ihr Amt zurückgelegt, welches Torsten Welsch als neuer Schulleiter übernommen hat. Gemeinsam bilden wir seit diesem Schuljahr die Leitungsebene der HTL Grieskirchen.

Für mich, als bisherigen Administrator, waren viele Dinge bereits bekannt. Dennoch brachte die neue Aufgabe neue Herausforderungen, unzählige Besprechungen, und andere Sichtweisen, die eine große Bereicherung darstellten.

In meiner Rolle als AV wurde ich in meinem ersten Dienstjahr mit einer großen Bandbreite an Themen konfrontiert. Dabei waren sowohl der kollegiale Führungsstil mit meinem Direktor als auch die gelebte flache Hierarchie eine sehr große Stütze.

Im vergangenen Schuljahr konnten wir auch neue pädagogische Meilensteine setzen. In Bezug auf die Medizininformatik ist es uns gelungen, durch gezielte Firmenzusammenarbeit, vertiefende Einblicke in die medizinische Gerätetechnik zu bekommen, was in einer großzügigen Sachspende endete. Im Ausbildungszweig Medizintechnik können wir zukünftig vier neue

Geräte in den Unterricht einbauen. Exemplarisch ist beispielsweise ein Kontrastmittelinjektor für CT und MRI-Anwendungen zu erwähnen. Ebenso konnten wir neue Kooperationen mit tertiären Bildungseinrichtungen knüpfen. Ein großer Vorteil unserer Absolventinnen und Absolventen liegt nun darin, dass Ausbildungsinhalte beider Fachrichtungen der HTL Grieskirchen in nachgeschalteten Studienrichtungen angerechnet werden und damit eine Verkürzung in ausgewählten Bachelorstudiengängen an der FH Oberösterreich auf vier Semestern ermöglicht wird. Ein großer Dank gilt dabei den Professorinnen und Professoren der FH OÖ, die die Qualität unserer Ausbildung erkannt und dadurch honoriert haben.

Das vergangene Schuljahr stellte auch an unsere Schulgemeinschaft Herausforderungen. Sechs längere Abwesenheiten im Lehrerkollegium mussten kompensiert werden. Ein großer Dank gilt dabei an alle Lehrerinnen und Lehrer der HTL Grieskirchen, die durch ihr Engagement und ihre Hilfsbereitschaft die Unterrichtseinheiten übernommen haben, das Schulleben mitgestaltet und somit einen gesicherten Unterrichtsablauf ermöglichen konnten. Die vielen, teils größeren, teils kleineren Stundenplanänderungen zeugen von diesen Umschichtungen. An dieser Stelle möchte ich mich daher bei allen Leuten bedanken, die diese Änderungen mitgetragen und toleriert haben.

Ein geregelter Schulablauf ist aber nur dann möglich, wenn alle Personen der Schulgemeinschaft an einem Strang ziehen. Die Schülerinnen und Schüler zeigen bei Veranstaltungen aber auch im Unterricht eine gute Bindung zur HTL Grieskirchen und tragen unsere Werte nach außen. Dies ist nicht überall selbstverständlich und dafür möchte ich meinen Dank aussprechen.

Zu guter Letzt möchte ich der gesamten Verwaltung (Sekretariatsteam, Schularwart, Werkstättenleitung) danken. Nur durch deren tägliches Engagement und administrative Unterstützung ist ein gesicherter Tagesablauf möglich.

Zuletzt gilt mein Dank auch Direktor Welsch, der ebenso wie ich, sein erstes Dienstjahr im neuen Amt hinter sich hat. Der gegenseitige Austausch und die Abstimmungsarbeit waren sehr wichtig und bildeten die Grundlage einer erfolgreichen Zusammenarbeit.

Der Erfolg einer Gemeinschaft zeigt sich nur als Team. Ich wünsche der gesamten Schulgemeinschaft einen guten Start ins neue Schuljahr und hoffe, dass sie alle einen schönen und erholsamen Sommer hatten und Zeit um Energie und Kraft zu tanken.

Herzlichst Ihr
Dieter Ehrenstorfer
Prov. Abteilungsvorstand Informatik und Medizininformatik

HTL Grieskirchen

WICHTIGE BILDUNGSEINRICHTUNG UNSERER REGION



Als die HTL Grieskirchen im Jahr 2001 mit 65 Schülerinnen als zweizügige Privat-schule der Stadtgemeinde eröffnet wurde, ließ sich noch nicht erahnen, welche Erfolgsgeschichte diese Schule schreiben wird. Mittlerweile ist die Schülerzahl um mehr als das Siebenfache gestiegen (2023/24 knapp 470 Schülerinnen und Schüler). Doch nicht nur die Quantität ging steil nach oben, noch mehr hat die Qualität und der Ruf der Schule einen bemerkenswerten Stellenwert erreicht - die große Nachfrage nach Absolventen in den Wirtschaftsbetrieben sind ein guter Beweis dafür.

Bürgermeisterin
Maria Pachner

Die Erweiterung der Schule, die vom Bundesministerium bereits genehmigt wurde und im Schuljahr 2024/25 umgesetzt wird, ist eine logische Konsequenz dieser Entwicklung und eine wichtige Entscheidung für die Zukunft - auch im Hinblick auf die Stärkung des Schulstandortes Grieskirchen und nicht zuletzt des Wirtschaftsstandortes.

Liebe Absolventen, zur bestandenen Reifeprüfung gratuliere ich ganz herzlich. Der Fleiß und die Ausdauer in den vergangenen Jahren haben sich gelohnt, und ein wichtiger Meilenstein ist gesetzt. Mit der Ausbildung an der HTL Grieskirchen haben Sie ein wertvolles Rüstzeug für einen Berufseinstieg bzw. für den weiteren Bildungsweg oder auch für den Weg in die Selbständigkeit bekommen.

Bedanken darf ich mich bei dieser Gelegenheit beim engagierten Professoren-Team unter der profunden und umsichtigen Leitung von Dipl.-Inf. Torsten Welsch für die hervorragende Arbeit zum Wohle der Schülerinnen und Schüler. Die Wissensvermittlung an dieser Schule erfolgt praxisorientiert und in einem familiären und vertrauensvollen Umfeld, wobei auch der Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen immer ein großer Stellenwert eingeräumt wird. Hervorheben möchte ich auch die gute Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Stadtgemeinde Grieskirchen. Dieses harmonische Zusammenwirken seit Anbeginn hat sicherlich auch einen Anteil an der positiven Entwicklung dieser Bildungseinrichtung.

Maria Pachner

Maria Pachner, Bürgermeisterin der Bezirksstadt Grieskirchen

Verein der Absolventen und Förderer der HTL Grieskirchen

Sehr gerne blicke ich für den VAF auf ein abwechslungsreiches Vereinsjahr 2023/24 zurück.

Mag.
Gerhard Ginzinger

Leider beginnt der Bericht – dem schlechten Wetter geschuldet – mit einer Teilabsage: Das für den 5. August 2023 geplante Wakeboarden auf den Feldkirchner Badeseen konnte nicht stattfinden, das abendliche Z'ammsitz'n in der Eventlocation „Das Mostvierterl“ fiel jedoch nicht ins Wasser.

Der Vereinsausflug am 16. September begann zwar nebelig, aber schon am späten Vormittag kam die Sonne, die uns dann den restlichen Tag begleitete. Das Motto des Ausflugs lautete „Krimispaß mit Schnaps“. Warum? Na, lesen Sie einfach weiter! Wir trafen uns um 9:00 Uhr am Bahnhof Wels und fuhren mit dem Bus zu Peterseils Bauernhofbrauerei in Nussbach, wo wir den Weg vom Obst bis zu den hochprozentigen (teilweise brennbaren) Erzeugnissen erklärt bekamen. Für einige gehörte es auch dazu, eine Verkostung vorzunehmen. Anschließend ging es weiter zum Mittagessen im Gasthaus Kulinarium (Adlwang). Der Höhepunkt war für viele dann die nachmittägliche Sauschädl-Krimirallye in Sierning bei Steyr: Mit verteilten Rollen wurde etwa drei Stunden lang versucht, anhand von verschiedenen Aufgaben einen Kriminalfall zu lösen, was schlussendlich natürlich gelang. Zum Abschluss hatten wir uns selbstverständlich eine zünftige Jause beim Heurigen Furthmühle in Bad Hall verdient.



Im Rest des Kalenderjahres 2023 gab es für die VAF-Mitglieder weitere Möglichkeiten für gemütliche Treffen: am 6. Oktober beim Herbstfest in der Aula der HTL Grieskirchen, am 4. November beim HTL-Maturaball in der Grieskirchner Sportarena oder bei den regelmäßig stattfindenden Stammtischen, etwa am 12. Dezember im Skygarden in der Passage Linz.



2024 startete der Verein mit der Jahreshauptversammlung am 12. Jänner im Gasthaus Boubenicek – Wirt in Spaching (Waizenkirchen). Neben den Anstecknadeln für fünfjährige Mitgliedschaft gab es heuer zum ersten Mal für 15 Jahre beim Verein eine silberne Philharmoniker-Münze.



Wem die Kälte nichts anhaben konnte, der/die traf sich am 31. Jänner zum Eisstockschießen im Linzer Parkbad. Nach drei Stunden in verschiedenen Moarschaften ging es zum Aufwärmen ins „Extrablatt“ Linz. Das traditionelle Ostertreffen – dieses Mal am 24. März – fand im „Il Padrino“, dem neuen italienischen Lokal in Grieskirchen, statt. Für die meisten war natürlich eine Pizza die passende Speisenwahl.



Als „Frühjahrsereignis“ lud der Verein heuer nach längerer Pause wieder einmal zum Minigolf (Anlage am Harter Plateau in Leonding). Interessanterweise gingen sowohl der erste als auch der letzte Platz an VAF-Mitglieder, die einst gemeinsam in einer HTL-Klasse saßen. Weitere Schlagergebnisse wurden anschließend im BrauOX (PlusCity Pasching) besprochen.



Natürlich gab es auch 2024 weitere Vereinsstammtische sowie am 21. Juni den Sektempfang des VAF im Rahmen der Maturafeier in der HTL Grieskirchen, wo die frischgebackenen Absolventinnen und Absolventen eingeladen wurden, durch ihren Vereinsbeitritt den Kontakt untereinander und zur HTL nicht abreißen zu lassen.

Ob es beim neuerlichen Versuch für das Wakeboarden auf den Feldkirchner Badeseen am 27. Juli endlich auch mit dem Wetter klappte, muss an dieser Stelle offenbleiben, weil der Verfasser dieser Zeilen nicht in die Zukunft schauen kann.

Bericht der Elternvertretung



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern!

Wir möchten die Gelegenheit nützen und uns bei allen bedanken, die durch die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages die Arbeit des Vereins ermöglichen. Wir hoffen, dass wir den Jahresbeitrag im Sinne aller gut eingesetzt haben.

Elternvereins-
obfrau
Maria Schütz

Ein Rückblick auf das Schuljahr 2023/24

- Finanzierung der schulinternen Apfeltage
- finanzielle Unterstützung für den Maturaball
- Unterstützung Vernetzungstreffen an der FH Hagenberg
- Geschenke für unsere Maturantinnen und Maturanten
- Organisation und Finanzierung des traditionellen Würstelgrillens am Sportfest zum Schulschluss

Alle Eltern sind herzlich eingeladen, sich aktiv am Elternverein zu beteiligen, sei es durch ehrenamtliche Mitarbeit, finanzielle Beiträge oder das Einbringen von Expertise in bestimmten Bereichen. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unsere Kinder eine erfolgreiche und erfüllende Schulzeit haben. Als Elternvereinsobfrau darf ich mich hier besonders bei meinem Team, das sich seit der Jahreshauptversammlung am 23. Februar wie folgt zusammensetzt, bedanken:

Obfrau: Maria Schütz, StVtr.: Diana Dörnchen
Schriftführerin: Michaela Oberhumer, StVtr.: Karin Kaiser
Kassier: Walter Minihuber, StVtr.: Eva Kormann, Roland Tauschek
Kassaprüfer: Barbara Fuchs, Helmut Wiesner

Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch und seinem gesamten Team für deren Unterstützung bei der Einarbeitung in unseren neuen Tätigkeitsbereich und die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr.

In diesem Sinne wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern sowie unseren Pädagoginnen und Pädagogen einen schönen Sommer und erholsame Ferien. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst und viele weitere gemeinsame Aktivitäten!

Im Namen des gesamten Vorstandes,
Maria Schütz

Bericht der Personalvertretung

PV-Obmann
Christoph Mattle

An dieser Stelle wurden im letzten Jahresbericht die Leistungen des gesamten HTL-Teams erwähnt – natürlich gilt das auch wieder für das abgelaufene Schuljahr. Im Namen der Personalvertretung möchte ich heuer auch den guten Zusammenhalt in stressigen Zeiten hervorheben. Immerhin hat die Schulgemeinschaft einige Ausfälle im Kollegium hervorragend intern abfedern können.

Die Personalvertretung (Christoph Mattle, Andreas Sperrer, Sandra Straif und Wilfried Zweimüller) ist ein gewähltes Gremium, das die Anliegen aller Kolleginnen und Kollegen im laufenden Schulbetrieb vertritt. Zurecht kann gesagt werden, dass das vergangene Schuljahr auch für uns als Personalvertreter herausfordernd war. Es ist immer unser Anspruch, Lösungen für Probleme im Schulalltag zu finden und gute Arbeitsbedingungen für alle Professorinnen und Professoren zu gewährleisten. Ich bedanke mich für die intensive, gute Zusammenarbeit und Auseinandersetzung bei prov. AV Dieter Ehrenstorfer und Dir. Torsten Welsch in seinem ersten Schuljahr in Leitungsposition. Auf weitere gute, konstruktive Zusammenarbeit!

Das Schuljahr 2023/24 brachte für das Kollegium der HTL einige erfreuliche Personalstandsänderungen:

Dipl. Inf. Torsten Welsch wurde mit 1. April 2024 offiziell zum Direktor der HTL Grieskirchen ernannt. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Erfolg bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe!

Mag. Dr. Christoph Mattle, Mag. Eva Schnötzlinger und Mag. Christine Wiesinger-Mayr wurde für ihre langjährigen Verdienste im Schuldienst der Titel „Oberstudienrat“ verliehen.

Erfreulicherweise gab es auch Zuwachs in der „HTL-Familie“: Wir gratulieren Mag. Katharina Steinböck zur Geburt ihrer Tochter Helene (*7. August 2023) und Mag. Markus Raab zur Geburt seines Sohnes Hugo (*15. Februar 2024). Alles Gute!

Die Schulschlussfeier und das Verabschiedungsfest unserer langjährigen Direktorin Hofrätin DI Barbara Egger bildete den Abschluss des Schuljahres 2022/23. Sehr geehrte Frau Direktor! Liebe Barbara! Vielen Dank für deinen Einsatz für die Schule und die gute Zusammenarbeit. Alles Gute für deinen weiteren Lebensweg.

Die Personalvertretung dankt allen Kolleginnen und Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr!

Christoph Mattle (PV-Obmann)

Schul- und Klassensprecher*innen

Schulsprecher Rayan HODEIB, 3BHIF

Stellvertreter: Ralf HEUMEL, 4CHIF

Abteilungssprecher Dominik WIESINGER, 3CHIF
Informatik:

Abteilungssprecherin Jasmin DOROIU, 4AHBGM
Medizin-Informatik:

	Klasse	Klassensprecher*in	Stellvertreter*in
Klassensprecher*innen:			
lt. Wahl am 09. Oktober 2023	1M	HUBER Max	ABU ASSAF Taym
	1A	STEINER Georg	WEIDENHOLZER Timo
	1B	MÜHLBÖCK Fabian	SCHÖRGENDORFER Raimund
	1C	WEBER Moritz	DAXECKER Jonas
	2M	SCHÖNLEITNER Sebastian	BAUER Samuel
	2A	BERGHAMMER Jonas	LEHNER Arthur
	2B	PERSTLING Leonhard	RINGER Julian
	2C	HUMER Simon	BAUMGARTNER Valentin
	3M	HEILIG Oliver	ELITOK Eren
	3A	KAISER Alexander	WATZINGER Matthias
	3B	HLADIK Elias	LEßLHUMER Lukas
	3C	WIESINGER Dominik	WESTERMAYER Niklas
	4M	HEIM Nadine	CODROIU Jasmin
	4A	FREITAG Raphael	REITER Simon
	4B	ZEPPETZAUER Timo	GRÜNDLINGER Michael
	4C	HEUMEL Ralf	REINTHALER Lukas
	5M	DAKA Flora	HAUPERT Ben
	5A	FILLIP Sebastian	AUGUSTIN Florian
	5B	WEIDENHOLZER Florian	BURGHOLZER Paul
	5C	ZECHER Julian	IVANOVIC Petar

Elternvertreter*innen

Veronika Vorhauer

Elternvertreter*innen:

zu Schulbeginn SJ 2023/24

Klasse	Elternvertreter*in	Elternstellvertreter*in
1M	KORMAN Eva	Kein*e Stellvertreter*in
1A	FUCHS Barbara	WIESNER Anita
1B	KALTSEIS Erwin	DÖRNCHEN Diana
1C	WEBER Roland	Kein*e Stellvertreter*in
2M	EDER Bianca	Kein*e Stellvertreter*in
2A	HODEIB Hussein	HIGHTOWER Liliana
2B	OBERHUMER-KÖSSLDORFER Michaela	AUINGER Karina
2C	WACHTER Julia	STERNBAUER Marion
3M	SCHÜTZ Maria	Kein*e Stellvertreter*in
3A	KAISER Karin	Kein*e Stellvertreter*in
3B	HOFINGER-EDER Stefanie	HODEIB Hussein
3C	BRANDSTÄTTER Sandra	HÄRTEL Matthias
4M	Kein*e Elternvertreter*in	Kein*e Stellvertreter*in
4A	WIESINGER Sonja	Kein*e Stellvertreter*in
4B	REISINGER Rainer	Kein*e Stellvertreter*in
4C	HÖCKNER Andreas	DEKKER Pamela
5M	SÖLLINGER Susanne	Kein*e Stellvertreter*in
5A	AIGNER Alexandra	Kein*e Stellvertreter*in
5B	Kein*e Elternvertreter*in	Kein*e Stellvertreter*in
5C	Kein*e Elternvertreter*in	Kein*e Stellvertreter*in

Schulgemeinschaftsausschuss

SJ 2023/24 (SGA)

Vorsitzender: Direktor Dipl.-Inf. Torsten WELSCH

Lehrervertretung: Mag. Karin ALLERSTORFER
DI Dr. Thomas MORITZ
Mag. Magdalena KASBAUER
Ersatz: DI Andreas SPERRER

Veronika Vorhauer

Schülervertretung: Rayan HODEIB, 3BHIF
Dominik WIESINGER, 3CHIF
Jasmin CODROIU, 4AHBGM
Ralf HEUMEL, 4CHIF (Ersatz)
Eren ELITOK, 3AHBGM (Ersatz)

Elternvertretung: Maria SCHÜTZ - Obfrau
Diana DÖRNCHEN – Obfrau-Stellvertreterin
Michaela OBERHUMER-KÖSSELDORFER -
Schriftführerin
Ing. Walter MINIHUBER – Kassier (Ersatz)

Impressum

Herausgeber: Höhere Technische Lehranstalt Grieskirchen
Für den Inhalt verantwortlich: Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch
Gesamtgestaltung: MMag. Dr. Lukas Mayrhuber
Layout: Druckerei Frömel

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge zeichnen die Autor*innen
verantwortlich.
Druck- und Satzfehler vorbehalten!

HÖHERE TECHNISCHE BUNDESLEHRANSTALT GRIESKIRCHEN

Fachrichtung Informatik Fachrichtung Medizin-Informatik

4710 Grieskirchen, Parzer Schulstraße 1
07248 643 15-0
www.htl-grieskirchen.at
office@htl-grieskirchen.at

Schulleiter

Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch

Prov. Abteilungsvorstand

DI Dieter W. Ehrenstorfer, BSc. BEd.

Werkstättenleiter

Dipl.-Päd. Konrad Resch, BEd

Sekretariat

Veronika Vorhauer
Christine Damoser
Roswitha Langanger

Schulärztin

Dr. Maria Menschick-Rechberger

Schulpsychologin

Mag.^a Heike Krennmair

Jugendcoach

Stefan Griesinger, BEd

Schulwart

Heimo Schusterzucker

Haustechniker

Josef Hoflehner

IT-Systembetreuer

DI Josef Doppelbauer
Jakub Ertokat
Heimo Schusterzucker

Klassenbeste im Schuljahr 2022/23

Am Donnerstag, dem 6. Juli 2023 konnte im Rahmen einer kleinen Feier eine Urkunde sowie ein Kinogutschein - gesponsert von der Fahrschule Doppler - an die Klassenbesten der 1. bis 4. Klasse überreicht werden.

Veronika Vorhauer

1AHBGM	BAUER Samuel	1,21
	HOFINGER Christoph	1,21
1AHIF	ASPÖCK Noah	1,00
	WIESNER Philipp	1,00
1BHIF	HAUSER Sophie	1,00
1CHIF	REBENDA Tobias	1,54
2AHBGM	SCHÜTZ Vitus	1,07
2AHIF	GREINDL Florian	1,07
2BHIF	LEßLHUMER Lukas	1,15
2CHIF	DOBLHAMMER Marco	1,15
	SCHRÖCKER Noah	1,15
3AHBGM	SONNLEITNER Nathalie	1,00
3AHIF	OBERBAUER Philipp	1,23
	REITER Simon	1,23
3BHIF	WAGENER Niklas	1,16
3CHIF	KOHLBAUER Simon	1,08
4AHBGM	MISTLBERGER Ralph	1,28
4AHIF	SCHRÖCKER Elias	1,16
4BHIF	TISCHLER Michel	1,07
4CHIF	ZECHER Julian	1,00
5AHBGM	STADLBAUER Anna	1,25
5AHIF	LINDNER Alexander	1,09
5BHIF	GURTNER Fabian	1,00
	NÖBAUER Sarah	1,00
	SEIFRIED Lea	1,00
5CHIF	MAYR Daniel	1,00

Wir gratulieren zu diesen Erfolgen und freuen uns mit unseren Schülerinnen und Schülern über diese tollen Leistungen.

Klassenbeste im Schuljahr 2023/24

Am Donnerstag, dem 4. Juli 2023 konnte im Rahmen einer kleinen Feier eine Urkunde sowie ein Thermengutschein - gesponsert von „connect - Der Verein der Freunde und Förderer der HTL Grieskirchen“ - an die Klassenbesten der 1. bis 4. Klasse überreicht werden. Die Klassenbesten der 5. Jahrgänge erhielten die Gutscheine bei der Maturafeier.

Veronika Vorhauer

1AHBGM	ŠKROBIĆ Iva	1,00
1AHIF	LUEGMAIR Anna Mai	1,00
	SCHMIDLEITNER Juliane	1,00
1BHIF	LINDINGER Lorenz	1,36
1CHIF	ORTBAUER Christoph	1,00
2AHBGM	BAUER Samuel	1,21
2AHIF	ASPÖCK Noah	1,00
2BHIF	HAUSER Sophie	1,00
2CHIF	GÄRTNER Kilian	1,46
3AHBGM	SCHÜTZ Vitus	1,00
3AHIF	GREINDL Florian	1,00
3BHIF	LEßLHUMER Lukas	1,23
	MARINGER Jakob	1,23
3CHIF	SCHRÖCKER Noah	1,15
4AHBGM	SONNLEITNER Nathalie	1,00
4AHIF	REITER Simon	1,13
4BHIF	REISINGER Sebastian	1,07
	WAGENER Niklas	1,07
4CHIF	KOHLBAUER Simon	1,00
5AHBGM	MISTLBERGER Ralph	1,25
5AHIF	SCHRÖCKER Elias	1,00
5BHIF	TISCHLER Michel	1,09
5CHIF	ZECHER Julian	1,00

Wir gratulieren zu diesen Erfolgen und freuen uns mit unseren Schülerinnen und Schüler über diese tollen Leistungen.

Maturant*innen im Schuljahr 2022/2023

AHBGM Klasse Klassenvorständin Ing. DI (FH) Sabine Petschl



1. Reihe v.l.n.r.

Lili Albrecht, Anna Stadlbauer, Christine Bell, Valentina Großpötl

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Ing. DI (FH) Sabine Petschl, Daniel Ferihumer, Samuel Süss, Julian Bachinger, Tim Peko, Direktorin DI Barbara Egger

3. Reihe v.l.n.r.

Lukas Schmidleitner, Dominik Wernsdorfer, Valentin Stockinger, David Edthaler

Fotos wurden durch die HTL angefertigt.

Maturant*innen im Schuljahr 2022/2023

AHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Gerald Hainbucher



1. Reihe v.l.n.r.

Jonas Kellermayr, Lukas Kepplinger, Lisa Holzmann, Teresa Edinger, Vanessa Matheis, Lisa Trinkfass, Florian Kaufmann

2. Reihe v.l.n.r.

Stefan Geßl, Alexander Lindner, Simon Mair, David Weiß, Maximilian Hartl, Raffael Nistelberger, Ben Obermüller, Gabriel Schmidbauer, Klassenvorstand Mag. Gerald Hainbucher, Direktorin DI Barbara Egger

3. Reihe v.l.n.r.

Jan Jetzinger, Elias Reiter, David Baumann, Halil Sahdanovic, Thomas Eglesfurtner, Florian Auer, Julian Berndl

Fotos wurden durch die HTL angefertigt.

Maturant*innen im Schuljahr 2022/2023

BHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Helga Eisenköck-Rothwangl



1. Reihe v.l.n.r.

Sandro Greinecker, Sarah Nöbauer, Tamara Wimmer, Anna Lena Kagerer, Lea Seifried, Sarah Mayr, Klassenvorständin Mag. Helga Eisenköck-Rothwangl

2. Reihe v.l.n.r.

Elias Aspöck, Janik Neißl, Michael Ungar, Jan Schwendtner, Florian Nadler, Alexander Schallmeiner, Klaus Scheiböck, Fabian Gurtner, Direktorin DI Barbara Egger

3. Reihe v.l.n.r.

Fabian Schönberger, Fabian Fischer, Andreas Aigner, Franz Einböck, Tim Sturm, Simon Feichtlbauer, Tobias Wimmer

Fotos wurden durch die HTL angefertigt

Maturant*innen im Schuljahr 2022/2023

CHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Magdalena Kasbauer



1. Reihe v.l.n.r.

Elias Ruttinger, Julian Thanner, Samuel Gierlinger, Michael Weiß, Ozan Ölmez, Erik Neulinger

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Mag. Magdalena Kasbauer, Martin Strasser, Leonhard Panic, Daniel Mayr, Maximilian Brunmaier, Moritz Sageder, Direktorin DI Barbara Egger,

3. Reihe v.l.n.r.

Valentin Greiner, Simon Reitmann, Rafael Peterstorfer, Matthias Stadlbauer, Lucas Kronlachner, Thomas Furjan

Fotos wurden durch die HTL angefertigt

Maturant*innen im Schuljahr 2023/2024

5 AHBGM Klasse

Klassenvorständin Mag. Christa Wiesinger-Mayr



1. Reihe v.l.n.r.

Kilian Wagner, Ralph Mistlberger, Celina Weißenböck, Flora Daka, Lukas Wieshammer, David Scherfler

2. Reihe v.l.n.r.

Dir. Dipl. Inf. Torsten Welsch, Ben Hauptert, Sebastian Lang-Schneider, Maximilian Rosenzopf, Thomas Hinterleitner, Klassenvorständin Mag. Christa Wiesinger-Mayr

3. Reihe v.l.n.r.

Klaus Höhfurtner, Tobias Allerstorfer, Kevin Thalhammer, Kevin Eppensteiner

Fotos wurden durch die HTL angefertigt.

Maturant*innen im Schuljahr 2023/2024

5 AHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Eva Schnötzlinger



1. Reihe v.l.n.r.

Emilio Kamer, Sebastian Phillip, Maximilian Gritsch, Manuel Högler, Daniel Wimmer, Elias Schröcker

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Mag. Eva Schnötzlinger, Fabian Gaisböck, Paul Mayer, Felix Weigert, Michael Aigner, Bastian Frühauf, Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch

3. Reihe v.l.n.r.

David Vucak, Florian Augustin, Jonathan Thalbauer, Lukas Stranzinger, Michael Pramendorfer, Sebastian Raith

Fotos wurden durch die HTL angefertigt

Maturant*innen im Schuljahr 2023/2024

5 BHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Dr. Christoph Mattle



1. Reihe v.l.n.r.

Samuel Majer, Michael Zweimüller, Jonas Pühretmayr, Paula Part, Lea Hochmair,
Tobias Hofinger, Gabriel Kothbauer

2. Reihe v.l.n.r.

Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch, David Kreuzhuber, Jakob Anzenruber, Paul Burgholzer,
Kacper Noniewicz, Nic Steindl, Tobias Schiffelhuber,
Klassenvorstand Mag. Dr. Christoph Mattle

3. Reihe v.l.n.r.

Benedikt Christian, Elias Ortner, Fabian Schaur, Michael Dauer, Michel Tischler,
Ramon Spieler, Florian Weidenholzer

Fotos wurden durch die HTL angefertigt.

Maturant*innen im Schuljahr 2023/2024

5 CHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Dr. Gerhard Wendt



1. Reihe v.l.n.r.

Lukas Wilflingseder, David Kogler, Kevin Chen, Matthias Kogler, Simon Luger

2. Reihe v.l.n.r.

Maximilian Kast, Benjamin Mattle, Petar Golub, Emil Kinzl, Jonas Voitl

3. Reihe v.l.n.r.

Maximilian Kammerer, Julian Zecher, Jakob Gschwendtner, Kaan Yilmaz

Am Foto fehlen:

Tamino Gutjahr, Klassenvorstand Mag. Dr. Gerhard Wendt, Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch

Fotos wurden durch die HTL angefertigt

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

1 AHBGM Klasse

Klassenvorständin Ing. DI (FH) Sabine Petschl



1. Reihe v.l.n.r.

Daniel Bachinger, Assaf Taym Abu, Jan Hechenleitner, Dusan Korman, Jonathan Leisch, Florian Fürthner, Max Huber, Enis Beslija, Marcel Jungwirth

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Ing. DI (FH) Sabine Petschl, Laurenz Angleitner, David Philipp Grünbart, Ertugrul Pasa Özdemir, Raphael Silvano Secklehner, Aldo Buhar, Wen Jie Ni, Nico Robin Stefan, Michael Fraunhuber, Jonas Reitmayr, Leonhard Weinberger

3. Reihe v.l.n.r.

Isabella Sophie Hofer, Elena Daka, Klara Hauptfleisch, Carla Dellasega, Miriam Chisom Ofner, Nikol Gyoreva, Iva Škrobić

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

1 AHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Julia Reiter-Frühauf



1. Reihe v.l.n.r.

Florian Buchner, Moritz Obermayr, Jana Schönbauer, Elisabeth Mayrleitner, Sophia-Marie Huber, Anna Luegmair, Juliane Schmidleitner, Gabriele Picker, Paul Kainz, Georg Steiner

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Mag. Julia Reiter-Frühauf, Mustafa Alhalabi, Armagan Yüeksek, Stefan Tauschek, Tobias Radlingmayr, Jonas Dorfer, Julian Wallner, Jan Fuchs, Thomas Steinerberger, Mariella Hengstschläger, Rosa Gruber, Moritz Juen, Nikolas Thalhammer,

3. Reihe v.l.n.r.

Noah Mayr, Timo Weidenholzer, Felix Wiesner, Julian Altenstrasser, Fabian Peirleitner, Nico Fuchs, Moritz Weißenhofer, Erik Gilli, Mathias Spindler, Max Stöger

Am Foto fehlt:

Adifet Muslija

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

1 BHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Magdalena Kasbauer



1. Reihe v.l.n.r.

David Starzengruber, David Schweitzer, Manuel Gfellner, Nico Gfellner, Felix Heinle, Amar Cajic, Tarik Kovacevic, Daniel Hoser, Brauner- Runge Paul, Felix Dörnchen

2. Reihe v.l.n.r.

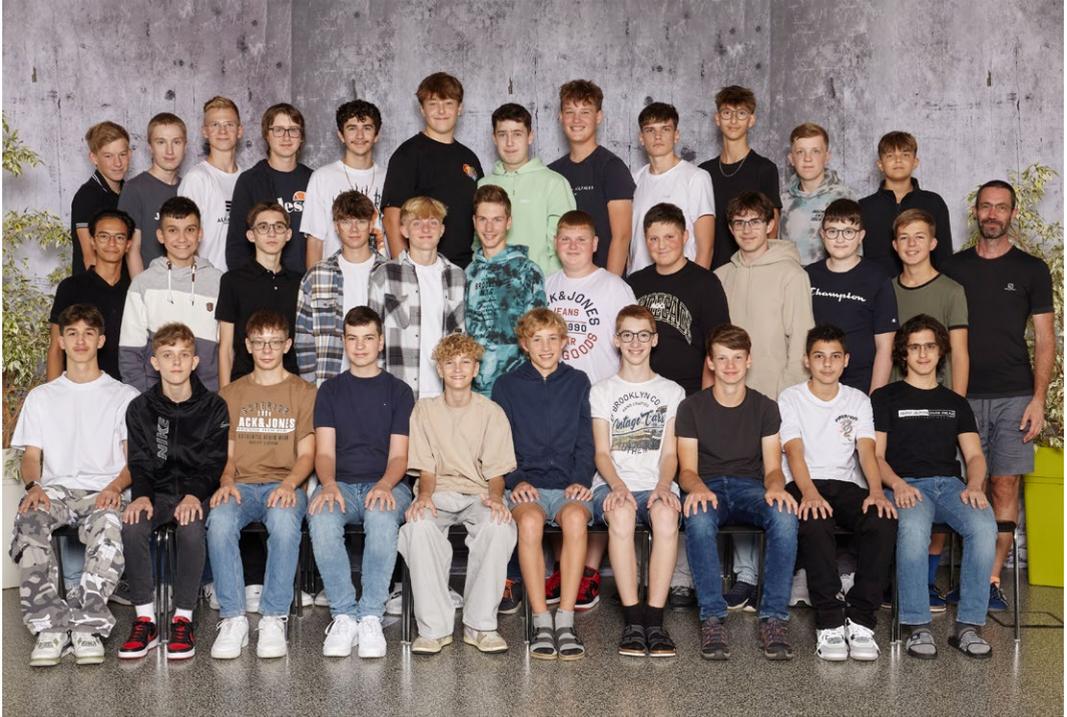
Klassenvorständin Mag. Magdalena Kasbauer, Tobias Fidelis, Fabian Stuhlberger, Felix Schamesberger, Vincent Weinzettel, Leon Untersteiner, Niclas Reisinger, Marcel Duda, Emil Georgiev, Philipp Höckner, Joao Schörgendorfer, Florian Leidinger, David Schön

3. Reihe v.l.n.r.

Dustin Pucher, Oliver Szarek, Luka Felbermair, Simon Ettlinger, Lorenz Lindinger, Alexander Barth, Norbert Onodi, Noah Nußbaumer, Leon Hajda, Jonas Reiter

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

1 CHIF Klasse Klassenvorstand DI (FH) Krispin Hable



1. Reihe v.l.n.r.

Moritz Weber, Jakob Faschang, Moritz Atzmüller, Kevin Zopf, Moritz Furtner-Hagn, Clemens Haderer, Stefan Haslberger, Valentin Lindinger, Leonis Vojvoda, Cemil Kandemir

2. Reihe v.l.n.r.

Satar Asfandyari, Kamil Kulis, Daniele Mic, Marcel Schmid, Luca Sperl, Joachim Standhartinger, Alexander Traxler, Paul Pühringer, Christoph Ortbauer, Lukas Aschauer, Lukas Jetzinger, Klassenvorstand DI (FH) Krispin Hable

3. Reihe v.l.n.r.

Luca Neißl, Fabian Stopfner, Xaver Weißböck, Timo Heinzl, Edvin Basic, Vedad Makalic, Tobis Platner, Julian Sallaberger, Jonas Daxecker, Andreas Zaglmaier, Niklas Köstner, Leon Huber

Am Foto fehlt:

Stephan Sautner

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

2 AHBGM Klasse

Klassenvorständin MMag. Gerlinde Hofmann



1. Reihe v.l.n.r.

Eleonora Pop, Sarah Mayr, Klassenvorständin MMag. Gerlinde Hofmann, Antonia Eder

2. Reihe v.l.n.r.

Elias Freimüller, Samuel Bauer, Lukas Friedl, Christoph Hofinger, Jonas Gärtner, Sebastian Schönleitner

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

2 AHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Andreas Baumgartner



1. Reihe v.l.n.r.

Pascal Diab, Marc Hightower, Julian Weiss, Jeannie Ofner, Laura Ogrodni, Jonas Berghammer, Arthur Lehner

2. Reihe v.l.n.r.

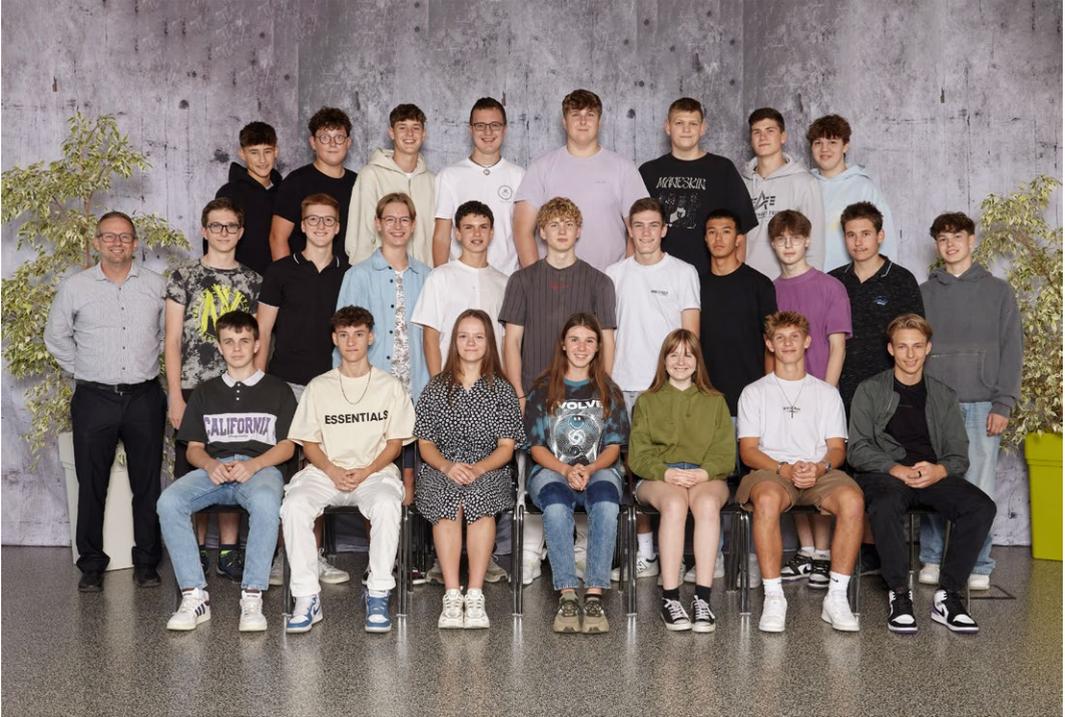
Florian Lindner, Denizhan Yükses, Niclas Huemer, Benjamin Druzic, Lukas Schneiderbauer, Noah Aspöck, Moritz Müller, Philipp Wiesner, Daniel Hodeib, Klassenvorstand Mag. Andreas Baumgartner

3. Reihe v.l.n.r.

Batuhan Demiryürek, Maximilian Greifeneder, Richard Nemeth, Dominik Erler, David Gesswagner, Michael Spisak, Attila Kiss, Mario Edlbauer, Leon Krötzl

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

2 BHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Markus Raab



1. Reihe v.l.n.r.

Michael Friedl, Robin Haslinger, Sophie Hauser, Angelika Köck, Isabel Poxleitner, Julian Ringer, Clemens Auinger

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorstand Mag. Markus Raab, Thorsten Kollnberger, San Diego Friedwagner, Jakob Valentin, Fabian Spreitzer, Leonhard Perstling, Laurenz Oberwagner, Erfan Asfandyari, Gregor Schütz, Stefan Adlesgruber, Leonhard Schmidmair

3. Reihe v.l.n.r.

Noah Paminger, Andreas Friedl, Niklas Luger, Simon Oberhumer, Julian Ziegler, Stefan Wenzlhumer, Simon Baumgartner, Elias Auinger

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

2 CHIF Klasse Klassenvorständin MMag. Iris Leitner-Panz



1. Reihe v.l.n.r.

Clemens Augsten, Jakob Kaltenböck, Kilian Gärtner, Jonas Hattinger, Florian Schlager, Tobias Hofinger, Simon Humer

2. Reihe v.l.n.r.

Clemens Augsten, Jakob Kaltenböck, Kilian Gärtner, Jonas Hattinger, Florian Schlager, Tobias Hofinger, Simon Humer

3. Reihe v.l.n.r.

Mag. Andrea Meyrhuber, Simon Neuwirth, Anel Hrvacic, Jonas Doppelbauer, Jonas Sternbauer, Ian Wachter, David Hehenberger, Lukas Klausner

Am Foto fehlen:

Mark Oravec, Theo Gräbel, Klassenvorständin MMag. Iris Leitner-Panz

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

3 AHBGM Klasse

Klassenvorstand DI Andreas Sperrer



1. Reihe v.l.n.r.

Nina Niedermair, Sophie Schick, Raihana Hassani, Karin Cupkova, Ilayda Koblbauer, Karolina Mayr

2. Reihe v.l.n.r.

Nils Nöbauer, Timon Mayr, Eren Elitok, Lukas Anzenruber, Vitus Schütz, Dennis Stoian, Justin Varga

3. Reihe v.l.n.r.

Oliver Heilig, Leon Benetseder, Riad Karahodzic, Matthias Schmidleitner, Klassenvorstand DI Andreas Sperrer

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

3 AHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Eugen Kimmerstorfer



1. Reihe v.l.n.r.

Tim Kainz, Matthias Watzinger, David Franz, Jana Schneiderbauer, Eva Jöchtl,
Emil Krausgruber, Gabriel Zimmermann

2. Reihe v.l.n.r.

Niklas Heftberger, Clemens Kainz, Alexander Kaiser, Sebastian Doblinger, Lukas Wösenböck,
Florian Greindl, Klassenvorstand Mag. Eugen Kimmerstorfer

3. Reihe v.l.n.r.

Joachim Freimüller, Michael Buchinger, Antoni Burkot, Leo Füreder, Alessandro Gumpelmeier,
Sami Almnayer, Jakob Dallinger

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

3 BHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Sandra Straif



1. Reihe v.l.n.r.

Simon Schmidauer, Elias Hladik, Rayan Hodeib, Klassenvorständin Mag. Sandra Straif, Lukas Eder, Felix Lang, Jakob Maringer

2. Reihe v.l.n.r.

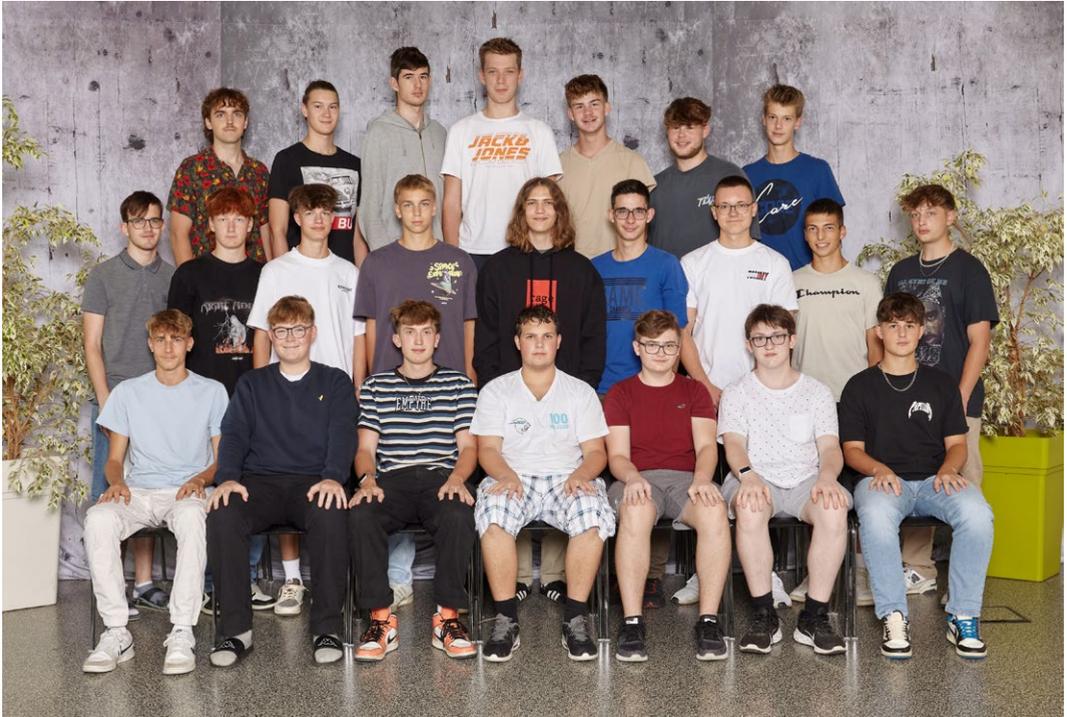
Simon Parzer, Marco Hintringer, Vinzent Klaffenböck, Lukas Leßlhumer, Tristan Steiner, Alexander Höllinger, Severin Pflügmayer, Lukas Grabher, Mate Szombati, Marc Leidlmeir

3. Reihe v.l.n.r.

Maximilian Krennmeir, Felix Schauer, Johannes Lakoschek, Nico Adelsgruber, Maciej Cholewa, Boris Angerbauer, Maximilian Wurm, Islam Bajtimiev, Viktor Schneglberger

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

3 CHIF Klasse Klassenvorstand MMag. Dr. Lukas Mayrhuber



1. Reihe v.l.n.r.

Alexander Burgholzer, Alexander Staudinger, Dominik Wiesinger, Florian Oberhumer, Marco Doblhammer, Matthias Haselwanner, Noah Oberhumer

2. Reihe v.l.n.r.

Rene Schroll, Max Stranzinger, Felix Waldhör, Felix Wimplinger, Nikodemus Swoboda, Lukas Erdpresser, Antonio Sipura, Noah Schröcker, Roman Brunauer

3. Reihe v.l.n.r.

Niklas Westermayr, Emil Härtel, Michael Albl, Simon Koppelstätter, Raphael Brandstätter, Daniel Seifriedsberger, Daniel Kaiser

Am Foto fehlt:

Klassenvorstand MMag. Dr. Lukas Mayrhuber

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

4 AHBGM Klasse

Klassenvorständin Dr. Karin Höpfler



1. Reihe v.l.n.r.

Jan Dommert, Niklas Thiem, Manuela Rebhahn, Jasmin Codroiu, Nathalie Sonnleitner, Nadine Heim, Cara Nixon

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Dr. Karin Höpfler, Jannek Richter, Amar Jusic, Emil Spreitzer, Benedikt Aschauer, Emil Langmair, Lukas Jäger

3. Reihe v.l.n.r.

Samuel Stobl, Jonas Straif, Daniel Nöhammer, Din Foric, Michael Reischl, Samuel Hauser, Lukas Mayer

Am Foto fehlen:

Elisabeth Himmelbauer, Magdalena Hörleinsberger, Alexander Holzinger, Simon Kislinger, David Wageneder

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

4 AHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Karin Allerstorfer



1. Reihe v.l.n.r.

Paul J. Hartl, Dominik M. Simmer, Christoph N. Moritz, Jasmin Mayer, Luca C. Künzel, Simon Reiter, Yunusemre Sarlak

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Mag. Karin Allerstorfer, Stefan Wiesinger, Julian Baumgartner, Matthias Grüneis, Florian Hofmanninger, Kai Ortner, Shuajb Ramadani, Konrad H. Gattermann

3. Reihe v.l.n.r.

Noah J. Oberndorfer, Benjamin Feichtlbauer, Jakob Wintersteiger, Raphael Freitag, Anel Suljkanovic, Jonas M. Starck, Philipp Oberbauer, Martin Wintereder, Moritz Reitingner

Am Foto fehlt:

Leonie Oberroither

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

4 BHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Christina Kaiser



1. Reihe v.l.n.r.

Lukas Schneglberger, Valentina Schachl, Veronika Hofstätter, Leonie Hafner, Matthias Gumpinger, Michael Gründlinger

2. Reihe v.l.n.r.

Valentin Zahrhuber, Volkan Özdemir, Tobias Höller, Timo Zeppetbauer, Jonas Eder, Sebastian Reisinger, Niklas Wageneder, Florian Schnötzlinger, Klassenvorständin Mag. Christina Kaiser

3. Reihe v.l.n.r.

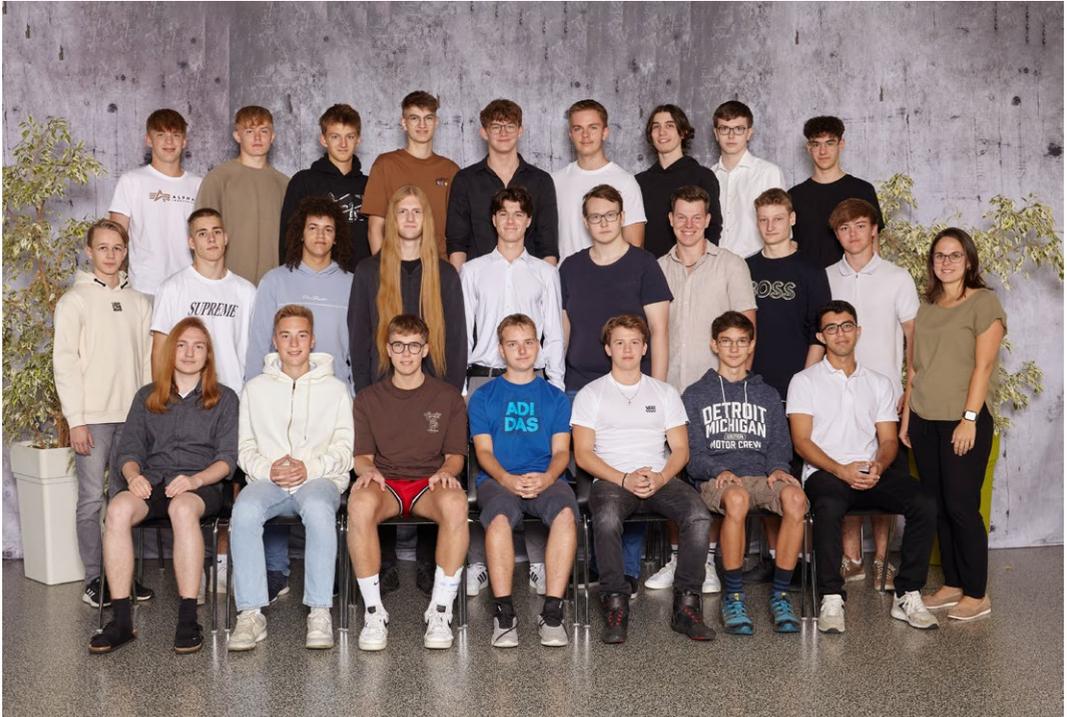
Noah Hosner, Timo Reitböck, Fabian Oberndorfer, Alois Gurtner, Pascal Saurer, Mansur Sultanbekov, Jonas Kreuzhuber

Am Foto fehlen:

Jakob Geyerhofer, Simon Wageneder

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

4 CHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Iris Punz



1. Reihe v.l.n.r.

David Roitingner, David Wimmer, Sebastian Hager, Simon Eder, Patrice Keiser, Jakob Gierlinger, Delsher Barakat, Klassenvorständin Mag. Iris Punz

2. Reihe v.l.n.r.

Paul Ablinger, Moritz Leuchtenmüller, Jeronimo Hinteregger, Florian Dekker, Vadym Kaliuzhnyi, Armin Bade, Ralf Heumel, Lukas Reinthaler, Fabian Neuwirth

3. Reihe v.l.n.r.

Sebastian Kaltseis, Julian Loidl, Fabian Unterberger, Jonas Mayr, Jan Jungheinrich, Simon Kohlbauer, Felix Berger, Sascha Höckner, Niklas Haider

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

5 AHBGM Klasse

Klassenvorständin Mag. Christa Wiesinger-Mayr



1. Reihe v.l.n.r.

Kevin Eppensteiner, Klaus Höhfurtner, Flora Daka, Celina Weißenböck, Ben Hauptert, Kilian Wagner

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorständin Mag. Christa Wiesinger-Mayr, Tobias Altendorfer, Thomas Hinterleitner, Julian Scheibmayr, Lukas Wieshammer, David Scherfler, Kevin Thalhammer

3. Reihe v.l.n.r.

Ralph Mistlberger, Maximilian Rosenzopf, Sebastian Lang-Schneider

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

5 AHIF Klasse Klassenvorständin Mag. Eva Schnötzlinger



1. Reihe v.l.n.r.

Maximilian Gritsch, Sebastian Fillip, Paul Mayer, Manuel Högler, Fabian Gaisböck, Felix Weigert, Emilio Kamer

2. Reihe v.l.n.r.

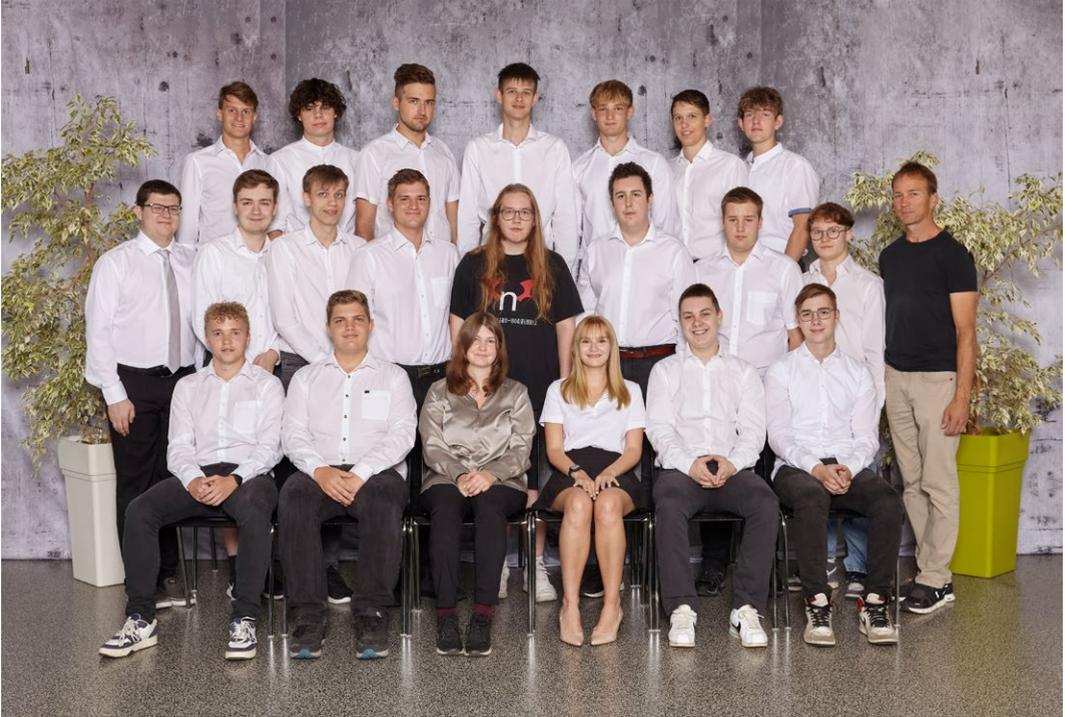
Klassenvorständin Mag. Eva Schnötzlinger, Elias Schröcker, Daniel Wimmer, Maximilian Wintereder, Enis Duranovic, Michael Aigner, Bastian Frühauf, Michael Pramendorfer

3. Reihe v.l.n.r.

Sebastian Raith, David Vucak, Florian Augustin, Jonathan Thalbauer, Lukas Stranzinger

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

5 BHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Dr. Christoph Mattle



1. Reihe v.l.n.r.

Lukas Samuel Majer, Gabriel Kothbauer, Lea Hochmair, Paula Part, Jonas Pühretmayr, Jakob Pointner

2. Reihe v.l.n.r.

Benedikt Christian, Elias Ortner, Michael Daurer, Fabian Schaur, Michael Zweimüller, Paul Burgholzer, David Kreuzhuber, Tobias Hofinger, Klassenvorstand Mag. Dr. Christoph Mattle

3. Reihe v.l.n.r.

Jakob Anzengruber, Nic Steindl, Ramon Spieler, Michel Tischler, Florian Weidenholzer, Tobias Schiffelhumer, Kacper Noniewicz

Schüler*innenverzeichnis im Schuljahr 2023/2024

5 CHIF Klasse Klassenvorstand Mag. Dr. Gerhard Wendt



1. Reihe v.l.n.r.

Kevin Chen, Emil Kinzl, Jonas Voitl, Andrei Maria, Petar Golub

2. Reihe v.l.n.r.

Klassenvorstand Mag. Dr. Gerhard Wendt, Maximilian Kast, Jakob Gschwendtner, Kaan Yilmaz, Tamino Gutjahr, Lukas Wilflingseder, Simon Luger

3. Reihe v.l.n.r.

Julian Zecher, Maximilian Kammerer, David Kogler, Matthias Kogler, Petar Ivanovic

Am Foto fehlt:

Benjamin Mattle

HTL Grieskirchen setzt alle Schachmatt

Liebe Mitglieder der Schulgemeinschaft,

DI (FH)
Krispin Hable

am 10. April 2024 erlebte das Neue Rathaus in Linz ein wahres Spektakel, als unsere Mannschaft „HTL Grieskirchen 1“, bestehend aus Michel Tischler (5B), Joachim Standhartinger (1C), Simon Eder (4C) und Sami Almnayer (3A), bei der Landesmeisterschaft im Schulschach einen grandiosen Sieg einfuhr. Mit beeindruckenden 25 von 28 möglichen Punkten dominierten die vier Spieler das Turnier und sicherten sich souverän den 1. Platz. Sie dürfen nun zur Bundesmeisterschaft Anfang Juni nach Vorarlberg fahren.

Was diesen Erfolg noch bemerkenswerter macht? Zwei unserer Spieler (deren Namen der Redaktion bekannt sind :-)) blieben während des gesamten Turniers ungeschlagen. Ihr Können und ihre Ausdauer verdienen höchsten Respekt und Anerkennung.

Doch das war noch nicht alles - auch die Mannschaft „HTL Grieskirchen 2“, bestehend aus Ralf Heumel (4C), San Diego Friedwagner (2B), David Roitinger (4C) und Matthias Watzinger (3A), war am Start. Zwar hatten sie einen holprigen Beginn mit nur 5 von 16 möglichen Punkten, aber nach einer stärkenden Mittagspause und einigen Pizzen zeigten sie wahre Größe und erkämpften sich beeindruckende 8 Punkte aus 12 Spielen. Ein großer Respekt gebührt auch diesen Jungs, die gezeigt haben, was in ihnen steckt.

An dieser Stelle möchten wir beiden Mannschaften herzlich zu ihren herausragenden Leistungen gratulieren. Ihr habt nicht nur euer strategisches Geschick bewiesen, sondern auch den Zusammenhalt und Teamgeist innerhalb unserer Schulfamilie unterstrichen. Ihr seid wahre Vorbilder für uns alle!

Betreuer und Pizzabote: Krispin

Abschließend möchte ich betonen: Schach ist nicht nur ein Spiel, sondern eine Herausforderung, die uns lehrt, was wir einzeln, aber auch als Team erreichen können, wenn wir zusammenhalten und unser Bestes geben. Wenn wir das auf dem Schachbrett schaffen, können wir das auch im echten Leben!



Schulschachmeister aus Grieskirchen

HTL-Team holt souverän Landesmeistertitel und qualifiziert sich für die Bundesmeisterschaft

Linz – Am 10. April fand im Neuen Rathaus von Linz ein herausragendes Schachturnier statt, bei dem die HTL Grieskirchen ihre Exzellenz unter Beweis stellte: Die Schulschachmannschaft „HTL Grieskirchen 1“ überzeugte mit einer beeindruckenden Leistung und sicherte sich mit 25 von 28 möglichen Punkten den Sieg bei der Landesmeisterschaft.

Direktor Dipl.-Inf.
Torsten Welsch,
Mag. Helga Eisen-
köck-Rothwangl

Die Mannschaft, bestehend aus den Schülern Michel Tischler (5B), Joachim Standhartinger (1C), Simon Eder (4C) und Sami Almnayer (3A), beherrschte das Spiel von Anfang an, was ihnen nun die Teilnahme an der kommenden Bundesmeisterschaft in Vorarlberg ermöglicht. Besondere Anerkennung gebührt zwei Spielern des HTL-Teams, die das gesamte Turnier ungeschlagen blieben.

Auch die zweite Mannschaft der HTL Grieskirchen leistete Beachtliches, obwohl die Schüler zunächst einen großen Punkterückstand hinnehmen musste. Nach einer motivierenden Pause und gestärkt durch einige Pizzen, zeigten sie beeindruckende Nervenstärke und holten in der zweiten Turnierhälfte 8 von 12 möglichen Punkten.

Prof. Hable, Lehrer und Motivator, betonte die Wichtigkeit von Teamgeist und Zusammenhalt, die durch das Schachspiel gefördert werden: *„Schach ist mehr als nur ein Spiel. Es ist eine Herausforderung, die zeigt, was wir erreichen können, wenn wir zusammenhalten und gemeinsam unser Bestes geben.“*

Der Erfolg der HTL Grieskirchen bei der Landesmeisterschaft im Schulschach hebt die Bedeutung außerschulischer Aktivitäten hervor, die wesentlich zur Entfaltung junger Menschen beitragen. Die Schulgemeinschaft ist stolz auf ihre Schüler, die nicht nur ihre Schachkenntnisse, sondern auch ihre vorbildlichen Teamfähigkeiten unter Beweis gestellt haben.



Medizinische Einblicke

Die 3M-Klasse der HTL Grieskirchen erkundete das Kepler Universitätsklinikum in Linz

Dr. Karin Höpfler

Am 17. Mai 2023 unternahmen die 21 Schülerinnen und Schüler der 3M-Klasse gemeinsam mit ihrem Klassenvorstand eine Exkursion zum Kepler Universitätsklinikum (KUK) in Linz. Dank der hervorragenden Organisation durch Mag. Petritz besuchten wir zunächst den Schockraum, wo uns ein äußerst kompetenter Anästhesiepfleger die Abläufe bei der Versorgung schwer verletzter Patienten erklärte.



Dank unseres Vorwissens aus dem Unterricht konnten wir die medizinischen Fachbegriffe und Geräte wie Röntgen und CT gut verstehen. Anschließend besichtigten wir den Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach des KUK und genossen den großartigen Rundblick auf die Stadt. Direkt im Anschluss erhielten wir vom ärztlichen Direktor, Doz. Dr. Stadlbauer, viele Informationen über das zweitgrößte Krankenhaus Österreichs.

Wir staunten nicht nur über die 7000 Mitarbeiter und 1800 Betten, sondern auch über die verschiedenen Bereiche in Medizin und Technik. Nach der Mittagspause hielt Herr Münzner einen interessanten Vortrag über Organspende und Transplantation, während Herr Deimel uns sehr bewegend seine persönliche Geschichte als Nierentransplantierte schilderte.



Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden Herren vom Verein Niere OÖ, die das Schulprojekt „Let’s talk about“ betreuen und all unsere Fragen ausführlich beantworteten. Insgesamt war es ein äußerst lehrreicher und spannender Tag, der uns einen beeindruckenden Einblick in einen möglichen zukünftigen Arbeitsort gewährte.



HTL Grieskirchen triumphiert

Innovatives Medizintechnikprojekt sichert 3. Platz beim FH OÖ Medizintechnikpreis

Ing. DI
Andreas Pilger

Die HTL Grieskirchen gratuliert Anna Stadlbauer, Lili Albrecht und Valentina Großpötl zum 3. Platz beim FH OÖ Medizintechnikpreis. Die drei Technikerinnen überzeugten die Jury mit ihrer innovativen Software zur automatischen Barcode-Erkennung auf Gewebeprobekassetten, die in pathologischen Instituten verwendet werden.

In Zusammenarbeit mit der Programmierfabrik GmbH entwickelten die drei Medizin-Informatikerinnen einen Software-Prototypen, der mithilfe künstlicher Intelligenz Gewebeprobekassetten auf Bildern automatisch erkennt. Durch verschiedene Bildverarbeitungsalgorithmen werden die Bilder der einzelnen Kassetten aufbereitet, und der darauf abgebildete Barcode wird maschinell erkannt.

Die Software trägt zur Steigerung der Effizienz und Genauigkeit der Datenverarbeitung in der Pathologie bei.



Industrie Informatik GmbH unterstützt HTL Grieskirchen durch Saalsponsoring

Die HTL Grieskirchen strebt stets nach Kooperationen mit Firmen aus der näheren Umgebung, um den Schülerinnen und Schülern potenzielle Arbeitgeber vorzustellen und Einblicke in die Wirtschaft zu ermöglichen. Zu diesem Zweck gehen einige Unternehmen auch Partnerschaften für Funktionsräume ein. Die Firma Industrie Informatik GmbH übernahm für das Jahr 2023 das Saalsponsoring für einen unserer großen EDV-Räume.

Prov. AV DI Dieter
W. Ehrenstorfer,
BSc.; Bed

Die Firmentafel für die Saalbefestigung wurde persönlich von Herrn Krennmeier (Abteilungsleiter Entwicklung, rechts) an die HTL Grieskirchen übergeben. Direktorin Barbara Egger (Mitte) und Administrator sowie Firmenkoordinator Dieter Ehrenstorfer (links) bedanken sich herzlich für das geleistete Sponsoring.



Grillerei mit Patenfirma

Am Karrieretag 2022 wurde vom Geschäftsführer Herrn Dipl.- Ing. Wilfried Seyruck die großartige Idee geboren, zum Schulschluss, die Patenklasse 4A, zu einer Grillerei am Schulgelände der HTL Grieskirchen einzuladen. Die Freude war sehr groß, als es dann Ende Juni so weit war und ein großes Grillofen-gefährt, mit einem reichhaltigen Angebot, aus Linz kommend, vor der Schule parkte und ein Team vom Grillcatering den Ofen anwarf.

Mag.
Eva Schnötzlinger



Kurz darauf kamen direkt aus Linz Herr Seyruck und seine rechte Hand Mihaela Milekic, welche sich sehr um das Wohl der Schüler und ein paar Lehrer kümmerten.

Wir kamen in den Genuss verschiedenster Fleischsorten, Würstel und Gemüse. Auch für Getränke und Nachspeise wurde gesorgt. Das Wetter war sommerlich und so kam schon in der vorletzten Schulwoche ein richtiges Sommerfeeling auf.

Wir möchten uns bei der Patenfirma für dieses großzügige Geschenk noch einmal sehr herzlich bedanken.



Mit Feuer und Fantasie

Ein Workshop in der Welt des Glases



Am 27. Juni 2023 konnte die Klasse 2M im Unterrichtsgegenstand Chemie wertvolle Erfahrungen auf dem Gebiet Glas erwerben. Unter Einweisung der Tollerter Referentin und Künstlerin Elisabeth Dopplbauer erfuhren die

Mag.
Eva Schnötzlinger



Schüler*innen vieles über den Rohstoff Glas. Vor allem das praktische Arbeiten mit Glas am großen Brenner war eine Herausforderung. Die Schüler*innen haben mit großer Freude fleißig gearbeitet und machten sich sehr schöne Glasperlen für Halsketten und Schlüsselanhänger. Am Ende des Workshops konnte die Klasse eine selbstgemachte Broschüre vorweisen und von ihren praktischen Erfahrungen berichten.

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei Frau Elisabeth Dopplbauer für den gelungenen Workshop bedanken.



Lehrausgang Bierbrauerei Grieskirchen

Am 28.06. besichtigten wir, die 3M, gemeinsam mit Frau. Prof. Schnötzlinger und Frau Prof. Höpfler die Brauerei Grieskirchen und bekamen einen sehr guten Einblick hinter die Kulissen. Uns wurde erklärt, wie das Bier erfunden wurde und wie man es braut. Wir bekamen eine interessante Führung, die uns über die Flaschenhalle bis ins Sudhaus brachte, wo wir den großen Kupferkessel zu sehen bekamen, in welchem die Würze gekocht wird. Um den Ausflug perfekt abzurunden, gab es zum Abschluss eine kleine Kostprobe der Grieskirchner Biervielfalt und dazu eine wohlschmeckende Würsteljause.

Din Foric
Emil Langmair



HTL Grieskirchen und Media Data IKT GmbH

Eine erfolgreiche Kooperation für Bildung und Technologie

Die HTL Grieskirchen ist stets bemüht, Kooperationen mit Firmen aus der näheren Umgebung einzugehen, um den Schülerinnen und Schülern potenzielle Arbeitgeber vorzustellen und Einblicke in die Wirtschaft zu ermöglichen. Besonders erfreulich war ein Angebot der Firma Media Data IKT GmbH, die mehrere gebrauchte Server für die HTL Grieskirchen gesponsert hat. Die Leistungsmerkmale dieses Hardwareponsorings überzeugten unseren EDV-Administrator sofort, da die Geräte gut für Projekte im schulischen Umfeld eingesetzt werden können.

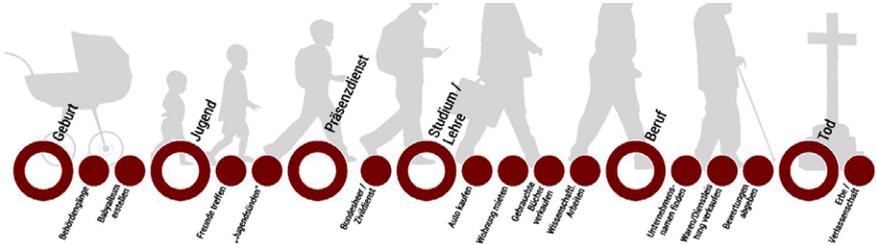
Kurz vor den Sommerferien übergaben der Geschäftsführer der Firma Media Data IKT GmbH, Stefan Leopoldseder, und sein Mitarbeiter, der auch ein ehemaliger Schüler unserer HTL ist, Felix Deixler, die Geräte persönlich an die HTL Grieskirchen. Direktorin Barbara Egger sowie der EDV-Administrator Josef Doppelbauer nahmen die großzügige Spende dankend entgegen. Die HTL Grieskirchen bedankt sich nochmals herzlich bei der Firma Media Data IKT GmbH und hofft auf weitere langjährige Zusammenarbeit.

DI Josef
Doppelbauer



HTL Grieskirchen erkundet die Möglichkeiten und Herausforderungen der künstlichen Intelligenz

DI Peter Anzenberger, MSc. Msc.



Am Freitag, dem 30. Juni 2023, beschäftigten sich Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der HTL Grieskirchen mit der Frage: Was darf die künstliche Intelligenz? In erster Linie ging es darum zu klären, welche Erwartungen wir als Anwender an solche Programme haben dürfen und welche ethischen, rechtlichen, technischen und gesellschaftlichen Fragen sich im Zusammenhang mit KI und Datensicherheit stellen.

Das Programm umfasste eine kurze Einführung in das Thema aus technischer und ethischer Sicht sowie einen Vortrag von Michael Furtlehner, einem Experten auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften und Rechtswissenschaften. Anschließend folgte eine Abschlussdiskussion. Die Einführung und Diskussion fanden in den einzelnen Klassen statt, während der Vortrag von Furtlehner für alle gemeinsam in der Aula stattfand.

Auch ChatGPT äußerte sich zu diesem Thema: *„KI-Modelle benötigen große Mengen an Daten, um zu lernen und Vorhersagen zu treffen. Als Anwender können Sie Ihre Daten zur Verfügung stellen und so zur Verbesserung von KI-Modellen beitragen.“*

Im Rahmen der Diskussion wurden verschiedene Aspekte von KI beleuchtet, darunter ihre Anwendungen in der Medizin, dem Gesundheitswesen, der natürlichen Sprachverarbeitung sowie im Finanz- und Handelswesen. Es wurde jedoch auch auf potenzielle Gefahren hingewiesen, insbesondere im Hinblick auf Datenschutz, Privatsphäre und die Möglichkeit verzerrter Entscheidungsfindungen aufgrund von Daten aus alten Beständen.

Ein zentrales Thema war die Frage der Kontrolle über KI-Netzwerke. Es wurde darauf hingewiesen, dass Menschen zwischen blindem Vertrauen und Angst oder Ignoranz im Umgang mit KI schwanken.

Europa ist mit der DSGVO bereits weiter als viele Länder der Welt, aber es gibt immer noch keine gesetzliche Regelung zur Haftung für Probleme, die durch KI-Systeme verursacht werden.

Die EU arbeitet derzeit an einer KI-Strategie für die Union, um im Bereich der künstlichen Intelligenz wettbewerbsfähig zu bleiben. Auf der einen Seite verliert die EU an Boden gegenüber Ländern wie den USA und China, auf der anderen Seite ist sie führend im Schutz der Persönlichkeitsrechte im Zusammenhang mit KI-Systemen.

Es wurde abschließend über praktische Probleme im Umgang mit KI diskutiert. Zum Beispiel wurde die Frage aufgeworfen, ob das Ergebnis von KI-Systemen in Diplomarbeiten der HTL verwendet werden darf. Die Antwort lautete ja, allerdings muss deutlich gekennzeichnet werden, welches Programm den Text verfasst hat. Ein weiteres Thema war die Frage, warum wir nicht genau wissen, was ein neuronales Netz lernt, obwohl wir es selbst programmieren. Die Antwort darauf ist, dass wir das Gewicht der Verbindungen zwischen den Knoten, das anhand der Trainingsdaten festgelegt wird, noch nicht kennen. Leider fehlen uns auch Informationen über die Knoten und die Verbindungen selbst.

Zusammenfassend sagte ChatGPT: *„Die Frage, ob wir vor künstlicher Intelligenz (KI) Angst haben sollten, ist kontrovers. Angst vor KI ist nicht unbedingt gerechtfertigt, solange wir die Entwicklungen im Auge behalten, für einen verantwortungsvollen Umgang sorgen und die Technologie zu unserem Vorteil einsetzen.“*



Fotos von: Bastian Aichinger, 2C

In den Zentren unserer Republik

MMag. Dr.
Lukas Mayrhuber

Am geschichtsträchtigen 08. Mai des laufenden Schuljahres besuchte die 4AHIF der HTBLA Grieskirchen in Begleitung eines Informationsoffiziers des Militärkommandos Oberösterreich im Rahmen eines Wientages einige der zentralsten Orte der Republik Österreich.

Die Exkursion zur Thematik Politische Bildung und Geistige Landesverteidigung startete im Parlament, dem geschichtsträchtigen Herz der Demokratie in Österreich. Danach ging die Gruppe von angehenden InformatikerInnen über den Heldenplatz zur Hofburg um dort von Oberst Robert G., einem Mitarbeiter der Adjutantur des Österreichischen Bundespräsidenten, empfangen zu werden. Welch herausragendes Privileg die prunkvollen Amtsräume des Staatsoberhauptes besichtigen zu dürfen! Fachkundig erklärte der Bundesheeroffizier die Aufgaben seines „Chefs“.

Nach alledem folgte ein Programmpunkt im nahegelegenen Bundesministerium für Landesverteidigung. Oberst Horst D. empfing die Exkursionsgruppe und führte diese in den Festsaal des Bundesministeriums. Eloquent, strukturiert und fachlich präzise referierte der Generalstabsoffizier über die Grundzüge der Umfassenden Landesverteidigung, brach das Risikobild 2024 auf die Lebenswelt der SchülerInnen nieder und schloss mit einem Einblick in die spannenden Tätigkeiten eines Soldaten oder einer Soldatin beim Österreichischen Bundesheer.





Von Grieskirchen auf die Weltbühne

Zwei Absolventen mischen mit

Sarah Nöbauer
Absolventin der
HTL Grieskirchen

„Cyber!“, wird durch das Vikingskipet, auf Deutsch Wikingerschiff, in der Woche vom 24. Oktober in Hamar, Norwegen gerufen. Es ist 1994 als Eishalle für die olympischen Spiele gebaut worden und ist 2023 der Austragungsort der ECSC (= European Cybersecurity Challenge) gewesen.



Hier hat sich die Spitze der europäischen Cybersecurity 3 Tage lang aneinander gemessen und ich, Sarah Nöbauer, und Fabian Gurtner waren als Teil des österreichischen Nationalteams mittendrin.

Fast ein Jahr ist von der Anmeldung zur Qualifikation im November 2022 bis zum Wettkampf im folgenden Oktober vergangen. Die Vertiefung in die Cybersecurity und die Trainings der Qualifikation haben uns in unserem Maturajahr zwar zusätzlich herausgefordert, aber auch unsere Ausbildung ergänzt.

Bei der ECSC durften wir Webseiten hacken, Verschlüsselungen knacken und die anderen Teams angreifen. Das Ziel hierbei ist es, „Flags“ zu finden, als Beweis, dass man die Schwachstelle erfolgreich ausgenutzt hat. Je mehr Flags man ergattert, desto mehr Punkte bekommt man und bei jeder neuen wird „Cyber!“ gerufen und das Team feiert den Erfolg. Auch die Organisatoren sind sich dieses Kampfschreies bewusst – kommt dieses Buzzword in den Reden auf der Bühne vor, klatscht die ganze Halle.

Doch das Highlight dieser Woche sind nicht die Challenges gewesen, sondern die vielen anderen Hacker und Hackerinnen aus ganz Europa. Bei so vielen jungen Menschen, die ein starkes gemeinsames Interesse haben, kommt man nicht drumherum, Freundschaften zu schließen.



1. HTL Schnellschachturnier – Favorit blieb ungeschlagen!

Im Rahmen der Aktivitäten in der letzten Schulwoche wurde am 4. Juli 2023 das 1. HTL-Schnellschachturnier veranstaltet. Das Turnier war mit einer beeindruckenden Teilnehmerzahl von 25 Teilnehmern und einer Teilnehmerin sehr gut besucht. Die Aula der HTL befand sich im wahren Schachfieber, als die Spielerinnen und Spieler ihr Können unter Beweis stellten, und das bei lediglich 10 Minuten Bedenkzeit pro Partie.

Franz Hawelka,
DI (FH) Krispin
Hable

Der Favorit des Turniers, Michel Tischler, erwies sich als unbezwingbar und krönte sich mit einer makellosen Bilanz von 9 Punkten aus 9 Spielen zum verdienten Sieger. Dicht auf den Fersen war ihm Sami Almnayer. Er zeigte eine beeindruckende Leistung und musste sich lediglich Michel geschlagen geben. Mit 8 Punkten aus 9 Spielen erreichte er einen hervorragenden zweiten Platz. Der dritte Platz war hart umkämpft, wobei David Roitinger, Jakob Gierlinger und Boris Angerbauer jeweils 6 Punkte aus 9 Partien erzielten. Letztendlich konnte sich David Roitinger in der Zweitwertung durchsetzen und sich somit den verdienten dritten Platz sichern. Besonders erfreulich war die Teilnahme von Leo Füreder, auch wenn er leider keine Partie für sich entscheiden konnte.

Ein herzliches Lob gebührt allen Teilnehmern für ihre Disziplin und ihr Engagement während des gesamten Turniers. Dieses Schnellschachturnier bildete einen wunderbaren Abschluss des Freigegegenstandes Schach an der HTL und zeigte erneut die Begeisterung und das Talent unserer Schülerinnen und Schüler für dieses königliche Spiel.

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkt.	BH	SB	Sieg
1	1	Tischler Michel	1969	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	9	44½	44,00	9
2	5	Almnayer Sami	0	AUT		8	51½	42,50	8
3	2	Roitinger David	998	AUT		6	52½	29,50	6
4	15	Gierlinger Jakob	0	AUT		6	51	28,00	6
5	6	Angerbauer Boris	0	AUT		6	48½	28,50	6
6	19	Jäger Lukas	0	AUT		5½	38	16,75	5
7	3	Kaiser Daniel	928	AUT		5	52½	23,50	5
8	8	Bajtimiev Islam	0	AUT		5	49½	21,50	5
9	26	Watzinger Matthias	0	AUT	Sv Hofkirchen	5	43½	20,00	5
10	20	Kinzl Emil	0	AUT		5	41½	19,25	4
11	18	Ivanovic Petar	0	AUT		5	40	19,00	5
12	13	Friedwagner San Diego	0	AUT		4½	50	21,75	4
13	22	Luger Niklas	0	AUT		4½	40½	15,75	4
14	10	El-Sadek Omar	0	AUT		4½	37	14,75	4
15	16	Hable Krispin, Professor	0	AUT		4	38½	14,00	4
16	4	Adelsgruber Stefan	0	AUT		4	38	15,00	3
17	25	Sultanbekov Mansur	0	AUT		4	38	14,00	4
18	24	Spreitzer Fabian	0	AUT		4	37	12,75	3
19	11	Fischer Philipp	0	AUT		4	31½	10,00	4
20	7	Auinger Clemens	0	AUT		3½	41½	12,75	2
21	23	Rosenzopf Maximilian	0	AUT		3½	29½	4,25	3
22	21	Kollnberger Thorsten	0	AUT		3	36½	7,00	3
23	9	Baumgartner Simon	0	AUT		3	28	5,00	3
24	17	Hauser Sophie	0	AUT		2½	30½	4,75	2
25	12	Friedl Michael	0	AUT		2½	30	4,75	1
26	14	Füreder Leo	0	AUT		0	34½	0,00	0

Vortrag Arzneimittelversorgung: Österreich, Europa und global

Am 5.10.2023 fand an der HTL Grieskirchen ein Vortrag über „Arzneimittelversorgung in Österreich, Europa und global“ statt.

MMag.
Gerlinde Hofmann

Dr.in Sabine Vogler, Abteilungsleiterin an der GÖG und WHO-Koordinatorin informierte über die Herausforderungen und Lösungsansätze in der Pharmaökonomie und stellte sich den Fragen des Publikums.

- Was sind die Gründe dafür, dass weltweit zwei Milliarden Menschen keinen Zugang zu benötigten Arzneimitteln haben?
- Wie verläuft der Weg eines Medikaments zu den Patientinnen und Patienten?
- Wer bestimmt über den Preis eines Medikaments und wer entscheidet nach welchen Kriterien, ob ein Medikament von der Krankenkasse bezahlt wird?
- Warum ist das gleiche Medikament im Nachbarland nicht auf dem Markt?
- Und schließlich: Welche Lösungen gibt es, um faire Arzneimittelpreise und nachhaltigen Zugang zu Medikamenten für Patientinnen und Patienten zu schaffen?

Ein spannender Input für unsere Schüler*innen der Medizin-Informatik und ein interessanter Abendvortrag für Eltern, Lehrer*innen und ein allgemeines Publikum. Wir danken der Referentin für die spannenden Einblicke in die Welt der Pharmaökonomie.

Vieles gab es auszuprobieren und zu erfahren: einen Programmier-Crash-Kurs, die Workshops Hacking und Netzwerktechnik, Elektronik und Werkstatt, Game-Development und Design & Usability und Versuche aus Naturwissenschaften. Dazu Präsentationen und Infostände über unsere Schule zu den Fachrichtungen Medizin-Informatik und Informatik, ein Schach- und Volleyballturnier, unsere IT-Girls und vieles mehr.

Orientierung und Insiderinfos gefragt? Keine Sorge, unsere Schüler*innen aus den 3. bis 5. Klassen führten durchs Schulgebäude, berichteten aus dem Schulalltag und gaben einen Überblick über das gesamte Programm. Begleitet wurde der Tag der offenen Tür erstmals von einer Instagram Foto-Challenge, die ein voller Erfolg war.

Viele unserer künftigen Schülerinnen und Schüler nutzten die Möglichkeit der Voranmeldung und ließen den Nachmittag bei den Köstlichkeiten des Schüler*innenbuffets ausklingen, wo unsere Schulband für gute Stimmung sorgte. Danke an alle Beteiligten für den gelungenen Nachmittag.



HTL Grieskirchen erlebt spannende VOEST IT & Engineering Challenge

Am 19. Oktober nahmen zwei Teams der HTL Grieskirchen an der VOEST IT & Engineering Challenge teil. Insgesamt nahmen zwölf Teams verschiedener oberösterreichischer HTLs Teil. Ziel der Voestalpine war es sich den HTL-Schüler*innen zu präsentieren und diese Schüler*innen kennenzulernen. Mit dem Abwechslungsreichen Programm mit mehreren Challenges vor allem in den Bereichen Teambuilding (Break-Out, Spaghetti-Turm, Team-Quizzes) und Präsentation (Pitch Video, Präsentation einer AI-Lösung) hatten unsere Schüler*innen viel Spaß.

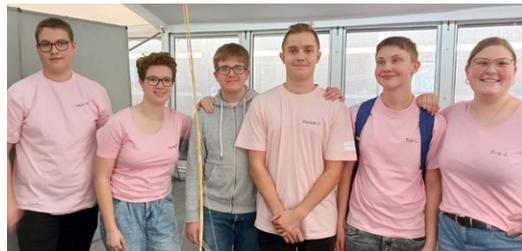
DI
Wolfgang Kaiser

Unser Team 1 bestand aus:

Boris Angerbauer
Islam Bajtimiev
Marco Hintringer
Vincent Klaffenböck
Lukas Leßlhumer
Jakob Maringer
Simon Parzer

Unser Team 2 bestand aus:

Florian Greindl
Eva Jöchl
Tim Kainz
Jana Schneiderbauer
Matthias Watzinger
Lukas Wösenböck



Mit guter Verpflegung samt Mittagessen und einem schönen Abschlussevent war es ein schöner Tag für unsere Teilnehmer*innen.

Coding und Burger

HTL Grieskirchen beim Cloudflight Coding Contest bei Fronius

DI Wolfgang Kaiser

Am 20. Oktober waren wir gemeinsam mit den HTLs Vöcklabruck und Wels bei der Firma Fronius International in Thalheim bei Wels zum Cloudflight Coding Contest eingeladen. Für die An- und Rückreise stellte Fronius einen Bus. Neun Teams unserer Schule waren trotz mancher Hürden mit großer Motivation dabei. Zwei Teams blieben auch am Nachmittag bei Fronius um am Classic-Contest und am AI-Contest teilzunehmen.

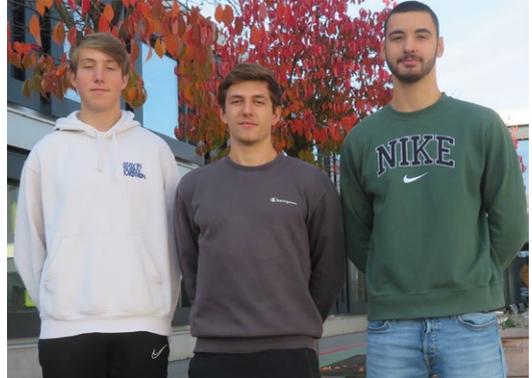
Unsere drei erfolgreichsten Teams beim School-Contest waren:

Platz 7, Apache: Florian Augustin
Elias Schröcker
David Vucak

Platz 16, letzte Reihe Fenster:
Sebastian Reisinger
Lukas Schneglberger
Niklas Wageneder
Valentin Zahrhuber

Platz 22, Byte Busters:
Samuel Majer
Kacper Noniewicz
Michel Tischler
Tobias Schiffelhumer

Nach dem School-Contest wurden wir von Fronius zum Burgeressen eingeladen. Wir danken der Firma Fronius International für die Einladung und freuen uns schon auf den nächsten Cloudflight Coding Contest.



Offene Türen an der HTL Grieskirchen am 20.10.2023

MMag.
Gerlinde Hofmann

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten am 20.10.2023 die Gelegenheit, HTL-Luft zu schnuppern und sich vor Ort über das vielfältige Angebot der HTL Grieskirchen zu informieren. In abwechslungsreichen Workshops gab es die Möglichkeit, Informatik zu erleben, auszuprobieren und die beiden Fachrichtungen, Medizin-Informatik und Informatik, kennenzulernen.

Die Bandbreite reichte von Programmier-Crash-Kursen über die Challenge, ein Passwort zu knacken, ein Praktikum in Hardware und Betriebssystemen bis hin zu elektronischen Schaltungen. Auch in der Spieleprogrammierung konnte man sich versuchen. Neben den bewährten Angeboten gab es auch neue Stationen, in denen man aktuelle Projekte kennen lernen und Spiele ausprobieren konnte, die von den Schülerinnen und Schülern programmiert worden waren.



Präsentationen und Infostände informierten über den Spezialzweig der Medizin-Informatik, unsere allgemeinbildenden und kaufmännischen Unterrichtsfächer, die IT-Girls und vieles mehr. Auch der Absolventenverein sowie Firmenpartner waren vertreten und gaben Auskunft über die Perspektiven nach der HTL Grieskirchen.

Die Freude und Begeisterung, unsere Schule zu zeigen und zu präsentieren, sei bei allen Beteiligten spürbar gewesen, freut sich der neue provisorische Leiter Torsten Welsch und lädt ein, die HTL Grieskirchen auf der Homepage und auf Instagram zu besuchen.

Weitere Möglichkeiten, die HTL Grieskirchen vor Ort kennenzulernen, gibt es bei den zahlreichen Schnupperterminen, beim Meet and Talk am 7.2.2024 sowie beim Medizin-Informatik-Workshop am 12.2.2024.



Tischtennisturnier in der letzten Schulwoche

In der letzten Schulwoche wurde in der Aula der HTL Grieskirchen das traditionelle Tischtennisturnier durchgeführt.

DI Alfred Doppler

Es haben sich 24 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Das gesamte Turnier wurde in der Aula auf 3 Tischen gespielt.

Gespielt wurde in 6er Gruppen, damit war sichergestellt, dass alle Teilnehmenden fünf Spiele haben und auch die Schwächeren nicht gleich ausscheiden.

Die 4 Gruppensieger und -zweiten spielten dann in zwei weiteren KO-Runden um den Einzug in das Finale.

Während des gesamten Turniers wurde alles gegeben, immerhin standen als Siegetrophäen verschiedene Sorten von Fruchtgummis zur Auswahl.

Sieger des Turniers wurde Samuel Majer aus der 4B vor Maximilian Kammerer aus der 4C. Niklas Haider aus der 3C und Emil Kinzl aus der 4C belegten den 3. Platz.



Programmierworkshop mit Fill

Im Rahmen der Firmenpatenschaft erhielten wir am Dienstag, den 5. Dezember Besuch von unserem Betreuer Fabian Wilflingseder und Verena Pietsch. Der Programmierworkshop begann mit einer allgemeinen Einführung in das Thema künstliche Intelligenz. Wir sprachen über die unterschiedlichen Arten von KI und was eine KI überhaupt ist. Außerdem bekamen wir einen kleinen Einblick, wie diese Modelle trainiert werden.

Anschließend hatten wir die Möglichkeit, ein Spiel auszuprobieren, bei dem wir ein Wort vorgeschrieben bekamen, wir dieses in 20 Sekunden zeichnen sollten und eine KI währenddessen mitgeraten hat und ziemlich schnell auf das richtige Wort kam. Besonders spannend war es im Anschluss zu erfahren, wie die KI mithilfe eines neuronalen Netzes gelernt hat, die Zeichnungen zu deuten.

Zum Abschluss bekamen wir dann noch eine Jupyter-Datei und ein File mit den Spotify Charts der Jahre 2017-2021. Gemeinsam mit Verena Pietsch konnten wir dann in Python aus den gesamten Charts, die Weihnachtslieder herausfiltern und in einem Säulendiagramm den gespielten Monaten zuordnen.

Abschließend lässt sich sagen, dass der Workshop nicht nur informativ, sondern auch äußerst praxisnah und unterhaltsam war.

Veronika
Hofstätter (4BHIF)



Österreichweit größte Karrieremesse an der HTL Grieskirchen

Sara Mayer
(ZAHBGM),
Sebastian Schön-
leitner (ZAHBGM),
Mag. Helga Eisen-
köck-Rothwangl

Ein reges Treiben herrschte in der Bezirkssporthalle Grieskirchen, in der die alljährliche Karrieremesse der HTL Grieskirchen stattfindet. Angeregte Gespräche, freundliche Gesichter und bunte Rollups in beinahe unüberschaubarer Zahl erwarteten die Besucher*innen. Gemessen an der Schülerzahl ist die Karrieremesse an der HTL Grieskirchen die mit Abstand größte in ganz Österreich. Selbst die größten HTLs in Österreich mit der siebenfachen Zahl an Schülerinnen und Schülern müssen mit weniger Ausstellern rechnen als die HTL Grieskirchen.

Auf die Frage des HTL-Reporterteams, warum sich so viele Firmen jährlich Zeit nehmen, um mit den Schülerinnen und Schülern zu reden, sind sich alle einig: Die Organisation und die Qualität dieser Karrieremesse sind einzigartig.

Fachlich spitze und „supernetz und höflich!“

Überdies beeindruckten auch die Hilfsbereitschaft und die Freundlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler die Firmenvertreter*innen. „Alles ist sehr entspannt, die Schüler sind von Anfang an da, helfen beim Aufbau und sind dabei auch noch supernetz und höflich. Allein das verschafft schon einmal einen großartigen ersten Eindruck!“, meint Walter Zifferer von CGM.

Viele Firmen beschäftigen bereits Absolventen und Absolventinnen aus beiden Fachrichtungen der HTL Grieskirchen. Die Begeisterung für die Arbeit und Leistungsbereitschaft der bestausgebildeten Medizininformatiker*innen und Informatiker*innen ist groß. Die Schülerinnen und Schüler der HTL wiederum profitieren von Praktikumsplätzen, die die Firmen in großer Zahl zur Verfügung stellen, und einer möglichen Kooperation bei Diplomarbeiten. Auch Klassenpatenschaften gibt es schon lange an der HTL Grieskirchen. Auf diese Weise wird der Kontakt mit der Wirtschaft noch einmal intensiviert.

Applaus an das großartige Organisationsteam der Karrieremesse: So geht Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Schulen.



Technologie und Teamgeist

HTL Grieskirchen beim Fill-Hackathon 2023

DI Wolfgang Kaiser

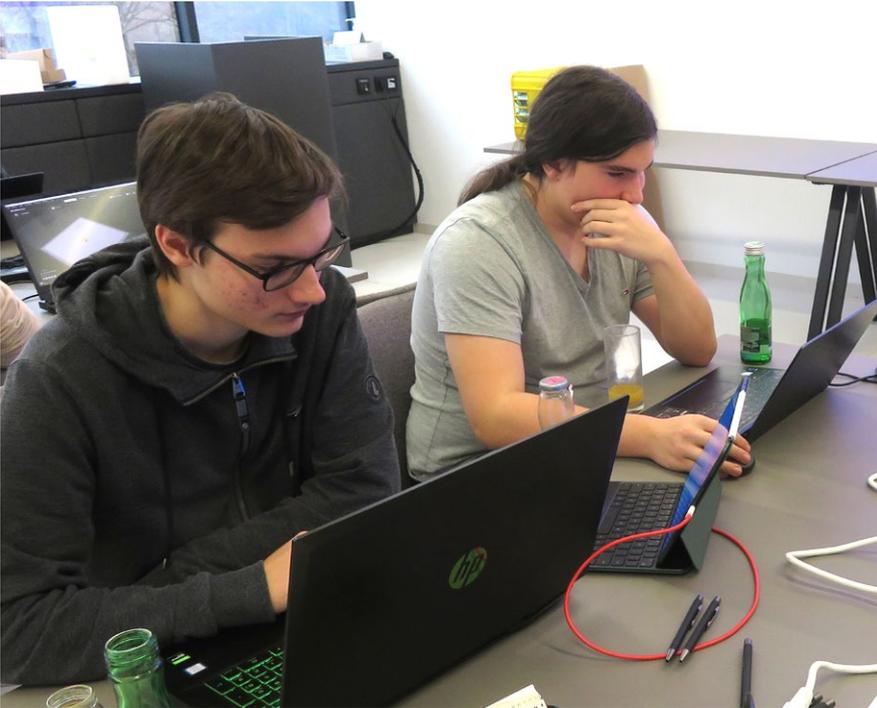
Von 13. bis 20.12.2023 fand bei Fill der zweite Fill-Hackathon statt. Eine fachrichtungsübergreifende Challenge war für acht Schüler*innen aus den vier HTLs Grieskirchen, Ried, Andorf und Braunau gemeinsam zu bewältigen. Fünf Teams traten zu dieser Challenge an.

Die Aufgabe war, eine Drohne automatisiert über zwei Hindernisse fliegen zu lassen, am Ziel eine Getränkebox zu fotografieren und mit Hilfe einer selbst trainierten KI die Qualität der Flaschen in der Box zu ermitteln.

Donnerstagabend lud Fill nach intensiver Arbeit an der Challenge zu einer Pizza-Party. Zum Finale am Freitag wurden als Zuschauer Klassen aus den vier HTLs eingeladen. Von der HTL Grieskirchen reiste die 4a zum Finale an.

Das Team 5 mit Julian Zecher und Maximilian Kammerer aus unserer 5c gewann die Gesamtwertung dieses Wettbewerbs. Julian und Maximilian gewannen auch in der Kategorie KI und User Interface. Wir gratulieren recht herzlich und freuen uns schon auf den nächsten Fill-Hackathon.





Ethik – Workshop

Medien & Macht

Samuel Bauer
(2AHBGM)

Am 09.01.2024 kam Herr Günter Kienböck drei Einheiten zu den Ethikgruppen der 2. Klassen (2M+2C bzw. 2A+2B) in den Unterricht und lehrte die Schüler*innen über Medien, ihre Macht Dinge zu beeinflussen, ihre Gefahren, ihre Vorteile und eine Menge weitere nützliche Informationen.

Nach einer kurzen Begrüßungsrunde ging es dann sofort los. Bei der ersten Aufgabe mussten die Schüler*innen positive und negative Aspekte des Internets auf Zettel schreiben, welche dann vorgestellt wurden. Außerdem konnte jede*r eigene Diskussionsvorschläge einbringen.

Nach einer ausführlichen Präsentation mit vielen Tipps und Tricks wie man sich im Internet verhalten sollte, bzw. wie man sich bedeckt hält, lernten die Schüler*innen, auf was man in Bezug auf Fake News beachten sollte. Es wurden einige hilfreiche Informationen über Aufbau, Aufklärung und Entdeckung von Fake News an die Schüler*innen weitergegeben.

Den Schüler*innen wurde dann noch die Aufgabe gegeben, sich in drei Teams aufzuteilen und über drei verschiedene Themen ein kleines Plakat zu gestalten. Die Themen waren: 1) Recherchiere über Günter Kienböck, 2) Recherchiere über SOS-Kinderhilfe, und 3) Recherchiere im -generellen über Social-Media. Der eigentliche Sinn hinter diesen Aufträgen war allerdings weniger die Informationen zu den Themen an sich zu bekommen, als zu erfahren, ob wir gewisse „Strategien/Ideen“ bei der Recherche im Internet benutzten und diese sinnvoll anwendeten.

Danach wurden uns noch Webseiten wie Mimikama, Hoaxmap und ein paar weitere Faktenchecker Organisationen vorgestellt. Mithilfe dieser Webseiten lassen sich Fake News leichter erkennen und kritisch hinterfragen. Es gab noch ein kurzes Quiz, bei dem man Fake News erkennen musste. Erfreulicherweise schlossen alle mehr oder weniger das Quiz positiv ab. Abschließend kann man sagen, dass der Vortrag und das Arbeiten mit Herrn Kienböck Spaß machte, es mal eine andere interessante Methode zu lernen war, und dass wir einiges in dieser Zeit über den sinnvollen Umgang mit Medien lernten.

Bewerbungstraining der 4b beim Klassenpaten Fill GmbH, Gurten

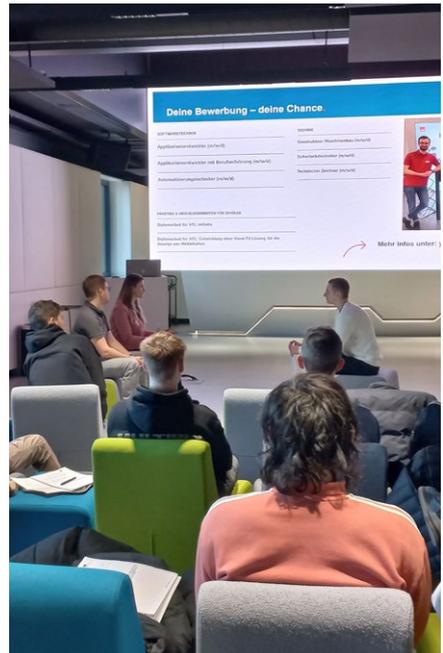
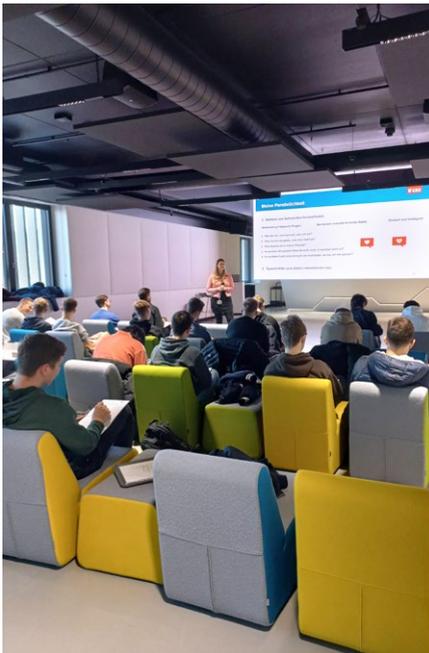
Am 10. Jänner 2024 wurde die 4b von ihrem Klassenpaten Fill zu einem Bewerbungstraining nach Gurten eingeladen. Die Schüler*innen bekamen zahlreiche hilfreiche Tipps für das Gestalten der schriftlichen Bewerbungsunterlagen und das Führen von Vorstellungsgesprächen. In Anschluss an den theoretischen Input konnte ein Vorstellungsgespräch praktisch geübt werden.

Mag.
Christina Kaiser

Viele Schüler*innen nutzten die Gelegenheit und bereiteten im Vorfeld ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf für eine von Fill ausgeschriebene Stelle vor. Diese Bewerbungsunterlagen konnten abgegeben werden und jeder Schülerin und jeder Schüler erhielt einige Tage später ein persönliches Feedback.

Im Anschluss an das Bewerbungstraining hielt der Leiter der Softwareentwicklung, ein Absolvent unserer Schule, einen Vortrag über seinen Besuch im Silicon Valley.

Vielen Dank für diese informative Veranstaltung.



Wintersportwoche

Unser Fazit zu Skipisten, Hotel und Freizeitaktivitäten

Bericht

Der jährliche Skikurs von den zweiten Klassen, fand wie jedes Jahr im wunderschönen Kärnten statt. Dort waren wir an zwei verschiedenen Skigebieten. Beide waren sehr groß und weitläufig. Von der Bergspitze aus konnte man auf's wunderschöne Tal hinabblicken. Beide Skigebiete hatten große und breite Pisten. Egal, ob du lieber schnell und steile Hänge fährst oder lieber durch den Wald oder in der Sonne. Die Skigebiete hatten alles im Angebot!

Wir hatten eine schnelle, mehrere mittlere und eine gemütliche Gruppe beim Skifahren. Auch für Snowboarder gab es eine Anfänger-Gruppe. Leider kam keine Snowboarder-Profi-Gruppe zustande, da es nicht viele gab, die so gut Snowboard fahren konnten. Doch selbst wenn du dich weder für Snowboarden noch für Skifahren interessierst, kannst du mitfahren und die Alternativ-Gruppe besuchen. Dort geht ihr unter anderem ins Hallenbad oder Langlaufen.

In jedem Skigebiet gab es schöne Berghütten, mit sehr guten Angeboten. In der einen Woche lernte man viele neue Schulkolleg*innen kennen. Es wird auch darauf geachtet, dass alle Mädchen in eine Gruppe kommen bzw. wenn es leistungsmäßig passt, Freunde in einer Gruppe fahren. Auch mit den Lehrer*innen war es lustig.

Die Snowboarder zogen jeden Tag ein lustiges Ritual durch, welches zu viel Lachen führte. Darauf könnt ihr sehr gespannt sein! Auch die vielen Gespräche im Lift führten zu lustigen und unterhaltsamen Situationen.

Antonia Eder
(2AHBGM),
Angelika Köck
(2BHIF), Isabel
Poxleitner (2BHIF)





Hotel

Wir waren in dem Hotel „die Alte Post“. Die Zimmer sind schön eingerichtet und haben jeweils einen Balkon, einen Fernseher und natürlich ein eigenes Badezimmer. Zum Frühstück hatten wir ein Buffet, von dem wir uns nehmen konnten, was wir wollten, außerdem konnten wir uns dort ein Lunchpaket für Mittag zusammenstellen. Zu Mittag bestand also die Möglichkeit entweder das Essen, welches wir mit genommen hatten zu essen oder man konnte auch in einer Skihütte essen gehen. Zum Abendessen durfte man sich am Salatbuffet bedienen, danach gab es eine Hauptspeise und eine Nachspeise. Natürlich gab es für Veganer und Vegetarier ein spezielles Menü. Danach wurde noch über den Plan für den nächsten Tag geredet und man konnte sich noch für Abendaktivitäten einschreiben.

Ab 22 Uhr war Nachtruhe. Was nur heißt, dass jeder in seinem Zimmer zu sein hatte. Jeden Abend gingen die Lehrer*innen durch und kontrollierten uns. Dennoch durften wir so lange wach bleiben, wie wir wollten. Auch unser Handy durften wir behalten.



Freizeitaktivitäten im Skikurs

Da wir am Sonntag erst am Abend bei unserem Hotel ankamen, gab es nach dem Beziehen unseres Zimmers nur noch ein Abendessen und kein Abendprogramm. Am nächsten Tag konnten wir uns zwischen mehreren Aktivitäten entscheiden. Zur Auswahl gab es zum Beispiel ins Hallenbad gehen oder auch Fußball spielen. Angelika Köck 2B, Isabel Poxleitner 2B und ich (Antonia Eder 2M) entschieden sich für das Hallenbad. Herr Professor Mayrhuber begleitete uns zum Hallenbad. Wir konnten dann bis zum Badeschluss um 22 Uhr schwimmen gehen. An einem anderen Tag waren wir spazieren, eine Runde um den malerisch gelegenen See. Donnerstagabend ging es zu einer Mini-golfanlage, dort hatten wir den ein oder anderen lustigen Moment. Die Aktivitäten waren freiwillig, denn ein ganzer Tag auf Skiern beziehungsweise auf dem Snowboard ist ziemlich anstrengend.

Unsere Meinung

Durch diesen Skikurs sind viele neue Freundschaften entstanden. Wir alle hatten eine lustige Zeit und diese Woche wird uns allen noch lange im Gedächtnis bleiben.

Informationsabend an der HTL Grieskirchen

Direktor Dipl.-Inf.
Torsten Welsch

Am 7. Februar lädt die HTL Grieskirchen zukünftige Schüler*innen und Eltern zu einer Informationsveranstaltung in gemütlicher Atmosphäre ein. Zahlreiche Professor*innen und die Direktion stehen Interessierten bei Kaffee und Kuchen zwischen 18:00 und 20:00 Uhr für Fragen und Antworten zur Verfügung. Wer Wissenswertes rund um die beiden Fachrichtungen Medizin-Informatik und Informatik erfahren will, ist herzlich willkommen.

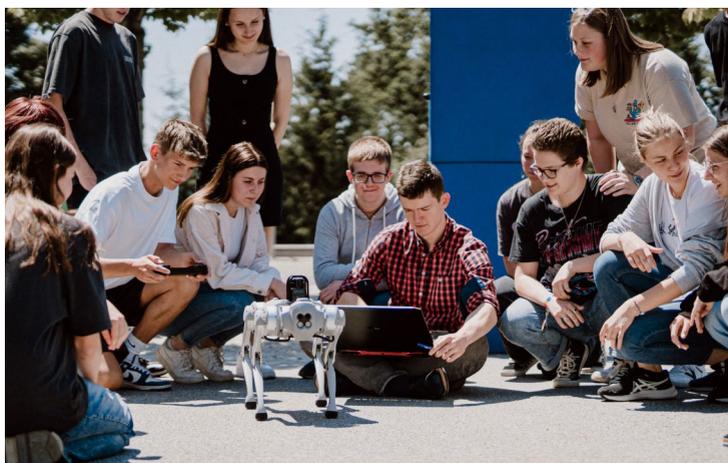
Egal wohin die Reise in der Zukunft gehen soll, die HTL Grieskirchen legt eine solide Basis und vermittelt Know-How in den Bereichen: Künstliche Intelligenz, Cloud Computing, Cyber Security, Smartphone-Apps, Web- oder Spieleentwicklung, Netzwerk- oder Datenbankadministration, Projektleitung, Startup-Gründung, UI-Design oder Data Science. Bei uns kann Mann und Frau alles lernen, was die Zukunft dringend braucht und am Arbeitsmarkt gefragt ist.

Die Medizin-Informatik beschäftigt sich mit der Entwicklung und dem Einsatz von IT-Lösungen im Medizin- und Gesundheitswesen. Auch die Künstliche Intelligenz leistet dabei einen wesentlichen Beitrag, beispielsweise im Bereich der Diagnostik.

In der Fachrichtung Informatik bilden wir gefragte Software-Entwickler aus und begleiten unsere Schüler*innen von ihren ersten Codezeilen bis hin zu umfangreichen Projekten, an denen mehr als 20 Teammitglieder zusammenarbeiten.

Und dabei ist die HTL Grieskirchen stets bodenständig: Jedes Jahr kommen mehr als 90 Unternehmen aus der Region zu uns und werben um unsere Absolvent*innen.

Auf unserer Webseite, www.htl-grieskirchen.at, gibt es noch Termine für Schnuppertage, um unsere Schule live kennenlernen zu können.



» familiär, praxisnah,
chancenreich und topaktuell «



www.htl-grieskirchen.at

HTL GRIESKIRCHEN

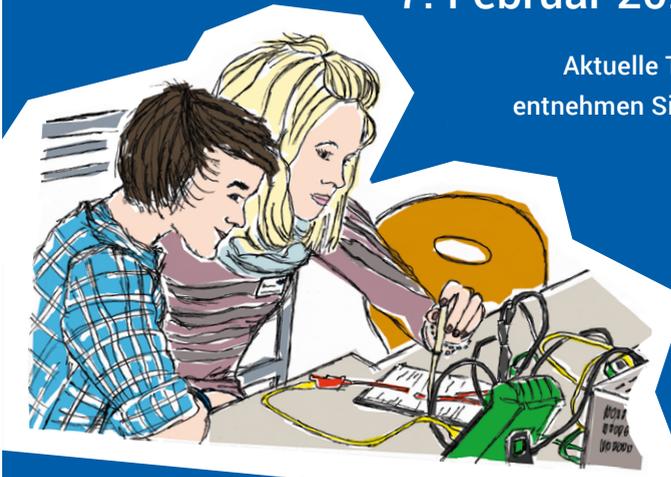
informatik & **medizin-informatik**

meet and talk

INFOCAFÉ der HTL Grieskirchen

7. Februar 2024, 18 – 20 Uhr

Aktuelle Termine für Schnuppertage
entnehmen Sie bitte unserer Homepage.



HTBLA Grieskirchen | Informatik | Medizin-Informatik
Parzer Schulstraße 1 | 4710 Grieskirchen | 07248 643 15-0
Fax 07248 643 15-28 | office@htl-grieskirchen.at



Kultur, Strand und Gemeinschaft

Abschlussfahrt der 5C Klasse nach Barcelona

Mag. Dr.
Gerhard Wendt

Die 5C Klasse unternahm gemeinsam mit ihrem Klassenvorstand Prof. Gerhard Wendt und Frau Prof. Anette Jebinger in der Woche vor den Semesterferien ihre Abschlussfahrt nach Barcelona.

Wir starteten am Dienstagvormittag in Wels und reisten mit dem Zug zum Flughafen Wien – Schwechat an. Nach einem problemlosen Flug landeten wir um halb acht abends in Barcelona, wo uns schon frühlingshafte Temperaturen erwarteten. Nach dem Einchecken in unsere Unterkunft in der Nähe des Stadtzentrums, ging es für die meisten von uns gleich noch in eine Tapas Bar oder ein sonstiges landestypisches Restaurant.

Am Mittwoch stand am Vormittag eine ausgiebige Stadtführung am Programm, bei der uns unsere freundliche Stadtführerin die Sehenswürdigkeiten Barcelonas näherbrachte, bzw. uns weitere Sehenswürdigkeiten zur Besichtigung empfahl.

Der Nachmittag wurde meist in Schülergruppen je nach Interesse gestaltet, einige blieben am Strand, andere besuchten Ausflugsziele in der Innenstadt oder natürlich die Sagrada Familia, die berühmteste Sehenswürdigkeit Barcelonas.

Der Abend wurde wieder in landestypischen Lokalen verbracht, Essensfotos machten schnell die Runde. So war auch der Donnerstag schnell angebrochen, wo vormittags das Aquarium – das größte Mittelmeeraquarium seiner Art – besucht wurde.

Die angebotene Tauchtour im Haifischbecken war aber für niemanden von uns etwas und so wurde der Nachmittag und Abend wieder individuell in der Stadt verbracht. Am Freitag ging es nochmal gemeinsam zum Strand und für einige Mutige noch ins kühle Mittelmeer.

Am frühen Nachmittag war dann unser Abflug nach Wien, wo unsere Abschlussfahrt zu Ende ging, und der Start in die Semesterferien begann. Barcelona hinterließ einen unvergleichlich guten Eindruck und es war ein würdiger Abschluss unserer gemeinsamen HTL Zeit.



Stadt der Türme

Die 5A Klasse auf Entdeckungstour in Prag

Florian Augustin
Manuel Högler
Jonathan
Thalbauer
(5AHIF)

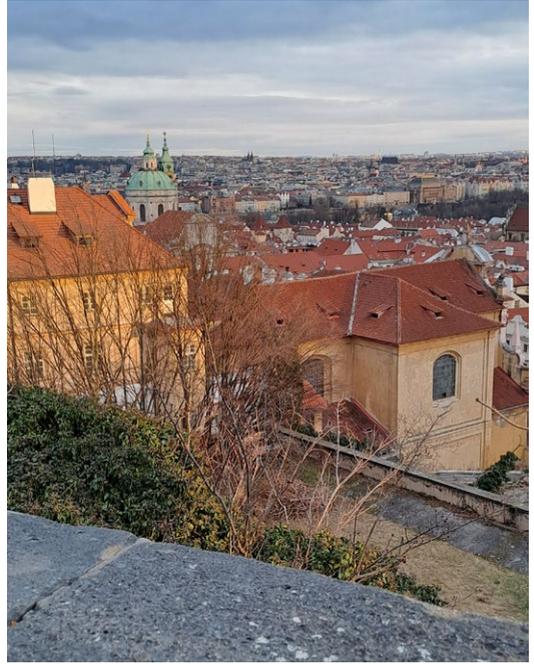
Die 5A hatte das Vergnügen, in der Woche vor den Semesterferien eine dreitägige Abschlussreise in Prag zu verbringen. Am ersten Tag erkundeten die Schüler die Stadt mit einer Reiseleiterin, die sie zu bedeutenden Attraktionen wie dem Altstädter Ring und der Prager Burg führte.

Besonders interessant war, dass Prag im Gegensatz zu anderen Großstädten im Zweiten Weltkrieg von Bombardierungen verschont blieb, wodurch viele historische Gebäude ihre Originalität bewahren konnten. Deshalb sehen viele alte Gebäude heute noch genauso ansehnlich aus wie früher und behielten ihren historischen Charme.

Nach der informativen Tour verbrachten die Schüler*innen ihre Freizeit damit, entspannt durch die Stadt zu ziehen und die Atmosphäre der Stadt zu genießen.

Am zweiten Tag stand erneut eine Stadterkundung auf dem Programm, gefolgt von einer Zeremonie an der Burg, wo die Schüler*innen die Wachablösung mit den Soldaten verfolgten. Diese bot einen faszinierenden Einblick in die Prager Traditionen. Der Abend wurde mit einem gemeinsamen Essen und weiteren genussvollen Momenten verbracht.

Am dritten Tag erfolgte das Auschecken aus dem Hotel, und die Schüler*innen traten die Heimreise mit dem Zug an. Die gesamte Reise bot den Schüler*innen nicht nur faszinierende kulturelle Einblicke in die Geschichte von Prag, sondern schuf auch eine einzigartige Gelegenheit, unvergessliche Erlebnisse gemeinsam zu teilen.



Eintauchen in die Welt der Logistik

Am 14.2.2024 besuchten im Rahmen der „Woche der HTLs“ die 4A und 4C die Firma TGW in Marchtrenk.

Im funkelneuen Besucherzentrum konnten die Schüler*innen in die Welt der innerbetrieblichen Logistik eintauchen

MMag.
Gerlinde Hofmann

Nach der Firmenpräsentation wurden stellvertretend zwei Abteilungen vorgestellt, in denen Absolvent*innen der HTL Grieskirchen tätig werden können. Erstens der Bereich Lifetime Services, der TGW-Kunden für die gesamte Lebensdauer der Anlage rasche Problemlösungen durch Remote-Wartung anbietet. Andererseits der Bereich SAP-Integration, der für die Einbindung der TGW-Anlagen in das ERP-System der Kunden sorgt.

Anschließend ging es in die „Helix“, eine Ausstellung, in der man die DNA der TGW kennenlernen kann. Anhand von Modellen wird sichtbar gemacht, welche Abläufe in großen Logistikzentren in Gang gesetzt werden, wenn ein Auftrag einlangt, z.B. wenn der letzte Klick beim Online-Shopping gemacht ist.

Zum Abschluss gab es Pizza und Getränke in der Kantine. Danke für den spannenden Vormittag und die interessanten Einblicke.



Ein Tag an der theologischen Universität

Nach der Ankunft gab es nur eine kurze Begrüßung und Verlautbarung des Tagesprogramms und dann starteten auch schon die Workshops. Unser Thema war: Jugendseelsorge. Zwei Seelsorger erzählten uns, wie der Tag als Jugendseelsorger bei ihnen in der Gemeinde ablief.

Wir begannen den Workshop mit einer kleinen Vorstellungsrunde, bei der wir erzählten, ob wir ebenfalls etwas mit Jugendlichen in unserer Gemeinde tun.

Lukas Eder
(3BH1F)

Danach gaben sie uns einen Zettel mit verschiedenen Aufgaben. Unsere war es ein Jungscharlager zu organisieren, wobei wir die Kosten und den Aufwand aufschreiben mussten.

Nach einer Stunde war das Ganze zu Ende und es gab eine kurze Kaffee- und Kuchenpause. Zu guter Letzt gab es eine Vorlesung über das Thema „Gott und der Urknall“. Hier erzählte uns ein Professor die verschiedenen Ansichten über die Entstehung der Welt und zeigte uns einige Bilder vom James Webb Teleskop.

Es endete mit ein paar abschließenden Worten vom Bischof der Diözese Linz und einer Verköstigung.



Klimaforscher von Weltrang fordert Handeln statt Wandel

Direktor Dipl.-Inf.
Torsten Welsch

Der HTL Grieskirchen wurde große Ehre zuteil, als Univ.-Prof. Georg Kaser, einer der weltweit führenden Klimaforscher, letzte Woche einen eindrucklichen Vortrag über die Auswirkungen des Klimawandels vor einer Auswahl von Schülerinnen und Schülern hielt. Der renommierte Wissenschaftler, dessen Expertise und Einsichten unter anderem von der deutschen Wochenzeitung „Die Zeit“ hochgeschätzt werden, fesselte die Schülerinnen, Schüler und das Lehrpersonal mit einem faktenreichen Vortrag. Er stellte als Mitautor die neuesten Ergebnisse des Weltklimaberichts des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) klar und verständlich vor.

Die Ausführungen von Prof. Kaser konzentrierten sich auf die besorgniserregenden Folgen der globalen Erwärmung, wie zum Beispiel den unvermeidlichen Anstieg der Meeresspiegel, verursacht durch das schnelle Schmelzen der arktischen Gletscher. Er erörterte zudem die vermeidbaren extremen Wetterereignisse und lebensfeindlichen Temperaturen, die ohne unterschiedene Gegenmaßnahmen in vielen Teilen der Welt zur neuen Normalität werden könnten. Prof. Kaser machte den Anwesenden die Dringlichkeit des Handelns bewusst und ließ ein nachdenkliches Publikum zurück.

Im Anschluss entstanden interessante Diskussionen über den Einfluss kleinerer Länder wie Österreich auf den globalen Klimawandel, die Möglichkeiten und Grenzen des Geoengineerings sowie die Herausforderungen, die das ständige Streben nach Wachstum im globalisierten Wirtschaftssystem mit sich bringt. Prof. Kaser beantwortete komplexe Fragen ausführlich und betonte die Notwendigkeit eines global koordinierten Paradigmenwechsels zur effektiven Bekämpfung des Klimawandels.

Trotz der Vielzahl an Warnungen, Beispielen und Informationen, die im Vortrag vorgestellt wurden, blieb eine zentrale Frage offen: Wie kann die menschliche Gesellschaft ihr unkontrolliertes Verlangen nach immer mehr aus eigenem Antrieb zügeln? Diese unbeantwortete Schlüsselfrage, die als das zentrale Problem unserer Zeit betrachtet werden kann, verdeutlicht, wie schwierig es ist, eine Verhaltensänderung auf kollektiver Ebene herbeizuführen.

Der Besuch von Prof. Kaser an der HTL Grieskirchen war mehr als ein präziser formulierter Vortrag eines bedeutenden Naturwissenschaftlers; er war ein

Aufruf zum Handeln. Die Schülerinnen und Schüler verließen den Raum nicht nur mit einem tieferen Verständnis der vor uns liegenden Herausforderungen, sondern auch mit der Erkenntnis, dass jede und jeder eine Rolle bei der Schaffung einer nachhaltigeren Zukunft spielt. Die Veranstaltung setzte einen wichtigen Impuls, sich den Herausforderungen des Klimawandels zu stellen und aktiv nach Lösungen zu suchen.



Team-Challenge im Future-Lab unseres Klassenpaten Fill Gesellschaft m.b.H. (Gurten)

Klasse 4BH1F

Am Montag, den 4. März 2024 waren wir zu Besuch bei unserer Patenfirma Fill in Gurten. Als gesamte Klasse haben wir uns im Future Lab einer Team-building-Challenge gestellt.

Die Klasse wurde in acht Gruppen aufgeteilt und musste in 2 Stunden verschiedenste Aufgaben erledigen, um zu gewinnen. Jede der acht Gruppen hatte ein eigenes „Lab“, einen Bereich, in welchem die Gruppen verschiedene Aufgabenstellungen und Mittel zur Aufgabenerfüllung vorfanden. Falls eine Gruppe nicht weiterkam, musste man im Team zusammenhelfen, um es in der vorgegebenen Zeit zu schaffen.

Das Endergebnis war der „Robocup“, den wir mithilfe der fertig gestellten Aufgaben durchführten. Im Robocup traten zwei Spieler gegeneinander an. Ziel war es, mithilfe eines Roboters Becher aus einer selbstgebauten Arena herauszuholen.



Im **Data-Lab** übernahmen wir die Rolle der Geschäftsführung. Wir mussten den Überblick wahren, koordinierend eingreifen und auf die Zeit achten. Mitarbeiter*innen, welche frühzeitig mit ihren Aufgaben fertig waren, wurden von uns einem Lab zugeteilt, welches noch Probleme hatte und nicht ganz im Zeitplan war. Außerdem mussten wir die erreichten Punkte aller einzelnen Labs erfassen.

Im **Smart-Lab** kümmerten wir uns darum, mit dem Gerät „Google Nest“ die Lichter und Musik für den finalen Wettbewerb zu steuern. Unter anderem mussten wir gut mit den anderen Labs zusammenarbeiten, um die Arena mit den riesigen Legosteinen zu erbauen und alle notwendigen Gegenstände, wie Roboter, Lichter und noch vieles mehr, richtig zu positionieren.



Im **Mobility-Lab** hatten wir es mit der Steuerung von verschiedenen Drohnen zu tun. Unsere Hauptaufgabe war es, Gegenstände zwischen den anderen Labs zu transportieren und da wir ebenso beim Hackathon waren, hatten wir mit den Drohnen einen kleinen Startvorteil! Dadurch konnten wir unsere Aufgaben rasch erledigen und den anderen Labs beim Abschluss helfen.

Im **Making-Lab** wurde mit 3D-Drucker und Laser gearbeitet. Mit dem 3D-Drucker wurden Clipper gedruckt, welche zum Fixieren des Punktestands beitrugen. Zusätzlich wurde der Korb für die Drohne für das Mobility Lab mithilfe eines 3D-Druckerstifts gebastelt. Im Making-Lab bauten wir die Punkte-Anzeige für den Roboter-Wettkampf zusammen. Außerdem wurden Namensschilder für die beiden Roboter und eine Gewinnermedaille mit dem Laser erstellt. Am Ende durften wir ein beliebiges nützliches oder witziges Objekt mit dem 3D-Drucker drucken.

Im **Media-Lab** konnten wir viel Erfahrung mit verschiedenen Sozialen Medien machen, da wir auf Instagram, Facebook, und YouTube Beiträge hochladen mussten. Auch die Arbeit mit der Videokamera und dem Greenscreen machte uns viel Spaß. Wir führten Interviews mit Mitgliedern verschiedenster Abteilungen und streamten auch den Robo-Cup auf Facebook live.

Im **Robo-Lab** durften wir uns mit verschiedensten Robotern auseinandersetzen. Es gab zwei Roboterarme, einen Stapler, zwei Kampfroboter und vieles mehr. Diese konnten wir selbst programmieren und dann beim Robocup einsetzen. Bei diesem Cup mussten wir unter anderem Hindernisse in die Arena platzieren.

Im **Health-Lab** ging es um die gesundheitliche Betreuung der anderen Mitarbeiter*innen. Durch eine Reihe von Stress- & Fitnessstests wurden die fittesten Pilot*innen für den Robocup selektiert. Außerdem wurden die gestressten Mitarbeiter*innen für Entspannungsübungen ausgewählt. Zusätzlich war es unsere Aufgabe, die Pausenplanung durchzuführen, so konnte ein reibungsloser Ablauf sichergestellt werden.

Im **VR-Lab** beschäftigten wir uns mit Virtual Reality Brillen und 360° Kameras. Wir befassten uns mit der virtuellen Stadionplanung. Außerdem hielten wir über eine VR-Applikation mit einem anderen Labor eine Konferenz ab. Des Weiteren durften die Jimo-Piloten bei uns ein virtuelles

Höhentraining absolvieren. Wir waren auch für die Technik beim Übertragen des Kampfes verantwortlich. Wir bedienten alle dafür benutzten 360° Kameras und übergaben am Ende dem Media-Lab die Aufnahmen.

Nach einem erfolgreichen Robocup und dem Zählen der Punkte kamen wir auf insgesamt 344 Punkte, und übertrafen somit alle bisherigen Besucher*innen des Future Labs. Zum Abschluss möchten wir uns noch einmal bei der Fill GmbH für diesen Workshop bedanken.

Die einzelnen Textpassagen wurden von den jeweiligen Teilnehmer*innen der einzelnen Labs selbst verfasst.



"LOGIC IS THE BEGINNING OF WISDOM, NOT THE END"

→ SPOCK



Exkursion Biogasanlage

Im Rahmen einer Exkursion im Unterrichtsgegenstand Chemie hat die 3M der HTL Grieskirchen das Bäuerliche Bioenergie-Fröling Biomasseheizwerk mit Biogasanlage besucht. Bei einer Führung durch das Betriebsgelände gab der Geschäftsführer Johann Wildfellner viele Einblicke. Er erklärte beispielsweise die Funktion der Biogasanlage und auch die der Steuerungssoftware. Ganz zum Schluss gab es auch noch für jede Schüler*in ein Getränk. Dann ging es wieder zu Fuß zurück in die Schule. Alles in allem war es ein gelungener und sehr informativer Zweistündiger Ausflug!

Vitus Schütz
(3AHBGM)



Auftakt-/Abschlussveranstaltung HTL -Mentoring

Am Montag, den 9. Oktober 2023 war der Festakt für das diesjährige Mentoring-Projekt. Bei dem Festakt erhielten die Mentees des letzten Jahres ihre Zertifikate, und die Neuen wurden von der Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander begrüßt. Weiters stellte Regina Seeburger, die Organisatorin, das Projekt vor und zwei Schülerinnen und ihre Mentor*innen berichteten von ihren persönlichen Erfahrungen. Aus der HTL Grieskirchen erhielt Lea Hochmair das Zertifikat und Leonie Hafner, Leonie Oberroither, Valentina Schachl und ich haben das Mentoring-Projekt begonnen.

Veronika
Hofstätter (4BHIF)



Bei der anschließenden Nachmittagsveranstaltung, im Ars Electronica Center, wurde über strukturelle Diskriminierung und fehlender Repräsentation in künstlicher Intelligenz informiert. In der nachfolgenden Podiumsdiskussion diskutierten Expert*innen über Herausforderungen und Erfahrungen mit KI in den unterschiedlichen Bereichen.



Spannende MINT-Erlebnisse

Volkschülerinnen und Volksschüler erkunden Naturwissenschaften und Spieleprogrammierung beim Girls' Day Junior

Mag.
Verena Moser

Die kleinen großen Entdeckerinnen und Entdecker der Volksschule Andorf besuchten uns am diesjährigen Girls' Day Junior, um ein wenig „MINT-Luft“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zu schnuppern.

Im Workshop „Naturwissenschaften zum Angreifen“ wurden durch Greifen, Sehen, Riechen und auch Schmecken die Gesetze der Natur entdeckt. Anschließend übten sich die Schülerinnen und Schüler im Kurs „Spieleprogrammierung ganz einfach“ in der Entwicklung ihres ersten eigenen Computerspiels.





Schüler*innen erleben spannende Einblicke bei Exkursion zur Blutzentrale des Roten Kreuzes

MMag.
Gerlinde Hofmann

Bei einer äußerst spannenden Exkursion zur Blutzentrale des Roten Kreuzes erfuhren die Schülerinnen und Schüler der 2M und 3M Interessantes und Geschichten über das Blut, den „Saft des Lebens“.

Warum ist Blutspenden so wichtig? Wer darf Blut spenden und wie läuft eine Blutspende ab? Wie lange ist eine Blutkonserve haltbar? Welchen Weg nimmt das Blut vom Spender zum Empfänger? Warum wird Blut so intensiv getestet und was wird getan, um Blut sicher zu machen? ...



Nach einem kurzweiligen Vortrag zu Beginn der Exkursion erhielten alle weiße Mäntel und Überschuhe für den Rundgang durch das Haus, der uns unter anderem ins Labor führte.

Dort konnten wir die Testgeräte besichtigen und sogar durch ein Mikroskop schauen.

In der letzten Station kamen wir schließlich zur Blutabnahme, wo wir das zuvor Erlernte in der Praxis beobachten und sogar einen Blutgruppen-Schnelltest durchführen konnten.

Nach einem interessanten Vormittag sind wir bestens informiert und auch motiviert, bei der nächsten Gelegenheit Blut zu spenden.



Besuch des Klassenpaten innoforce

Besuch des Klassenpaten der 1 AHBGM

Ing. DI (FH)
Sabine Petschl

Am 15. März bekam die 1AHBGM Besuch von ihrer Patenfirma. Die Firma innoforce stellte an diesem Tag die Firma und ihre Aufgabenbereiche vor. Zudem bekamen wir einen Überblick über die Arbeitsgebiete, sowie die verschiedenen Standorte, sodass eventuell ein Praktikum auch außerhalb von Österreich möglich wäre. Als netten Pausenvertreiber bekamen die Schüler*innen leckere Nachspeisen, bevor ein Quiz über die bisherigen Informationen über die Firma gestartet wurde. Das Besondere an diesem Quiz?



Innoforce hat für den Gewinner dieses Quiz ein kleines Geschenk mitgebracht, einen Bluetooth Lautsprecher. Dieser wurde im Anschluss gleich dem Gewinner übergeben. Das spornte die Schüler*innen natürlich besonders an, dem Vortrag aufmerksam zu folgen. Die nächsten Termine mit innoforce sind bereits in Planung.



Schüler erwerben im Freifach SAP praxisnahe Kenntnisse für die Geschäftswelt

Der Basiskurs „SAP Geschäftsprozesse“ ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil unseres Bildungsangebots und erfreut sich großer Beliebtheit bei den Schülerinnen und Schülern der 3. Jahrgänge.

MMag.
Gerlinde Hofmann

An vier Samstagen im Schuljahr erhielten die Schülerinnen und Schüler einen umfassenden Überblick über die SAP-Module Materials Management (MM), Sales und Distribution (SD), Financial Accounting (FI) und Controlling (CO).



Dabei erwarben sie das Wissen, um Power-User-Funktionen zu übernehmen. Im März wurde der Kurs erfolgreich abgeschlossen und die Zertifikate wurden feierlich überreicht.

Ein Blick hinter die Kulissen wird durch den Aufbaukurs „SAP Customizing und Programmierung“ ermöglicht, der im kommenden Schuljahr wieder angeboten wird. Dieser Kurs ermöglicht es den Teilnehmern, vertiefte Kenntnisse über das SAP-System zu erlangen. Vom Verständnis der Applikationsanwendung bis hin zur Systemanpassung und schließlich zur kundenindividuellen Programmentwicklung werden umfassende Fähigkeiten vermittelt.

Begegnungsworkshop der 1M

Passend zum SOPK Unterricht fand am 21. März in der 1AHBGM der Begegnungsworkshop statt. Dabei ging es besonders um das Thema „Vorurteile“. Dabei war der Einstieg besonders spannend, denn unser Vortragender Sabri hat ausländische Wurzeln und begann mit der Frage „Woher glaubt ihr, dass ich komme?“ Die Schüler*innen konnten somit nur nach Aussehen und Sprache bzw. Akzent Rückschlüsse treffen, welche Wurzeln Sabri denn wohl habe.

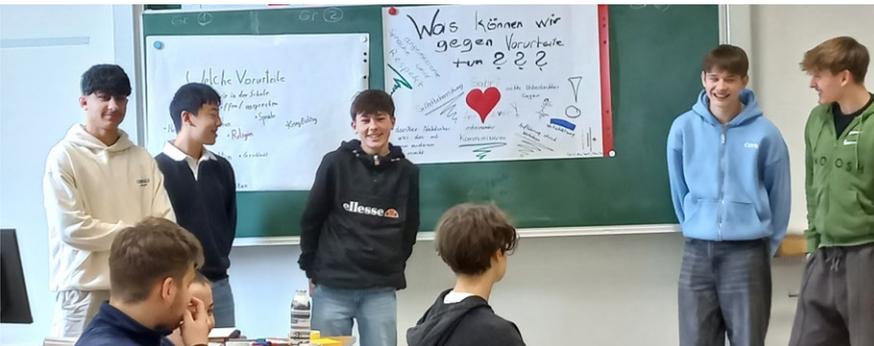
Ing. DI (FH)
Sabine Petschl
Mag.
Christina Kaiser

So zeigte er den Schüler*innen gleich zu Beginn, wie sehr man in Schubladen denken und Vorurteilen handelt. Danach bekamen die Schüler*innen Fragen zum Thema Vorurteile, die sie selbst in Gruppen ausarbeiten durften und erstellten dazu jeweils Plakate. Die Fragen befassten sich mit dem Thema, welche Vorurteile es generell und auch in Bezug auf den Schulalltag gibt und wie man diese vermeiden kann.

Die Gruppen haben sich sehr intensiv mit ihrer Frage auseinandergesetzt und besonders tolle Ergebnisse kreiert. Diese wurden natürlich auch vor der gesamten Klasse vorgestellt und besprochen.

Ein gelungener Workshop.





Glänzende Leistungen

Schüler*innen meistern die Herausforderungen des „Känguru der Mathematik“

Mag.
Eva Schnötzlinger

Auch im heurigen Jahr nahmen Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen am „Känguru der Mathematik“ teil, wo sie sich einer echten Herausforderung stellten. Der Test, der ohne Taschenrechner auskam und nur mit Papier und Stift bewältigt werden musste, forderte sie 75 Minuten lang heraus. Dabei zeigte sich sowohl die Schwierigkeit als auch das brillante Können unserer Schülerinnen und Schüler. Eine Aufsichtsperson, die sich selbst den kniffligen Fragen stellte, erlebte hautnah die Spannung und den Wettbewerbsdruck und bestätigte damit die anspruchsvolle Natur der Aufgaben.

Trotz der strengen Regeln glänzten einige Schülerinnen und Schüler mit außergewöhnlichen Leistungen. Noah Aspöck aus der 2A-Klasse erreichte beeindruckende 91,25 von 100 möglichen Punkten, was seine herausragenden mathematischen Fähigkeiten unterstreicht. Ebenso bemerkenswert war der Erfolg von Vinzent Klaffenböck aus der 3B-Klasse, der ebenfalls im Wettbewerb brillierte.

Der „Känguru der Mathematik“-Test, der auf einem Multiple-Choice-Format basiert und bei dem für jede falsche Antwort 0,25 Punkte abgezogen werden, erfordert eine kluge und durchdachte Herangehensweise. Die Erfahrungen und Ergebnisse aus diesem Wettbewerb betonen nicht nur die herausragenden mathematischen Fähigkeiten einiger unserer Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Bedeutung einer strategischen Vorgehensweise in Prüfungssituationen.

Ergebnisse

Punkte	Name	Klasse	Schulstufe	Kategorie
1 63,75	Jonas Dorfer	1a	9	Junior
2 60,00	Leonhard Weinberger	1m	9	Junior

Punkte	Name	Klasse	Schulstufe	Kategorie
1 91,25	Noah Aspöck	2a	10	Junior
2 73,75	Clemens Auinger	2b	10	Junior
3 70,25	Niklas Luger	2b	10	Junior
4 69,75	Mario Edlbauer	2a	10	Junior
5 61,50	Hofinger Christoph	2m	10	Junior
6 59,00	Sophie Hauser	2b	10	Junior
7 57,50	Elias Freymüller	2m	10	Junior
8 55,00	Samuel Bauer	2m	10	Junior
9 53,00	Sebastian Schönleitner	2m	10	Junior
10 51,50	Julian Weiß	2a	10	Junior
11 41,25	Lukas Friedl	2m	10	Junior
12 38,75	Mayr Sarah	2m	10	Junior
13 23,25	Eleonora Pop	2m	10	Junior
14 11,25	Antonia Eder	2m	10	Junior

Punkte	Name	Klasse	Schulstufe	Kategorie
1 72,50	Vinzent Klaffenböck	3b	11	Student
2 60,00	Boris Angerbauer	3b	11	Student
3 58,75	Simon Parzer	3b	11	Student
4 53,00	Tristan Steiner	3b	11	Student
5 52,50	Alexander Gatterbauer	3b	11	Student
6 50,00	Jakob Maringer	3b	11	Student
6 50,00	Leon Benetseder	3m	11	Student
8 31,25	Elias Hladik	3b	11	Student
9 28,75	Eren Elitok	3m	11	Student

Punkte	Name	Klasse	Schulstufe	Kategorie
1 67,25	Noah Oberndorfer	4a	12	Student
2 58,75	Jan Dommert	4m	12	Student
3 56,25	Manuela Rebhahn	4m	12	Student
4 53,75	Raphael Freitag	4a	12	Student
5 48,25	Samuel Hauser	4m	12	Student
6 35,00	Nadine Heim	4m	12	Student

Medizininformatikschüler erkunden faszinierende Ausstellung „Körperwelten“ in Linz

Dr. Karin Höpfler

Unsere Medizininformatikklassen vom 2. bis zum 4. Jahrgang haben im Februar und März die Ausstellung „Körperwelten und der Zyklus des Lebens“ in Linz besucht.

Die faszinierenden echten menschlichen Exponate bieten umfassende Einblicke in den komplexen Aufbau des menschlichen Körpers.

Sie erklären leicht verständlich die Funktionsweise und das Zusammenspiel der Körpersysteme und Organe sowie häufige Erkrankungen. Dieser Besuch ergänzt den Theorieunterricht ideal und hat sowohl Schüler*innen als auch Lehrkräfte beeindruckt.



Ein Blick hinter Gitter!

Gott sei Dank haben die meisten Menschen keine Erfahrung, was es heißt, eine Zeit des Lebens in einem Gefängnis zu verbringen. Aber es fasziniert – das Böse. Im Rahmen des Religionsunterrichts zum Themenfeld Scheitern – Schuld – Sünde – das Böse wurde Herr Rudolf Holzapfel am 3. April 2024 für einen Vortrag zum Thema Gefängnisseelsorge eingeladen. Alle Religionsschüler*innen aus den 4. Klassen bekamen die Chance, aus erster Hand vom Alltag, dem Schicksal, den Problemen von Inhaftierten sowie deren Gründe für ihre Inhaftierung zu erfahren.

Mag. Sandra
Mörxbauer

Rudolf Holzapfel ist ehrenamtlich als Seelsorger in vielen Gefängnissen seit mehr als 20 Jahren im Einsatz. Er bekommt für seine Zeit und Engagement kein Geld. Im Gegenteil, er hilft den Insassen, so gut er kann, in vielerlei Hinsicht. Die zwei Unterrichtseinheiten vergingen sehr schnell, weil sein Vortrag durch die Beantwortung der Fragen der Schüler*innen sehr interessant war. Er konnte aus seiner langen Erfahrung immer wieder Beispiele erzählen. Den Schüler*innen wurde ein realistischer Einblick hinter Gittern gegeben. Nach dem Vortrag ist jedem umso mehr bewusst, nichts zu tun, um jemals ins Gefängnis zu kommen. Wenn es einem aber doch jemals passieren sollte, dann wären sie froh, dass jemand wie Herr Holzapfel sie besucht und ihnen seine Zeit sowie Verständnis schenkt und Hoffnung vermittelt.



Der Wurm muss mit

3CHIF auf Exkursion zur RISC Software GmbH und FH Hagenberg – Episode 3

MMag. Dr.
Lukas Mayrhuber

Wie auch in den letzten beiden Jahren erfreute sich die 3CHIF ob einer Einladung ihrer Patenfirma RISC Software GmbH ins hügelige Hagenberg. Einem föhnigen Gegenwind trotzend erreichte die Klasse am Osterdienstag das oberösterreichische Silicon Valley, um dort von Cornelia Staub, unserer bereits oft bejubelten und äußerst zuvorkommenden Ansprechpartnerin bei der RISC, im Seminarraum im Softwarepark begrüßt zu werden. Welch Kontrast zum funktionell-spartanischen Klassenzimmer: Es gab Küchlein, Kaffee und wunderbare Fruchtsäfte. Schweren Herzens, aber schließlich doch dem Ruf der Pflicht folgend konnten die Schüler von dem Buffet weggelockt werden und Ines und Alexander begannen mit einem Einblick in ihre Themengebiete.

Stark vereinfacht: Die beiden beschäftigen sich mit der Optimierung von Prozessen und Betriebsabläufen. In einem mathematischen Vortrag wurde schließlich hergeleitet, dass es offenbar besser sei, wenn manche Maschinen in einer Produktionslinie stillstehen, als wenn alle bei minderer Auslastung durchgehend laufen. Die skizzierte Problematik wurde anschließend von den Schülern unter fachkundiger Anleitung und unter den stolzen Blicken des Programmierprimus Eugen Kimmerstorfer nachprogrammiert. Am Ende arbeiteten alle Laptops fieberhaft, und einer kam zu dem Ergebnis, dass Simulation 47 offensichtlich die effizienteste sei. Dieser Arbeitsblock wurde durch spannende Diskussionen abgerundet und besonders Alexander schaffte es stets, Fragen aus dem Auditorium mit einfachen, verständlichen und aus der Praxis gewonnenen Beispielen zu erläutern.



Mit erschöpftem Geist, leerem Bauch und banger Erwartungshaltung schlurfte die Klasse in die Mensa, um dort das Mittagessen einzunehmen. Die postprandiale Müdigkeit – deklariertes Erzfeind jeder Lehrveranstaltung am frühen Nachmittag – wurde von Stephan Winklers Eloquenz, Studiengangsleiter und wissenschaftlichem Leiter des Softwareparks Hagenberg, buchstäblich im Keim erstickt. Der Studiengangsleiter führte die Klasse über den Campus der FH Hagenberg und umriss neben der historischen Genese auch die verschiedenen Studiengänge. Bei jedem Satz war seine Begeisterung für die Erfolge der FH Hagenberg und deren Absolventinnen förmlich spürbar. Ein Faktum, welches – das schimmerte trotz all der Leichtigkeit im Gespräch mit den HTL-Schülern mit gebührendem Stolz durch – nicht selbstverständlich, sondern erarbeitet ist: Auf der FH Hagenberg schreibt man sich nicht ein, sondern man wird aufgenommen. Ein nobler Unterschied!

Der Tag schloss mit einem kurzen Spaziergang zum Bus, der für den Wurmträger (selbstverständlich im Wechsel) etwas anstrengender war. Richtig gelesen: Wenn die 3CHIF die heimatliche Anstalt verlässt, fahren ihre Würmer auch mit. Frau Staub musste dann doch etwas grinsen, als sie – die bei den Projektkosten zuschießende RISC Software GmbH wurde mit einem über-großen Branding auf der Wurmbox gewürdigt – zum ersten Mal die kleinen roten Humusproduzenten sah.

Vielen Dank RISC Software GmbH und FH Hagenberg – eine Zusammenarbeit wie im Bilderbuch!



Fotos: Cornelia Staub

Vernetzungstag für die <IT-Girls> an der FH Hagenberg

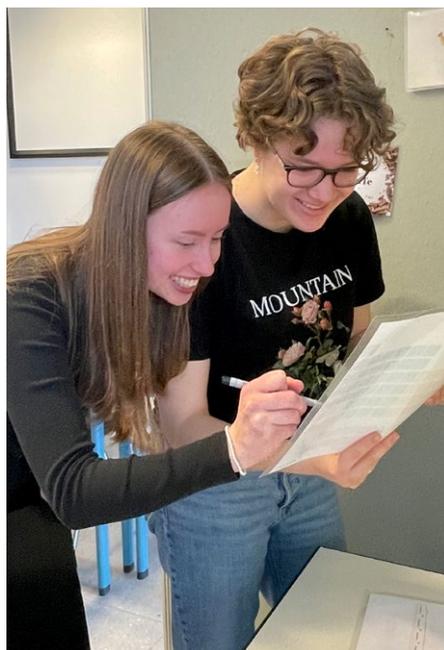
HTL Grieskirchen fördert Teamarbeit und Medienkompetenz

Mag.
Karin Allerstorfer

Am 2. April 2024 fand ein inspirierender Vernetzungstag für die Schülerinnen der HTL Grieskirchen an der FH Hagenberg statt. Das Programm begann mit einer kurzen Einführung in den Campus Hagenberg, der die Teilnehmerinnen mit seiner modernen Ausstattung und vielfältigen Studiemöglichkeiten beeindruckte.

Im ersten Teil des Tages nahmen die Schülerinnen an einem aufregenden Escape Room teil, der nicht nur ihre Teamarbeit förderte, sondern auch ihre kreativen Problemlösungsfähigkeiten herausforderte.

Der Höhepunkt des Tages war zweifellos der Vortrag zum Thema Fake News, der äußerst spannend und informativ war. Die Schülerinnen erhielten wichtige Einblicke in die Thematik und lernten, wie sie Falschinformationen erkennen und kritisch hinterfragen können.



Während des Events wurden die Teilnehmerinnen mit köstlichem Kuchen und erfrischenden Getränken versorgt, was zu einer angenehmen Atmosphäre beitrug.

Ein besonderer Dank gebührt dem Elternverein und dem Absolventenverein der HTL Grieskirchen, die die Busfahrt zur FH Hagenberg großzügig unterstützten und somit den reibungslosen Ablauf des Vernetzungstages ermöglichten.

Insgesamt war der Vernetzungstag ein voller Erfolg und bot den Schülerinnen eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch, zur Weiterbildung und zur Stärkung ihres Netzwerks.



Externe Workshops im Rahmen des SOPK-Unterrichtes

Im Rahmen des SOPK-Unterrichtes konnten die Schüler*innen an externen Workshops teilnehmen.

Mag.
Christina Kaiser

In einem Workshop der Polizei erhielten die Schüler*innen der ersten Klassen aufschlussreiche Informationen zur Strafmündigkeit, zum Jugendschutzgesetz, zu Gefahren im Internet und zum Verbotsgesetz. Besonders durch die praxisnahen Einblicke des Polizeibeamten konnte das Bewusstsein für gesetzliche Rahmenbedingungen geschärft und die Sensibilität der Schüler*innen für ihre Rechte und Pflichten gestärkt werden.

Den Schüler*innen der zweiten Klassen wurde der Workshop „Psychische Erste Hilfe“ angeboten. Veranstaltet wird dieser Workshop vom Jugendrotkreuz Oberösterreich.

Das Prinzip der WHO „Look-Listen-Link“ wurde den Schüler*innen auf interessante Art und Weise vermittelt.



Look

Der Leiter des Workshops sensibilisierte die Schüler*innen dafür, hinzuschauen und kritische Situationen wahrzunehmen. Die Teilnehmer*innen lernten, auf welchen Ebenen sich psychische Krisen äußern können.

Listen

Im Rahmen dieses Schrittes der psychischen Ersten Hilfe erfuhren die Schüler*innen, dass aktives Zuhören sehr wichtig ist und wie man aktiv zuhört.

Link

Im Zuge des Schrittes „Link“ lernten die Teilnehmer*innen, wo man sich Hilfe holen kann und dass es wichtig ist, das bestehende soziale Netzwerk zu nutzen.

Abschließend wurde darauf hingewiesen, dass Selbstfürsorge für jede Person, die Erste Hilfe leistet, wichtig ist.

Vielen Dank der Polizei und dem Jugendrotkreuz OÖ für die interessanten und überaus wichtigen Workshops!



Erster Bildungstag bit@htlgrieskirchen am 12.04.2024

MMag.
Iris Leitner-Panz

Am 12. April 2024 fand heuer erstmalig ein Tag der Bildungseinrichtungen in der Aula statt. 15 Aussteller aus Österreich und Deutschland informierten die Schüler*innen über Möglichkeiten und Ausbildungswesen nach der Matura.

Die Besucher*innen nahmen das Angebot gut an und es wurden viele informative Gespräche geführt.



Sprachreise Irland

Vom 17. bis zum 23. April 2024 hatten wir, die Schüler der Klassen 4A, 4B und 4C, das Privileg, an einer unvergesslichen Entdeckungsreise durch Dublin und seine Umgebung teilzunehmen. Mit Begleitung unserer Lehrpersonen Mag. Karin Allerstorfer, Mag. Andreas Baumgartner, Mag. Christina Kaiser und Mag. Iris Punz, erlebten wir eine Woche voller spannender Aktivitäten und kultureller Höhepunkte.

Unsere Aktivitäten starteten mit einer Orientierungstour in Bray, einem male-
rischen Küstenort südlich von Dublin. Irische Kultur durften wir bei einem
Ceili-Abend schnuppern. Die mitreißende Musik und die fröhliche Atmosphä-
re machten diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis, bei dem wir viel
gelacht und getanzt haben.

Das aufregendste war wohl die Klippenwande-
rung in Howth. Wir wanderten entlang der steilen
Klippen und genossen den spektakulären Aus-
blick auf das azurblaue Meer. Die frische Seeluft
und die Ruhe der Natur waren eine willkommene
Abwechslung vom Stadtleben. Die Besichtigung
des Powerscourt Gardens und Glendalough run-
deten unser Programm ab.

Begleitet wurden die Aktivitäten mit einem
Schulbesuch. Dieser fand an vier Vormittagen
statt. In diesen Unterrichtsstunden wurden uns
Fakten über Irland erzählt, irische Phrasen bei-
gebracht und klassische irische Volksgesänge
erlernt.

Natürlich durfte auch der ein oder andere Pubbe-
such nicht fehlen. Man muss auch dort die irische
Kultur kennenlernen

Am 23. April hieß es für uns dann Abschied
nehmen. Mitten in der Nacht wurden wir mit dem
Bus zum Flughafen Dublin gebracht, von dort aus
ging es dann mit dem Flieger wieder Richtung
Heimat. Im Gesamten war es eine sehr lehrreiche
Woche, in der wir viele Teile der irischen Kultur
kennenlernen durften und jede Menge Spaß
hatten.

Noah Oberdorfer
Martin Wintereder
(beide 4AHIF)







Exkursion der 5. Medizin-Informatik-Klasse ins Krankenhaus Wels-Grieskirchen

DI
Andreas Sperrer

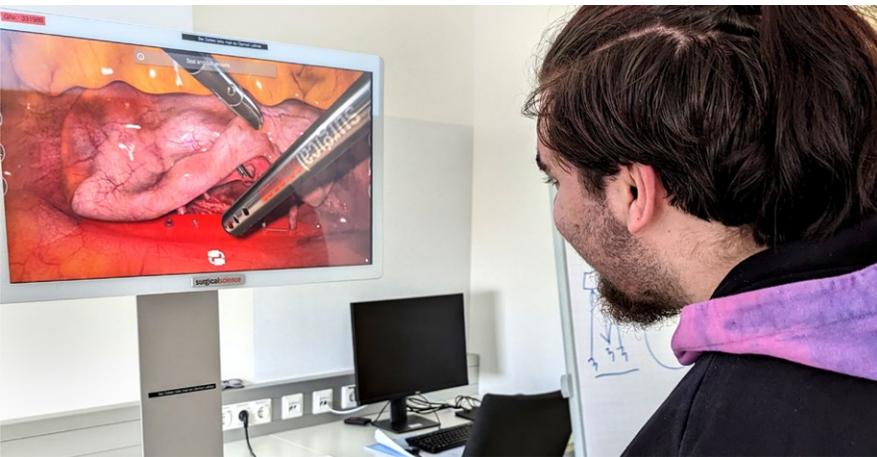
Am Freitag, 05.04.2024, fand die Exkursion der 5. Medizin-Informatik-Klasse zur Urologischen Abteilung am Klinikum Wels-Grieskirchen statt. Nach einer sehr interessanten Einführung von Prim. Dr. Clemens Wiesinger in den Fachbereich der Urologie, wurden drei Gruppen gebildet, die im Rotationsprinzip drei verschiedene Stationen durchliefen.

Die **erste Gruppe** startete mit einem Workshop zum Thema Notfallmaßnahmen. In diesem konnten die Schüler*innen einen intraossären Zugang bohren, sowie die Anwendung eines EPI-Pens näher kennenlernen um für etwaige Situationen gerüstet zu sein. Des Weiteren wurde die richtige Handhabung eines Defibrillators bei einer Wiederbelebung behandelt.

Die **zweite Gruppe** hatte die Möglichkeit, unter der fachkundigen Anleitung von Dr. Sebastian Mayr, laparoskopische Eingriffe am hauseigenen High-Tech Simulator auszuprobieren. Die Schüler*innen versuchten verschiedene laparoskopische Eingriffe mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden mit Hilfe der beiden Instrumente erfolgreich durchzuführen. Der Simulator überzeugte nicht nur durch eine detailreiche 3D-Grafik, sondern gab haptisches Feedback, falls man mit den laparoskopischen Instrumenten mit dem virtuellen Patienten kollidierte.

Die **dritte Gruppe** begann mit der Einschleusung in den Operationsaal um bei einer Prostata-Operation mit Hilfe des medizinischen Robotersystems DaVinci live dabei zu sein. Jede*r Schüler*in wurde mit OP-Kleidung ausgestattet und trug Kopfhaube und Mundschutz. Des Weiteren wurde eine Desinfektion der Hände durchgeführt.

Die Schüler*innen konnten miterleben wie der Operateur Prim. Dr. Wiesinger im Bauchraum des Patienten Tumorgewebe vom gesunden Gewebe separierte und Blutgefäße durchtrennte und versorgte. Dargestellt wurde der Bauchraum des Patienten von einer Endoskopkamera, die an einem der Arm des Operationsroboters DaVinci montiert war, auf einem großen Monitor in 10-facher Vergrößerung. Somit konnte das ganze OP-Team den Operationsverlauf mitverfolgen und so besser zusammenarbeiten. Dieser interaktive Monitor diente auch als Whiteboard für die Erklärungen für die Schüler*innen.



Besuch der Synagoge und des Mariendoms in Linz

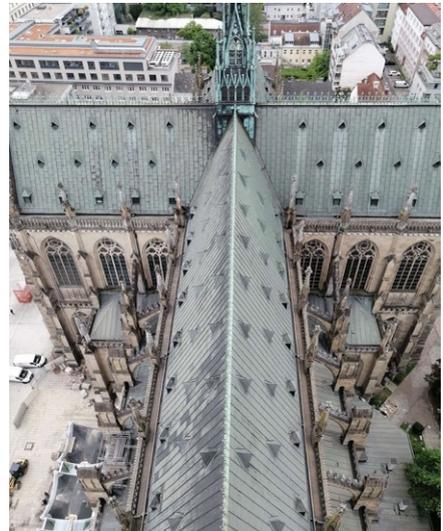
Am Dienstag, dem 16. April 2024, begaben sich die Religionsgruppen der 2. Klassen auf eine Exkursion nach Linz. Unter der Leitung von Herrn Prof. Mairinger und Frau Prof. Mörxbauer wurden sie in zwei Gruppen aufgeteilt, um abwechselnd die Linzer Synagoge und den Mariendom zu besuchen.

Leonhard
Perstling
Michael Friedl
(beide 2BHIF)

Das Thema Judentum wurde im Verlauf des Schuljahres ausführlich behandelt, weshalb der erste Programmpunkt der Besuch der Synagoge war. Nach einer sicheren Ankunft aller Schüler*innen am Linzer Bahnhof machte sich die Gruppe der B- und C-Klassen auf den Weg zur Synagoge. Dort wurden sie von einer jüdischen Dame herzlich empfangen und anschließend in den Gebetsraum geführt. Über etwa anderthalb Stunden hinweg tauchten sie in die Bräuche, Feste und zeitgenössischen Herausforderungen des Judentums ein.

Nach diesem informativen Besuch setzte die Gruppe ihre Reise zum Mariendom fort, wo sie erneut in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Es folgte eine umfassende zweistündige Führung durch den Dom, bei der die schmalsten Gänge, die Krypta und der Turm detailliert erklärt und besichtigt wurden.

Die Exkursion bot den Schüler*innen einen faszinierenden Einblick in das Judentum sowie in die Architektur und Geschichte des Mariendoms.





Meeresbiologische Woche 4M 2024

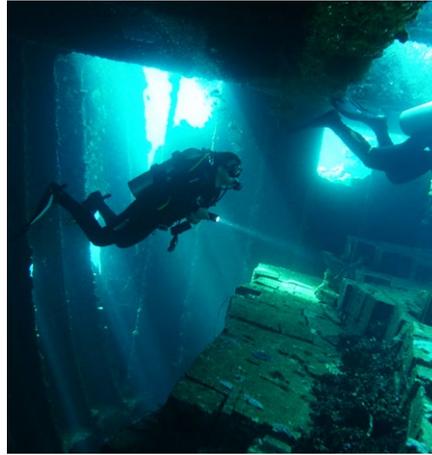
Zum zweiten Mal wurde für die vierte Medizin-Informatik-Klasse eine meeresbiologische Woche durchgeführt. Zum ersten Mal führte uns die Reise nach Hurghada an das Rote Meer.

Nathalie
Sonnleitner
(4AHBGM),
DI Andreas
Sperrer

Nach der Anreise zum Flughafen, dem Check-In und dem Flug von Salzburg nach Hurghada stand das Erkunden des Hotels auf dem Programm. Nach dem Abendessen ließen wir den Tag am Pool gemütlich ausklingen. Den ersten Tag verbrachten wir im SIVA Grand-Beach-Hotel, um uns zu akklimatisieren, die Schnorchel-Ausrüstung und Neoprenanzüge auszuprobieren und die Unterwasser-Scooter zu testen. Da viele der Schüler*innen noch nie auf einem Tauchboot und an einem Korallenriff waren, gab es ein ausführliches Sicherheitsbriefing zum Verhalten auf einem Boot, beziehungsweise am Riff. Wir gingen unter anderem auf das Verhalten gegenüber Meerestieren ein, um gefährliche Situationen zu vermeiden. Schwimmen und Beachvolleyball rundeten den ersten Tag ab.

Am nächsten Tag verließen wir mit unserem Boot, der Bahlul (Arabisch: Walhai), bereits am Morgen den Hafen. Nach einem ausführlichen Briefing zum Riff und zu den erwartenden Meereslebewesen ging es für die Taucher und Schnorchler ins Wasser. Viele erlebten das erste Mal die Arten- und Farbenvielfalt eines tropischen Meeres.





»

Anschließend gab es an Bord ein Mittagessen in Buffetform, Getränke dazu und als Nachtisch Eis. Jeden Halbtage wurde ein anderes Riff angefahren. Viele Highlights warteten auf die Schüler*innen, ein spektakulärer Tauchplatz war das „Aquarium“.

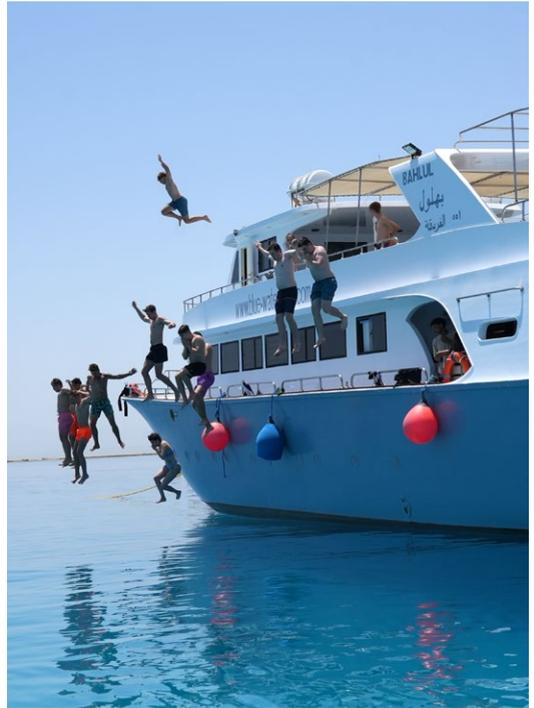
Neben einer Meeresschildkröte waren riesige Fischschwärme hier beeindruckend.

Am nächsten Tag stand eine Steilwand mit einer Höhle auf dem Programm. Spektakuläre Lichteffekte beim Blick aus der Höhle und ein atmendes Riff durch unsere Ausatemluft, die durch das Riff nach oben diffundierte, waren völlig neue Erfahrungen für alle.

Am dritten Tag ging es zu den Delfinen. Durch ausführliches Briefing durch unsere Meeresbiologin Pia lernten die Schüler die verschiedenen Verhaltensweisen und Gesten der Delfine zu interpretieren und das eigene Verhalten an die Delfine anzupassen. Alle genossen es, diese eleganten und intelligenten Meeressäuger zu beobachten.

Der folgende Tag war unser Wrack -Tag. Das Wetter war uns hold und das Meer war sehr ruhig, so dass unser Schiff direkt über den Wracks ankern konnte. Vom Suezkanal kommend waren dort vier Frachtschiffe mit dem Riff kollidiert. Zwei dieser ca. 100m langen Schiffe haben wir erkundet. Die Taucher tauchten auch durch Laderäume und die Brücke. Im Maschinenraum konnten wir den Schiffsdiesel und viele andere technische Einrichtungen erforschen. Die Wracks wurden aber auch Lebensraum für viel verschiedene Meereslebewesen.

Die „Karibikbucht“ war das Ziel am letzten Meerestage. Am Weg dorthin erklärte unsere Meeresbiologin Pia viele interessante Details zur Lebensweise von verschiedensten Meereslebewesen. Neben Tauchgängen für die Taucher hatten auch die Schnorchler zum 2. Mal in dieser Woche die Möglichkeit zum Schnuppertauchen. Fahrten mit dem Zodiac, Springen vom Oberdeck und Spaß am Tauchdeck rundeten unseren letzten Tag am Meer ab.



Cloudflight Coding Contest am 19.04.2024

Am 19.04.2024 nahmen 27 Schüler der HTBLA Grieskirchen in 8 Teams online am Cloudflight Coding School Contest teil. Der EDV-Saal og29 wurde hierfür zur Verfügung gestellt.

Die Schüler waren sehr motiviert und erreichten durchaus gute Platzierungen.

DI
Wolfgang Kaiser

Von insgesamt 190 Teams erreichten unsere 8 Teams folgende Plätze

Platz 11, BitBusters	David Kreuzhuber, Samuel Majer, Kacper Noniewicz, Tobias Schiffelhuber, Michel Tischler
Platz 23, rpjs101032	Simon Parzer, Maximilian Wurm
Platz 26, Indian Tech Support	Boris Angerbauer
Platz 28, BlueJMySunshine x GingerAG	Noah Aspöck, Jonas Berghammer, Dominik Erler, Sebastian Schild, Michael Spisak
Platz 37, Goblinmaster	Florian Dekker, Maximilian Kammerer, Julian Zecher
Platz 53, null	Stefan Adlesgruber, Clemens Auinger, San Diego Friedwagner, Niklas Luger, Leonhard Schmidmair
Platz 63, Cisco Disco	Petar Golub, Emil Kinzl
Platz 68, YouAreMySunshine	Lukas Eder, Vinzent Klaffenböck, Lukas Leflhuber, Jakob Maringer

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihrem Engagement und zu den guten Platzierungen und freuen uns schon auf den nächsten Cloudflight Coding Contest.



Girls' Day an der HTL Grieskirchen

Am 25. April 2024 öffnete die HTBLA Grieskirchen ihre Türen für den Girls' Day, eine Initiative, die Schülerinnen der 3. Klasse Mittelschule dazu ermutigt, sich in typischen Männerdomänen wie Technik und Informatik auszuprobieren. Die Veranstaltung bot eine vielfältige Auswahl an Workshops, die den Schülerinnen Einblicke in verschiedene Bereiche ermöglichten.

Mag.
Karin Allerstorfer

Ein Workshop zum Thema Programmierung gab den Teilnehmerinnen die Gelegenheit, ihr erstes Computerprogramm zu erstellen. Unter fachkundiger Anleitung lernten sie die Grundlagen des Codierens und erlebten den Prozess, wie aus einer Idee ein funktionierendes Programm entsteht.

Ein Highlight des Tages war sicherlich der Workshop zur Medizin-Informatik. Hier konnten die Schülerinnen medizintechnische Geräte ausprobieren und ihre Funktionsweise kennenlernen. Dieser praktische Einblick ermöglichte es den Teilnehmerinnen, das Zusammenspiel von Medizin und Technologie besser zu verstehen.

Insgesamt war der Girls' Day an der HTBLA Grieskirchen eine bereichernde Erfahrung für die teilnehmenden Schülerinnen, die ihnen neue Perspektiven aufzeigte und ihr Interesse an Technik, Informatik und anderen MINT-Fächern förderte.



Lehrausgang Bierbrauerei Grieskirchen



Am 04.06. machte die 3M unter Begleitung von Frau Professor Schnötzlinger eine sehr interessante Exkursion zur „Grieskirchner“-Brauerei.

Schütz Vitus
(3M)

Der Chef der Brauerei, Herr Mautner Markhof, machte mit der Klasse eine aufschlussreiche Führung durch das weitläufige Brauereigelände und erklärte die einzelnen Anlagen.

Anschließend gab es in der brauereieigenen Pilsnerei eine Bierverskostung. Also alles in allem ein gelungener Ausflug!



Einblick in die Welt der Medizin-Informatik

Am 29.4. machte sich die 2M auf den Weg nach Linz zur Patenfirma CGM (Compu Group Medical). Im stylischen Konferenzraum mit Blick auf den Pöstlingberg erhielten wir praxisnahe Einblicke in die Welt der Medizin-Informatik.

MMag.
Gerlinde Hofmann

Im Zentrum stand die Frage, wodurch sich Softwareentwicklung in der Medizin-Informatik von klassischer Softwareentwicklung unterscheidet und welche Fragestellungen sich nur in diesem Umfeld ergeben?

Der Bogen spannte sich von technischen Challenges über besondere Anforderungen an Hochverfügbarkeit und Sicherheit bis hin zu Regulatorien wie Aufbewahrungsfristen. Schließlich „soll niemand leiden oder sterben, nur weil einmal irgendwann, irgendwo eine medizinische Information fehlt“.

Interessante und unterhaltsame Storys aus der Praxis, z.B. über VIP-Funktionen, wenn Promis im Krankenhaus behandelt werden und das nicht die ganze Welt wissen muss, rundeten den Input ab.

Zur Stärkung gab es Pizza und anschließend Infos über Firmenkultur, Praktika und Jobmöglichkeiten bei CGM. Wir danken für den interessanten und inspirierenden Tag und freuen uns auf die nächste gemeinsame Aktivität im kommenden Schuljahr.





Das Lebensende – ein Blick in die Zukunft

Das Leben ist ein Kreislauf von Geburt und Tod. Jede und jeder weiß das. Jedoch verdrängen wir die Tatsache, dass wir sterben müssen, sehr gut; bis auf jene Momente, wo wir unmittelbar mit dem „Tod“ konfrontiert werden: Verlust eines Familienmitgliedes, schwerer eigener Unfall bzw. eines Freundes/Familienmitglieds, dem Fest Allerseelen oder beim Thema „Ende des Lebens“ im Religions- oder Ethikunterricht. Die Beschäftigung mit dem „Wie kann mein Lebensende aussehen?“ ist ein wichtiger Entwicklungsschritt im Leben. Daher besuchte die Klasse der 3C auf ihren eigenen Wunsch hin das Ordensklinikum der Elisabethinen in Linz, genauer gesagt die Palliativstation.

Mag. Sandra
Mörixbauer,
DI Peter Anzen-
berger, MSc. MSc.

In einem sehr kurzweiligen, abwechslungsreichen Workshop erfuhren die Schüler*innen und deren Lehrkräfte von der Stationsleitung DGKP Maria Grill, einer weiteren erfahrenen Diplomkrankenschwester, einer Sozialarbeiterin, einer Seelsorgerin der Diözese Linz und einer Musiktherapeutin vieles über die verschiedenen Themen, Herausforderungen, Aufgabenfelder und Bereicherungen im Arbeitsfeld der Palliativstation. Zuerst bekamen wir eine Erklärung, was unter Palliativ zu verstehen ist. Es handelt sich um die umfassende Begleitung von in absehbarer Zeit Sterbenden sowie deren Angehörigen. Die Patientinnen und Patienten leiden bereits an unheilbaren, weit fortgeschrittenen und weiter fortschreitenden Erkrankungen mit begrenzter Lebenserwartung in krisenhafter Entwicklung.



Sie haben oft starke, schwer beherrschbare Schmerzen und / oder andere schwerwiegende und quälende Symptome. Ein weiterer erwähnter Aspekt der Arbeit ist auch, dass manche Patientinnen und Patienten auf die Rückkehr in die heimatliche Pflege vorbereitet werden können. Dort kümmert sich dann in weiterer Folge die mobile Palliative um diese Personen und deren Angehörige. Wesentlich ist, dass der Mensch in seiner Ganzheit wahrgenommen, ernst genommen und begleitet wird. Viele Fragen und Probleme werden so gut wie möglich von den verschiedenen Professionen aufgefangen. An dieser Stelle gebührt jenen Personen, die mit ganzem Herzen täglich ihr Bestes geben ein großer Dank.

Die Zeit verging sehr schnell aufgrund der vielen erfahrungsnahen Schilderungen, dem Andocken bei der Lebenswelt der Schüler*innen, dem praktischen Erleben von Musiktherapie uvm. Das Fazit lautet von Lehrer*innen- sowie von Schüler*innenseite: es war ein bereichernder Nachmittag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



VIP-Tag in der 3CHIF!

Was für ein Vormittag!

Manch ein*e Schüler*in ahnte bereits in der Jausenpause, dass an diesem einen Junitag in der 3CHIF Großes passieren wird, da die Stv. Vorsitzende des Klimarates Mag. Stranzinger im Klassenzimmer ihren Laptop aufbaute. Unmittelbar nach dem Ausklingen der Pausenglocke begann der Einzug der Prominenz, wie er nur sehr selten exklusiv einer einzelnen Schulklasse zuteilwird. Es marschierten ein (es steht dem Leser oder der Leserin dieser Zeilen frei nach jedem Namen selbstständig zu applaudieren): Die Genderbeauftragte der HTL Grieskirchen Mag. Karin Allerstorfer, der Vorsitzende der PV der HTL Mag. Dr. Christoph Mattel, Werkstättenleiter Dipl.-Päd. Konrad Resch BEd, der prov. AV DI Dieter W. Ehrenstorfer BSc BEd, der ein druckfrisches Dekret in den Händen haltende Direktor Dipl.-Inf. Torsten Welsch, SQM Mag. Dr. Bernd Langensteiner, MEd und schlussendlich der Bildungsdirektor von Oberösterreich: Mag. Dr. Alfred Klampfer, B.A.!

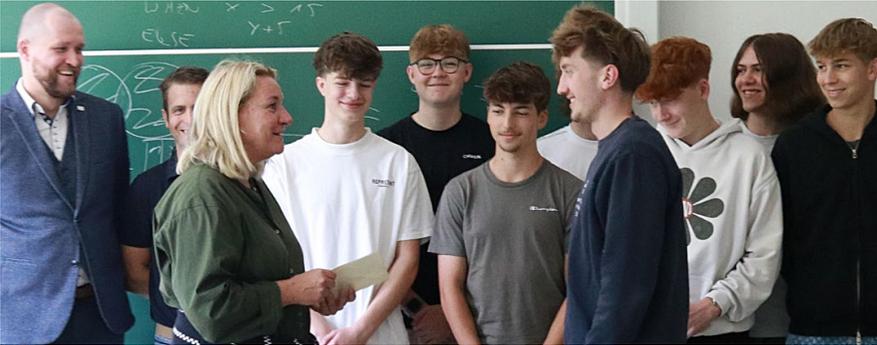
MMag. Dr.
Lukas Mayrhuber



In dieser illustren Runde umriss Frau Stranzinger die wesentlichen Agenden des Klimarates und blickte auf die höchst erfolgreiche Kooperation mit Georg Kaser zurück. Nach alledem wurde es noch spannender als sonst, da Frau Stranzinger auf den Videowettbewerb zu sprechen kam und die Preisverleihung immer näher rückte. Es ist sehr schwer aus so vielen guten Einreichungen eine beste zu küren – das ist die Bürde jeder Jury. Olympischer Gedanke hin oder her – etwas zu gewinnen ist doch dann super: Frenetischer Jubel brandete in der 3CHIF auf als klar wurde, dass gleich zwei Einreichungen der Klasse – in den Videos ging es um eine Auseinandersetzung mit den sustainable development goals – prämiert wurden und ein Kuvert, selbstverständlich mit grünem Inhalt, dem Klassensprecher übergeben wurde.

Der Bildungsdirektor unterstich in seiner nachfolgenden spontanen Laudatio die fruchtbringende Symbiose aus Geographie, Informatik und Zukunftsoptimismus: Eine Änderung des Weltklimas scheint tatsächlich zu passieren. Findigen Ingenieuren der Zukunft (derzeit nennen wir diese noch HTL-Schüler*innen, vorrangig aus Grieskirchen) obliegt es, die passablen Techniken dafür zu entwickeln!

Ein gelungener Vormittag! Möge das Preisgeld einem würdigen Zwecke zugeführt werden!



Workshop – „Hospiz macht Schule“

Am Donnerstag, den 13.6.2024 fand für die Ethikgruppe der dritten Klassen ein informativer Workshop zum Tabuthema „Tod und Sterben“ statt. Die Referentinnen von „Hospiz macht Schule“ (vom Roten Kreuz – Bezirksstelle Eferding) gaben uns tiefe Einblicke in ihre persönlichen Erfahrungen mit Sterbenden und deren Angehörigen.

Mag. Julia
Reiter-Frühauf

Sie informierten uns über die Hospizbewegung in Österreich und vermittelten uns wertvolle Tipps im Umgang mit Trauer und Trauernden. Die Schüler*innen hatten auch die Möglichkeit, in einer geschützten Atmosphäre Antworten auf ihre brennenden Fragen zu diesem Thema zu bekommen.

An diesem Vormittag lernten wir unter anderem, dass Sterben ein sehr individueller Prozess ist, und dass wir das Leben vor dem Tod auf jeden Fall genießen sollen.

Die Auflockerungsübung „Der gordische Knoten“ zeigte uns, dass es in dramatischen Situationen - in denen eine Lösung zunächst unmöglich erscheint - möglich ist, gemeinsam ein schwieriges Problem zu überwinden.

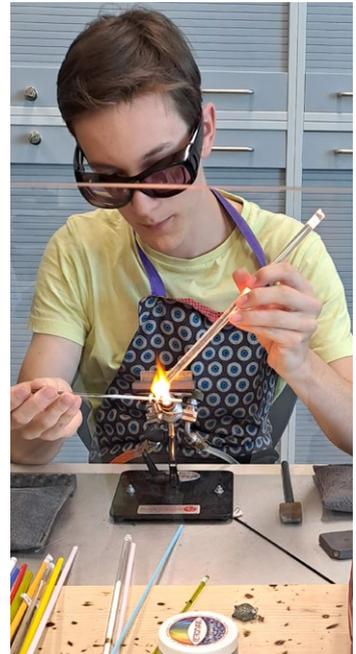


Alles Glas! Glasworkshop der 2M

Am 25. Juni 2024 konnte auch dieses Jahr wieder zum Abschluss der anorganischen Chemie die Klasse 2M praktische Erfahrungen mit dem Werkstoff Glas machen. Es wurden wieder wunderschöne Glasperlen gemacht. Ein Schüler konnte sich sogar für eine kleine Glasschildkröte motivieren, die ihm sehr gut gelungen ist. Die Schüler erfuhren wieder viel Wissenswertes über den Stoff Glas. Es war wieder sehr gelungen und machte große Freude.

Dieser Workshop wurde wieder ermöglicht durch Frau Elisabeth Dopplbauer, einer Tolleter Künstlerin. Vielen Dank noch einmal an dieser Stelle.

Mag.
Eva Schnötzlinger



Voller Erfolg für die HTL Grieskirchen Volleyballturnier Eferding

Am 14.06.2024 wurde unsere Volleyballmannschaft in die HAK-Eferding eingeladen. In einem Turnier kämpften vier Mannschaften (Eferding I, Eferding II, Wilhering, Grieskirchen) zuerst im Schweizer-System um eine Vorplatzierung.

Luca Künzel
(4AHIF)

Anschließend sollten die Erst- und Zweitplatzierten um den Finalsieg spielen. Das Turnier war ein voller Erfolg für die HTL Grieskirchen. Das Volleyballteam holte sich ungeschlagen den ersten Platz.

Luca Künzel (4A)
Anel Suljkanovic (4A)
Jasmin Mayer (4A)
Jakob Wintersteiger (4A)
Valentina Schachl (4B)
Raphael Brandstätter (3C)
David Hehenberger (2C)
Simon Humer (2C)
Samuel Krempl (2C)





Lehrausgang Firma Multikraft Pichl/Wels

Am 26.6.2024 machte die 4M einen Lehrausgang zur Firma Multikraft nach Pichl/Wels. Frau Dr.DI Barbara Engel informierte uns im wunderschönen Gartenpavillion des Stumpfelfhofes über die Bedeutung von Mikroorganismen und die Herstellung der ökologischen Produkte mit nachhaltigem Nutzen für Mensch, Tier und Umwelt.

Dr. Karin Höpfler

Wir bekamen einen Einblick in die Produktion, durften verschiedene Abteilungen besuchen und ein Spaziergang im hauseigenen Lehrgarten rundete diesen gelungenen Besuch ab.



Wenn der Wettergott gegen uns ist

Aufgrund der regnerischen Wetterlage musste der geplante Ausflug in den Tierpark Wels mit anschließendem Minigolf-Turnier am 01.07. leider abgesagt werden. Stattdessen wurde fleißig gespielt und gepuzzelt.

Mit Engagement und viel Teamgeist und Spaß verbrachten wir einen kurzweiligen, abwechslungsreichen Vormittag in der Denkfabrik der HTL Grieskirchen. Die Spiele gingen über Uno und Schach, über Pokern und „Mensch ärgere dich nicht“, bei dem sich insbesondere die Jungs besonders viel ärgern mussten.

Das Puzzle nahm stätig an Form an. Dem Team mit dem Ehrgeiz, ein 1500 Teile Puzzle in dieser kurzen Zeit fertigzustellen, gehörte besonderer Respekt.

Aufgrund des großen Einsatzes wurden die Schüler*innen noch mit einem Eis von uns Lehrern überrascht. Ein guter Start in die letzte Schulwoche.

Mag.
Sandra Mörixbauer,
Ing. DI(FH)
Sabine Petschl



»





Fahrt ins AEC

Die 1AHBGM besuchte am Dienstag den 02.07. das Ars Electronica Center Linz.

Ing. DI(FH)
Sabine Petschl

Besonders der Bereich künstliche Intelligenz mit dem Schwerpunkt AI x Music weckte das Interesse der Schüler*innen. Neuro-Bionik, die Verbindung von biologischen Systemen und künstlichen Technologien kann uns dabei helfen, die Funktionen unseres Gehirns besser zu verstehen. Der Besuch im Deep Space 8K, mit dem Blick ins Weltall, und da besonders der Blick in die ISS, war ein besonderes Erlebnis.

Im Anschluss fand am Hauptplatz in Linz noch ein Treffen mit einer Vertreterin der Patenfirma innoforce statt. Eine Patenfirma, über die wir sehr froh sind, da sie sich besonders für die Klasse einsetzt und immer wieder kleine Überraschungen parat hat. Der Kontakt mit der Wirtschaft wird somit von Beginn der 1. Klasse bereits forciert.

Die Schüler*innen wurden dort noch mit einer Einladung zu einem Eis überrascht. Ein nettes Treffen mit tollen Gesprächen, bevor es dann wieder zurück nach Grieskirchen ging.





„Herzlich willkommen im Gebirgskampfbereich Saalfelden ...“

MMag. Dr.
Lukas Mayrhuber

... „liebe Schülerinnen und Schüler der HTL Grieskirchen“. Mit diesen Worten begrüßte der Kommandant der Jägerkompanie des Gebirgskampfbereichs des Österreichischen Bundesheeres, Oberstleutnant Tassenbacher, die sich auf der Rückreise von der Sportwoche befindlichen 3. Jahrgänge. An einem wunderschönen Hochsommertag bat der Infanterieoffizier in den Lehrsaal um dort über die spannenden Aspekte des Grundwehrdienstes zu referieren. Oberstleutnant Tassenbacher wurde alsbald von den SchülerInnen gefordert, da diese ihn etwa über das Verhältnis von Neutralität und europäischer Beistandspflicht fragten. Nach dem multimedial unterstützten Vortrag ging es auf den Exerzierplatz der Wallner-Kaserne. Dort war sämtliches Gerät einer Jägerkompanie aufgestellt und die angetretenen Soldaten freuten sich auf die Fragen unserer Schülerinnen. Rasch wurde es – der Schulform entsprechend – technisch: Es wurde über parabelartige Flugbahnen, progressive Drallfräsungen oder Sensoren bei Nachtsichtgeräten gefachsimpelt.

Es folgte ein famoses Mittagessen mit mehreren Gängen im ehrwürdigen Speisesaal mit Blick auf die Hindernisbahn am Sportplatz. Nach alledem erfolgte ein Gang in eine Art Hinterzimmer – etwas dunkler und ein wenig kühler. Dort befand sich ein Simulator für bis zu acht Infanteristen, in welchen diese ihre alltäglichen Aufgaben und Einsatzszenarien trainieren können. Auch die Schülerinnen und Schüler der HTL Grieskirchen konnten hier – ausgerüstet mit (fast) allen tragbaren Systemen der Gebirgsinfanterie – ihre Reaktionsfähigkeit, ihre Gabe zur Beobachtung von Unregelmäßigkeiten im Gelände bis hin zur gegenseitigen Koordination und Kooperation spielerisch probieren. Selbiges galt im Übrigen auch für Lehrerinnen und Lehrer, wobei gerade beim Reaktionsdrill der Vorteil bei der Schülerschaft lag – ob das was mit gaming zu tun haben kann?

Am Ende der Tagesexkursion bat der Oberstleutnant die Gruppe in einen Halbkreis um dort Abschlussworte an die HTLer zu richten. Der stellvertretende Schulsprecher fand angemessene Dankesworte und voll mit Eindrücken beladenen Schülerinnen und Schülern brauste der Bus am frühen Nachmittag aus dem Kasernenort Richtung Heimat.

Ein beeindruckender Truppenbesuch! „Exempla docent“ – Wahlspruch des älteren Semestern als Jägerschule bekannten Gebirgskampfbereichs – ist dort keine hohle Phrase sondern ist in Saalfelden spürbar im bios der Soldaten dort fest verankert.

Vielen Dank für die tollen Einblicke!



Fotochallenge am Tag der offenen Tür

Am Tag der offenen Tür (TdoT) der HTBLA Grieskirchen fand zum zweiten Mal ein Fotowettbewerb über den Instagramaccount der Schule statt.

MMag. Dr.
Lukas Mayrhuber

Alle SchülerInnen, Lehrpersonen, Absolventinnen und Besucherinnen waren dazu eingeladen ihr jeweiliges Lieblingsbild vom TdoT auf der Socialmedia-plattform hochzuladen und dadurch an der Preisauslosung teilzunehmen. Das Instagramteam der Schule freute sich sehr über die tatkräftige Hilfe beim Aufbau des socialmedia hubs, bei der Dekoration desselben und auch beim Verteilen der Flyer während dem TdoT (way go 3CHIF!).

Mit der Zeit trudelten immer mehr Beiträge ein und für kurze Zeit sah es so aus, dass der höchstrangigste Vertreter des Bildungssystems am TdoT – Herr SQM Mag. Dr. Langensteiner – spontan den Juryvorsitz übernehmen konnte. Leider war es ihm aufgrund terminlicher Notwendigkeiten nicht möglich so lange zu warten, bis die letzten Teilnehmerinnen (endlich) ihr Wunschmotiv ablichten und hochladen konnten. Der Juryvorsitz wurde hochhoffiziell an unseren pädagogischen Leiter Dieter Ehrenstorfer übertragen und die Sitzung begann – es war allerdings sehr schwer einen Gewinner zu finden, da jeder Beitrag seine individuellen Vorzüge hatte.

Die hochgeladenen Photographien hätten diverser nicht sein können: Es gab ästhetische Ablichtungen von einem in die leeren Gänge der HTL blickendem Absolventen, ein kunstvoll inszeniertes close-up einer Betonwand bis hin zu diversen Selfies bei den Rundgangstationen. Das von der Jury als Gewinner auserkorene Bild – mit einem feurigen Sticker versehen – wurde im Raum der Diplomarbeiten angefertigt und visualisiert eine höchst erfolgreiche Diplomarbeit aus dem vergangenen Schuljahr.

Das gewinnende Team – wahrliche Paladine des Programmierens – wurde nachrichtlich über den Gewinn informiert und antworteten darauf hin, dass sie leider nicht mehr am Ausstellungsstand vor Ort sein können, da sie gerade einen Hackathlon gewinnen wollen. Vertreten wurde dynamische Entwicklerteam – eine Frau und zwei Männer - von einem als „Leasingarbeiter“ titulierten angehenden Medizininformatiker aus dem vierten Jahrgang. Das erwies sich allerdings als Glücksfall der Sonderklasse, da der angehende Medizininformatiker nebenbei auch als Feuerwehrmann im Einsatzstatus (Spezialfunktion im IT-Team) bei der FF Wallern tätig ist.

Als Vertretung der Frau Bürgermeister Pachner – sie stiftete dankenswerterweise den Preis im Ausmaß von 50 Trattnachtalern – besuchte Stadtrat Sebastian Wolfram die HTL und lies sich sofort nach der Begrüßung das zum Sieger erkorene Fotomotiv zeigen um dem Preis – ein samtenes rotes Säckchen mit dem Schriftzug der Stadtgemeinde Grieskirchen - zu überreichen. Vorher allerdings ließ sich der Herr Stadtrat noch erklären um was es eigentlich hier geht: FIRA (Fire Assistent) minimiert langwierige Bürokatiearbeiten im Feuerwehrewesen. Die Software protokolliert Einsätze von der Alarmierung bis zur Rückkehr ins Feuerwehrrhaus. Die dabei erhobenen Datensätze werden verwaltet, aufbereitet und in einem Bericht zusammengefügt. Der „Leasingearbeiter“ performte durchaus und seine Projektvorstellung – ergänzt durch praktische Erfahrungen bei der FF Wallern, wo das System zurzeit im Testbetrieb läuft – war kurzweilig und wurde durch haptische Simulationen von Ausrückungen mittels mitgebrachten Fahrzeugen aus Klemmbausteinen humorvoll ergänzt.

Der Vertreter der Stadtgemeinde Grieskirchen war sichtbar erstaunt und beeindruckt und meinte, dass „jede Feuerwehr so was haben sollte. Ich werde mich dafür einsetzen und dem Bezirksfeuerwehrkommandanten das bei der nächsten Gelegenheit vorschlagen.“

So geht das: Wenn Diplomarbeiten an der HTL eine derartige Qualität aufweisen, dass Firmengründungen möglich sind, die Produkte im laufenden Betrieb eingesetzt werden und on the spot von Entscheidungsträgern als zukunftsfähig betrachtet werden ... irgendwas muss die HTL Grieskirchen ganz richtig machen.

Gratulation den Gewinnern und allen anderen Teilnehmerinnen: Wir sehen und nächstes Jahr bei der Photochallenge 3.0.



IKT-Sicherheitstagung 2023

An einem spätsommerlichen Oktobertag reisten ausgewählte Schüler der Abschlussklassen der HTBLA Grieskirchen nach Linz in das Design Center. Auf Einladung des Bundesministeriums für Landesverteidigung (BMLV) wurde diesen die Teilnahme an der IKT-Sicherheitstagung, die größte ihrer Art im deutschsprachigem Raum, ermöglicht.

MMag. Dr.
Lukas Mayrhuber

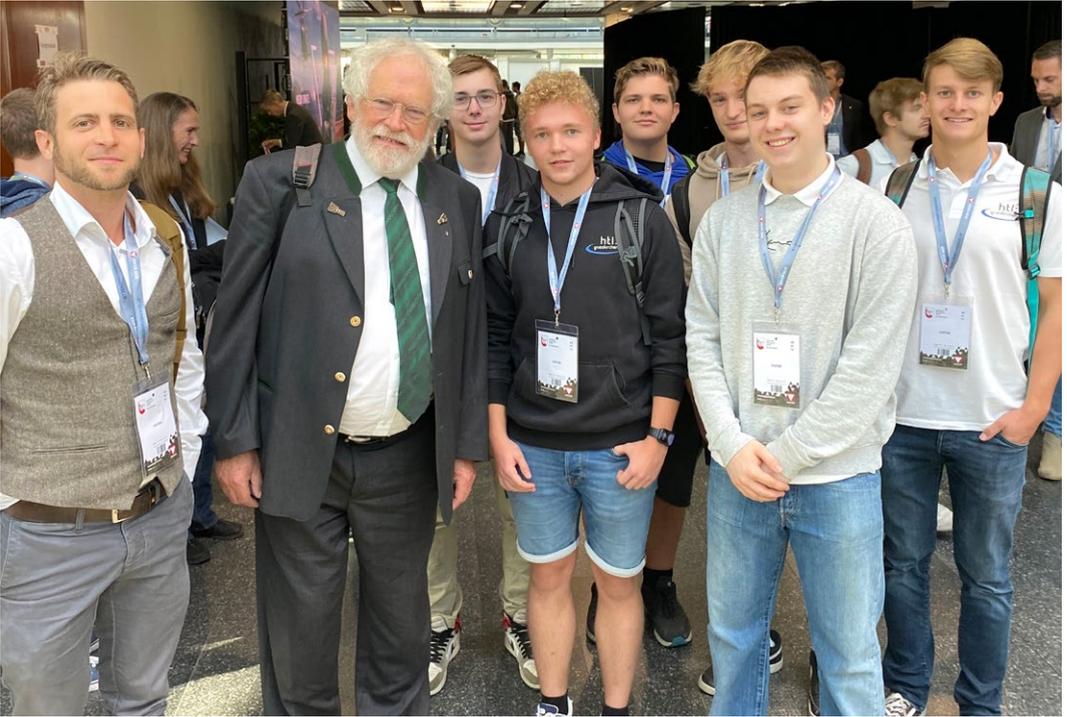
Die Zeit in der Warteschlange vor der Sicherheitskontrolle verging wie im Flug, die Militärmusik Oberösterreich bei strahlendem Wetter ein Platzkonzert zum Besten gab.

Die Veranstaltung wurde in höchst professioneller Art und Weise vom BMLV – federführend bei der Durchführung war das Abwehramt, der Stadt Linz, der Wirtschaftskammer (WKO) und vom Militärkommando Oberösterreich durchgeführt. Nach der offiziellen Eröffnung der Veranstaltung durch die Frau Bundesministerin Klaudia Tanner – sie wies in ihren Worten auf die geänderten sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen hin und skizzierte die dadurch notwendige Anpassung der österreichischen Verteidigungsbemühungen – erwartete das Auditorium die keynote durch Prof. Anton Zeilinger, Träger des Physiknobelpreises.

Der gebürtige Innviertler Anton Zeilinger erklärte seine wesentlichen Ideen über Quantenkryptographie und zog einen narrativen Bogen von Albert Einstein, Nils Bohr bis hin zu seinen eigenen Forschungsergebnissen. Er schaffte es mehrmals mit spitzen Bemerkungen das Publikum herzlich zum Lachen zu bringen und trug eloquent über seine Forschungsgebiete vor. Es war enorm spannend zu erkennen, welche unglaubliche Schnittmenge die theoretische Physik mit der Philosophie hat. Anton Zeilinger schloss mit einer fast an einen Appell erinnernden Bemerkung, dass auch in einem kleinen Land wie Österreich Grundlagenforschung auf höchstem level durchführbar sei – wenn die Universitäten entsprechend dotiert sind.

Im Anschluss daran durften die Schüler die verschiedenen Aussteller besuchen und der anwesende Nobelpreisträger ließ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit den Schülern ein Photo zu machen – nicht alle Teilnehmenden der Konferenz hatten dieses Privileg.

In weiterer Folge war es für die Beilehrpersonen, Markus Raab und Lukas Mayrhuber, total spannend einige Absolventen unserer Schule als Teilnehmer auf dieser geschlossenen Veranstaltung zu sehen. In zahlreichen Gesprächen mit diversen Entscheidungsträgern wurde den Lehrpersonen eindeutig



klar gemacht: IT-Sicherheit und sichere Kommunikationslösungen sind das Thema der Zukunft und einem jungen Menschen, der sich in diesem Metier auskennt, steht die Welt offen.

Am Vormittag trug vor dem Mittagessen – die Gulaschkanone des Militärkommandos kochte diverse feine Topfgerichte auf – Oberst Reisner, derzeit Kommandant der Garde in Wien und international beachteter Erklärer des rezenten Ukraine Konfliktes, vor und unterstich dabei die massive Bedeutung des Cyberspace in den derzeitigen und wohl auch künftigen Konfliktherden auf der Erde.

Diese Thematik liegt nun auf unser aller Tische und die Frage ist nicht, ob und das gefällt oder nicht, sondern welchen Umgang wir als Individuum und auch als Gesellschaft im Gesamten damit finden.

Es ist einfach beeindruckend unsere angehenden Maturanten auf der IKT-Sicherheitstagung zu beobachten: Vor vier Jahren ging es noch um Strings und Schleifen und jetzt, mit einem schicken Teilnehmersausweis versehen, flanieren sie durch das who-is-who der IT-securityszene, steigen in Fachgespräche ein und werden von zahlreichen Dienststellen und Unternehmen umworben. So geht HTL!

Coding and Hacking Contest 2024

Direktor Dipl.-Inf.
Torsten Welsch

Gründer



CHC GR

Großer Tag an der HTL Grieskirchen! Vor fast genau einer Woche, am 10. April 2024, fand der allererste Coding und Hacking Contest (CHC) statt, bei dem 450 Schülerinnen und Schüler ihr technisches Können unter Beweis stellten.

Das von Schülern organisierte Event brachte die gesamte Schule zusammen, um in Teams von bis zu vier Personen spannende Aufgaben in den Bereichen Coding und Hacking zu meistern. In der Aula lieferten sich die Top-Teams jedes Jahrgangs packende Duelle, angestachelt durch Interviews und den ständigen Blick auf die Live-Rangliste.

Camera



Coding

Der Höhepunkt des Tages? Der Sieg ging an das Team der Klasse 4C – Armin Bade, Sascha Höckner, Jakob Gierlinger und Jan Jungheinrich – die nicht nur den Titel des CHC-Champions 2024 ergatterten, sondern auch im Teilbereich Coding brillierten und ein Preisgeld von insgesamt 640 EUR gewannen.

MultiMedia

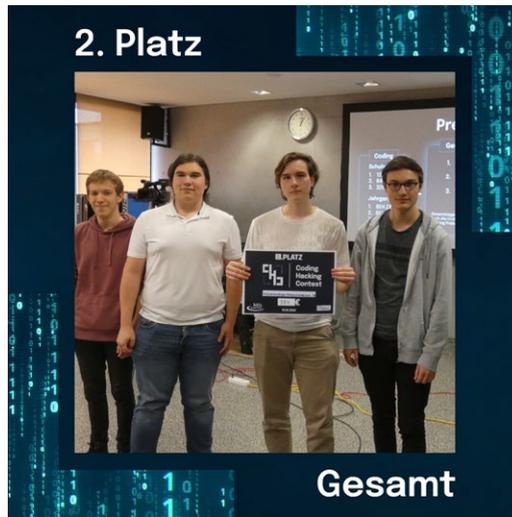


YT Stream

Dank gebührt unseren Sponsoren, dem Verein der Freunde und Förderer der HTL Grieskirchen, der AnD IT GmbH, der INFOTECH EDV-Systeme GmbH und der Hetzner Online GmbH.

Das ganze Spektakel wurde live auf YouTube übertragen und zeigte die beeindruckenden Fähigkeiten unserer Schüler. Ein großer Dank geht an unsere fleißigen Gründungsväter Florian Dekker, Maximilian Kammerer, Jonas Voitl und Julian Zecher für ihre harte Arbeit und Vorbereitung, die dieses Event zu einem vollen Erfolg machten.

Gratulation an alle Beteiligten! Ihr habt gezeigt, wie leidenschaftlich und talentiert unsere HTL-Community ist. Hier geht's zu neuen Ufern in der Welt von morgen! #HTLGrieskirchen #CHC #Hackathon #CodingContest #TechTalents #FutureLeaders



Ausflug zum Klassenpaten Dynatrace

Am Mittwoch, den 26. Juni 2024, besuchte die Klasse 4A der HTBLA Grieskirchen ihren Klassenpaten Dynatrace im Lab Hagenberg. Der Besuch begann mit einer herzlichen Begrüßung und einer ausführlichen Vorstellung der Fachhochschule Hagenberg. Den Schülern und Schülerinnen wurden verschiedene Studienrichtungen präsentiert, insbesondere aus den Bereichen Informatik, Medien und Kommunikation. Dies bot einen wertvollen Einblick in die vielfältigen akademischen Möglichkeiten und beruflichen Perspektiven, die die FH Hagenberg bietet.

Mag.
Karin Allerstorfer

Anschließend führte ein Rundgang durch die FH-Räumlichkeiten. Hier konnten die Schüler und Schülerinnen modernste technische Ausstattung kennenlernen. Die zahlreichen Labors und Hörsäle beeindruckte die Besucher und Besucherinnen und weckten das Interesse an einer möglichen Karriere in der Forschung und Entwicklung.



Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Mittagessen, zu dem die Firma Dynatrace die Schüler und Schülerinnen einlud. In einer entspannten Atmosphäre hatten die Schüler und Schülerinnen die Gelegenheit, sich mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Dynatrace auszutauschen und mehr über die Arbeitsweise und Kultur des Unternehmens zu erfahren. Die persönlichen Gespräche mit der Belegschaft gaben der Klasse wertvolle Einblicke in die Berufswelt und zeigten mögliche Karrierewege auf.

Der Besuch war sowohl informativ als auch inspirierend und wird sicherlich die zukünftigen Bildungs- und Karriereentscheidungen der Schüler und Schülerinnen positiv beeinflussen.





Getting your IT-Job @Infotech

Great People. Great Workplace.

Deine Karriere beim IT-Dienstleister

01 Vielfältige Projekte

Wir arbeiten mit vielen Kunden zusammen. Das bietet die Möglichkeit, unterschiedliche Technologien und Lösungsansätze kennenzulernen.

02 Möglichkeit zur Spezialisierung

Je nach deinen Interessen kannst du dich auf bestimmte IT-Bereiche spezialisieren.

03 Schneller Karriereaufstieg

Die Vielfalt der Projekte und Weiterentwicklung von Technologien in der IT-Branche führen dazu, dass du schnell neue Fähigkeiten erwirbst und dich beruflich weiterentwickelst.

**Komm in unser Team -
wir freuen uns auf deine Bewerbung!**



Infotech EDV-Systeme GmbH
Schärdinger Straße 35
A-4910 Ried im Innkreis
+43 7752 81711-251
karina.sams@infotech.at
www.infotech.at

Well-Being-Faktoren

Bei uns kannst du...

-  ... dich laufend weiterbilden.
-  ... in flachen Hierarchien und einer offenen Organisation arbeiten.
-  ... ein schnell wachsendes Unternehmen mitgestalten.
-  ... dein Wissen und eigene Ideen einbringen.
-  ... Verantwortung übernehmen und frei Entscheidungen treffen.
-  ... tolle Firmenevents erleben.
-  ... dich während der Arbeitszeit mit Obst und Getränken stärken.
-  ... für dein Mittagessen unsere Gutscheine nutzen.
-  ... durch die Gleitzeitregelung die Arbeitszeiten nach deinen Bedürfnissen einteilen.
-  ... deinen Arbeitsplatz der Zukunft gestalten.
-  ... dich über einen kostenfreien Internetanschluss für dein Zuhause freuen.

Aktuelle Jobs
bei Infotech





**Mehr
von daheim...**

**Das
schau
ich mir
an!**

#HTMEINS

**Der Regionalsender für das
Hausruck- und Innviertel**

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Bei uns gestaltest du intelligente Logistik-Roboter für globale Unternehmen und genießt eine großartige Work-Life-Balance und Vorteile wie zum Beispiel vergünstigtes Mittagessen und tolle Mitarbeitererevents.



www.agilox.net/karriere



THE ARTISTS OF LIGHTS

**HELLE KÖPFE
GESUCHT!**

JETZT
BEWERBEN »

GANZ IN
DEINER NÄHE

ARTISTS OF LIGHTS



WERDE TEIL
UNSERES
TEAMS



jobs.aspoeck.com

MEHR ALS NUR EIN ARBEITGEBER.



www.amag-al4u.com/karriere

Die AMAG bietet Praktikumsplätze,
Diplomarbeiten, Ferialjobs und
Jobs für Berufseinsteiger.

**Bewirb dich jetzt und starte deine
Karriere im #AMAGicTeam!**



Weitere Informationen zu aktuellen Jobangeboten
findest du auf unserer Karriereseite unter:
www.amag-al4u.com/karriere

AMAG Austria Metall AG Recruiting | Postfach 3
5282 Ranshofen | Österreich | **Telefon:** +43 7722 801 3100

WIR SUCHEN DICH!

#SUCHELÄSSIGENJOB
#HABENWIR

© Lichtermacher, Virtual Production Studio Vienna

Bei **AV Stumpfl** entwickeln wir **Software und leistungsstarke Server** für die Videozuspielung bei z.B. **Live Events, Filmproduktionen, Theatern, Freizeitparks und Museen**. Unsere Systeme begeistern Kreative nicht nur in Wallern und Wien, sondern auch in Tokio und Las Vegas.

Mit **PIXERA** haben wir innovative Produkte am Markt neu etabliert, mit denen wir **in den nächsten Jahren stark wachsen** und uns an die Spitze der Branche vorarbeiten wollen. Um dieses Ziel zu erreichen, suchen wir Unterstützung für unser Team im HQ in Wallern/OÖ.

WEN SUCHEN WIR?

- ▶ Project- and Support Technician (m/w/d)
- ▶ Software Developer C++ (m/w/d)
- ▶ Software Entwickler (M/W/D)
- ▶ Mitarbeiter Server/Hardware-Produktion (m/w/d)



Neugierig?
Check out
our Projects!



JETZT ONLINE BEWERBEN

www.AVstumpfl.com/jobs



 facebook.com/AV.Stumpfl.Pro

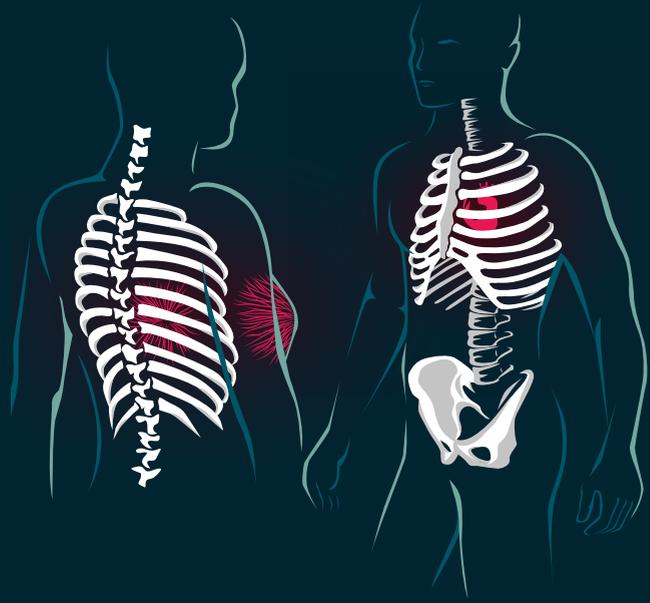
 [avstumpfl](https://www.instagram.com/avstumpfl)

 linkedin.com/company/av-stumpfl-gmbh



AV Stumpfl GmbH | Mitterweg 46 | 4702 Wallern an der Trattnach
karriere@AVstumpfl.com | www.AVstumpfl.com/jobs | Tel.: +43 7249 42811

CAS



WIR **VERNETZEN**
RADIOLOGIE!

www.cas.at

cloudflight

Bright ideas.
Custom solutions.

career.cloudflight.io

#INTERNSHIPS

#EARLY CAREER

#TECH

GESTALTE DEINE ZUKUNFT

mit



Seyring 3, 4971 Auroldmünster

WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG:

SOFTWARE-ENTWICKLUNG
IT-HELPDESK

Bewirb dich jetzt!
office@computer-steiner.com



Absolventen der HTL Grieskirchen:
Marcel Geßl (Abschluss 2015)
Florian Peter (Abschluss 2017)



DU BIST NITRO? Wir sind dein Glycerin!

GEMEINSAM SIND WIR POWER.



Unser Dev-Team sucht Verstärkung:

- Junior Software Engineer
- Software Engineer Fullstack

DIG GmbH | Industriezeile 25, 4020 Linz
+43 732 615 119 19 | personal@dig.at

AUF JOBSUCHE IN LINZ ODER HAGENBERG?

Komm in unser Team!

Admins,
Consultants &
Software Entwickler
gesucht!



Die coolste Entwicklungsumgebung findest du bei COUNT IT. Wir bieten dir neben einem attraktiven Arbeitsumfeld vor allem tolle Aufstiegschancen: Du lernst von den Besten und bist in der Lage, nach wenigen Monaten Teilprojekte und nach einem Jahr erste Projektleitungen zu übernehmen. Interessiert? Bewirb dich für einen Job in Linz oder Hagenberg!

Mach mit bei der COUNT IT Geburtstagsaktion!

Scanne diesen QR-Code, registriere dich und du bekommst zu deinem Geburtstag ein Geschenk per Post zugesandt!



Infos & Teilnahmebedingungen:

karriere.countit.at/geburtstagsaktion

inspire your career. karriere.countit.at

COUNT IT
GROUP

CS
cyber-solutions

ONE DIGITAL
STEP AHEAD



Hey **DU**,
hast du Lust auf einen Job, bei dem du nicht nur deinen Grips,
sondern auch deine Leidenschaft in die Arbeit stecken kannst?
Dann schick uns deine Bewerbung und lass uns zusammen an
spannenden Projekten arbeiten - wir sind das dynamische
Team, auf das du gewartet hast!



SCAN ME



Wir sind Recruiting.
epunkt



Mach nichts, was dir wurscht ist. Mach deinen Weg.

Für jeden gibt es die richtige Aufgabe – da sind wir bei epunkt uns sicher. Und weil wir nun mal am besten im Jobsuchen sind, finden wir gemeinsam den Job, der am besten zu dir passt.

→
epunkt.com

*Ready for
some job action?
Go explore!*

GO!EXPLORE
Das HTL-Traineeprogramm der
ENERGIE AG



Finde alle Benefits!

Und wofür brennst du?



Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Talenten!

Bewirb dich jetzt!



nachhaltige Branche



Betriebsrestaurant (Kostenbeteiligung)



Fitnessstudio & Sauna



flexible Arbeitszeit



Erfolgsbeteiligung



sehr gutes Betriebsklima



ETA Heiztechnik GmbH
www.eta.co.at, 07734 / 2288-0

Gewerbepark 1, 4716 Hofkirchen an der Trattnach
Bewerbungen per Mail an bewerbungen@eta.co.at

FACC

STARTE DURCH
IN EINE ZUKUNFT VOLLER MÖGLICHKEITEN!

Die Welt der Luft- und Raumfahrt fasziniert dich?

Dann komm zu FACC – und entdecke unsere Start-, Support- und Weiterbildungsmöglichkeiten für echte Überflieger*innen:

- > Ferialpraktika
- > Einstiegsjobs
- > Stipendien & Studienunterstützung
- > Traineeprogramme



Jetzt informieren und abheben!

Mach Karriere beim

Maschinen-

die Streaming noch

schneller machen

-bauer



UNSERE JOBS (M/W/X)

Softwareentwickler

**Softwareinbetriebnahme-
techniker**

Data Engineer

Frontend Developer

IT Helpdesk Mitarbeiter

Informatiker / Fachinformatiker

IT Security Administrator

Web Developer

BENEFITS

- ✓ Mitarbeiterrestaurant
- ✓ Bis zu 30 Urlaubstage
- ✓ Fitness-Studio und Sport-Events
(verschiedene Sportgruppen, Skitag,
Beachvolleyball, Laufevents etc.)
- ✓ Firmenevents
(Sommerfest, Weihnachtsfeier etc.)
- ✓ sehr flexible Gleitzeit
- ✓ Mentorenprogramm
- ✓ Mitarbeitervergünstigungen



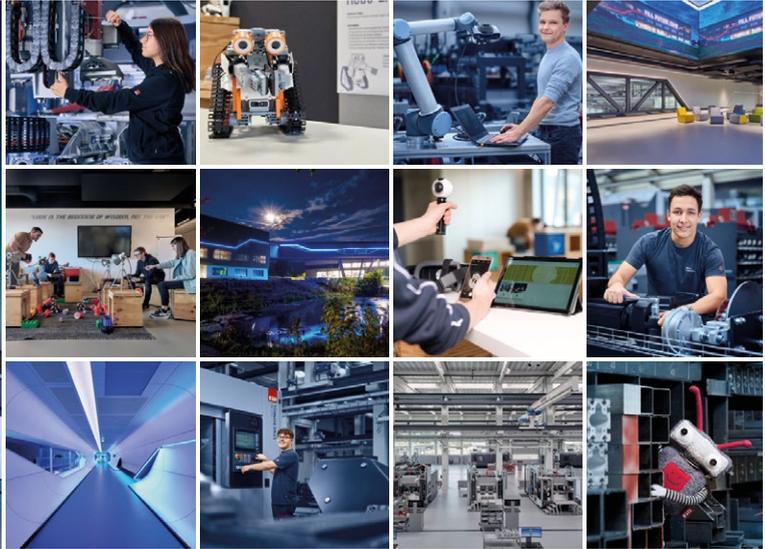
Find heraus, was dir
EVG sonst noch bieten wird.
Werde Insider! evgroup.com/jobs





Entdecke die Welt von Fill.

→ WWW.FILL.CO.AT



WER DIE BESTE LÖSUNG SUCHT,
ENTWICKELT GEMEINSAM MIT FILL
SEINE ZUKUNFT.



Fill Gesellschaft m.b.H.
Fillstraße 1 / 4942 Gurten
www.fill.co.at



WANTED

WIR SUCHEN DICH.

Lerne uns kennen und vereinbare jetzt unter
jobs@fischersports.com einen **Schnuppertag** mit uns.

BENEFITS

- Selbst designter Ski zum Lehrabschluss
- Lehrlingsakademie und eigene Lehrwerkstatt
- Prämien bei Schulerfolgen und Lehrlingsprojekten
- Lehre mit Matura mit voller Unterstützung
- Viele Sozialleistungen (Gratis Mittagessen, Nutzung der Fischer Sports Produkte, Events, Lerntage, etc.)



SCAN MICH!

Mehr Infos und
Online Bewerbung via
QR-Code oder unter:
FISCHERSPORTS.COM

Dominik, Techniker im Lifecycle Support,
seit 2011 bei uns am Standort Thalheim.

Are you ready for Fronius?

Neugierig, innovativ, authentisch – wie Dominik, der bei uns im Lifecycle Support tätig ist. Möchtest auch du mit deinen Skills überzeugen?
Dann check jetzt unsere Jobs und werde Teil vom Wir!

www.fronius.com/karriere



Hydropower the future.

Gestalte gemeinsam mit uns die
Zukunft nachhaltiger!



Ferialpraktika



Berufseinstiege



Abschlussarbeiten

Interessiert? Erfahre mehr auf unserer Website.

www.global-hydro.eu

GLOBAL Hydro Energy GmbH
Niederranna 41
4085 Niederranna

 globalhydroenergy
 globalhydroenergy
 global-hydro-energy



Global Hydro



HENNLICH

WIR SUCHEN MEHRWERT MACHER!

Mit tausenden Kunden aus nahezu allen Branchen und Industrien gehört HENNLICH zu den führenden Anbietern von Industrietechnik. Als Leistungszentrum stehen wir für erstklassige Services und Produkte.

Wir suchen Menschen, die Freude daran haben, zusammen aktiv zu sein - im Job oder bei gemeinsamen Events.

Sei dabei und werde Teil unseres Teams!

www.hennlich.at/karriere



Leitbetrieb
Österreich

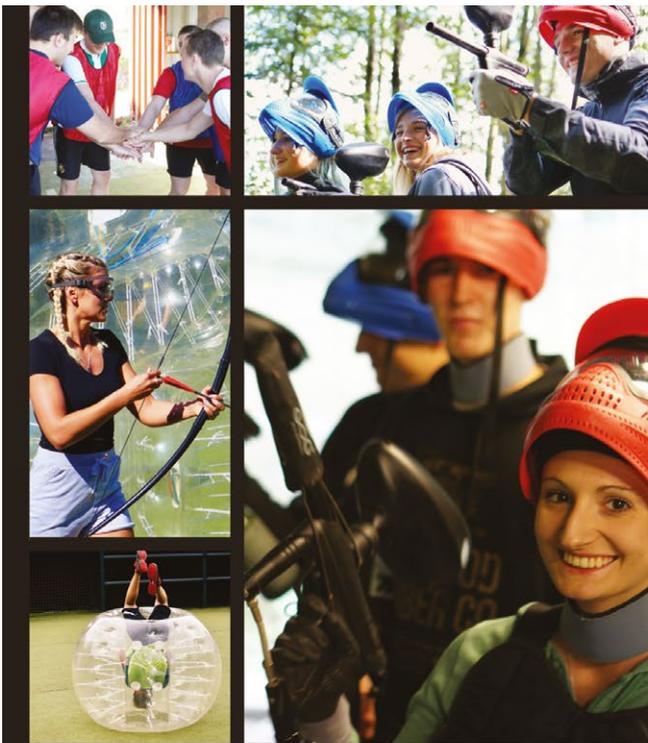


MENSCHLICH. MEHR WERT.

HENNLICH GmbH

 hennlich_at

 HENNLICH Industrietechnik



IHR SUCHT
**ACTION,
SPORT &
ERHOLUNG?**

UNSER ANGEBOT

Der HausruckPark ist das ideale Ausflugsziel für Gruppen!

Egal ob Firmenausflug, Junggesellenabschied oder Stammtischrunde. Reserviert einfach euer gemeinsames Erlebnis:

- LASERTAG
- BOGENSCHIEßEN
- PAINTBALL
- BUBBLESOCCER
- ARROWTAG

Alle Infos & Termine findet ihr online auf:

www.hausruckpark.at

HAUSRUCKPARK
Hinterschlagen 6
4843 Ampflwang

☎ +43 (0) 664 540 88 43

✉ office@hausruckpark.at

📘 facebook.com/hausruckpark

📷 @hausruckpark

**MATURA
GESCHAFFT?**



**BEI HOFER
FINDEST DU DEN
RICHTIGEN WEG**

für dich!



Entdecke
unsere vielfältigen
Karrieremöglichkeiten!



Da bin ich mir sicher.



**JETZT
BEWERBEN!**

Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

karriere.hofer.at

 **INFORMATICS**



**unleash
the power
of SAP.**

INFORMATICS #mehralseinjob

Wir ermöglichen dir deinen
SAP Karrierestart und gestalten
gemeinsam mit dir
deine berufliche Zukunft.



Jetzt Job wählen
informatics.at/karriere



Tauche ein in die Welt des eTourismus.

- Webdevelopment
- Projektmanagement
- Praktika



**join our
team.**

Standorte: Linz | Hagenberg | Innsbruck | Rostock

jobs@incert.at



What
you see



What
you get



#Industrie4.0 #Team #Software #ComeAsYouAre #BeYourself



Industrie.Intelligent.Gestalten #mitdir

Nutze deine Chance zu einem individuellen Karriereweg und persönlicher Weiterentwicklung in einer spannenden, abwechslungsreichen und boomenden Branche!

Mit deine Ausbildung aus den Bereichen IT, Technik, Industrie und/oder Wirtschaft stehen dir bei Industrie Informatik zahlreiche Möglichkeiten offen.

Bei uns kannst du dein Berufs- bzw. Pflichtpraktikum wie auch eine Feriapraxis absolvieren. Gemeinsam mit dir überlegen wir, wie Du bei und ins Jobleben einsteigen kannst.

Nimm die Herausforderung an

Du bringst bei uns Wissen und Erfahrung aus deiner Ausbildung sowie deine Persönlichkeit ein ... und das schätzen wir sehr! Gemeinsam mit dir planen wir deine nächsten Karriereschritte, z.B. in den Bereichen Product Development oder Consulting. Werde zum Fachexperten in deinem Gebiet oder entwickle dich in eine Führungsrolle weiter. Gewinne Erfahrungen und Einblicke in die Fertigungswelt namhafter, internationaler Industriebetriebe wie voestalpine, Miba, Liebherr, SPAX, Stihl, u.v.m.

Wir freuen uns, von dir zu hören!



Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Personalabteilung, +43 732 6978-0, personal@industrieminformatik.com
Industrie Informatik GmbH, Wolfgang-Pauli-Straße 2, 4020 Linz

www.industrieminformatik.com/karriere



Ein Job mit Aussichten...

IT-PROJEKTMITARBEITER APPLIKATIONSSPEZIALIST (w/m/vd)

Bei INNOFORCE erwarten dich ebenso spannende wie herausfordernde Aufgaben in einem jungen, aufgestellten Team. Dabei wirst du eigene Ideen entwickeln und selbständig umsetzen.

Wir bieten...

- Interessante und kreative Arbeit
- Flexible Arbeitszeiten
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Teamevents
- Trips zu anderen INNOFORCE-Standorten
- Moderner Arbeitsplatz, Laptop und Handy

www.innoforce.com



INNOFORCE ist ein innovatives und dynamisches IT-Unternehmen. Wir sind ein führender Hersteller qualitativ hochwertiger Software für die Hals-Nasen-Ohren-Medizin und Augenheilkunde mit Kunden in mehr als 50 Ländern.

it for industries

Du hast einen HTL-Abschluss in Softwareentwicklung und möchtest deine erlernten Fähigkeiten in der Praxis anwenden?

Dann bist du bei uns genau richtig!



Bewirb dich mit nur einem Klick!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



it for industries begleitet Unternehmen seit mehr als 30 Jahren bei der Digitalisierung ihrer Prozesse. Gemeinsam mit unseren Kunden schaffen wir mit unterschiedlichen Plattformen und Werkzeugen individuelle Gesamtlösungen und moderne Digitalisierungsstrategien.

it for industries GmbH, Römerstraße 80A, 4600 Wels, +43 7242 / 72555-0, www.itforindustries.at



Du gehörst zu uns.

Über 100 Berufe
unter einem Dach.

wirsindklinikum.at



moveIT Software GmbH
Durisolstraße 7
4600 Wels
www.moveit.at



 moveitsoftware  moveIT Software

...der Software-Spezialist seit über 25 Jahren

Deine Karriere bei newvision

Praktikum Consulting - Microsoft ERP (m/w/d)

Du suchst ein innovatives und agiles Arbeitsumfeld im Bereich Microsoft ERP, bei dem du sofort ein wichtiger Bestandteil des Teams bist?

Du hast Interesse an ERP-Projekten und der neusten Microsoft Technologie? (Azure, Cloud, Power Platform, PowerBI)

Dann unterstütze uns gerne ab Juli 2024 in Wels!



Hier bewerben:

www.newvision.eu/erp-consulting-praktikum-at



Wir suchen Vordenker:innen, die uns begleiten.

Sehen, was möglich ist.



ocilion entwickelt IPTV-Komplettlösungen für Netzbetreiber, Hotels, Stadien, Krankenhäuser uvm.! Wir suchen Talente, die neugierig auf den Mix aus Fernsehen, User Experience, Content und innovativen Technologien sind.

Gerne sprechen wir mit dir über deine Karrieremöglichkeiten bei uns.

- Teamlead Service Desk (w/m/d)
- Network Security Engineer (w/m/d)
- iOS Developer (w/m/d)
- Microservice Developer (w/m/d)
- Software Quality Engineer (w/m/d)
- C++ Software Developer (w/m/d)

Bewirb dich jetzt und werde ocilianer:in!



ocilion.com/karriere

ocilion

Wir sehen dich schon
auf der Karriereleiter!



optadata.at/karriere



Als IT-Dienstleister unterstützen wir mit
Abrechnungs-, Software- und
Data-Science Lösungen.

Zukunft. Gemeinsam. Gestalten.
Mit opta data.

IT Service & Support Engineer (w/m/d)

premedia.at/karriere

Wels/Linz/Wien/Salzburg, remote oder hybrid 37 - 42k Vollzeit

Bei uns geht das, was du willst Wir geben dir die Freiheit, deinen Job an dein Leben anzupassen. Tinderdate am Montagvormittag, 4-Tage-Woche oder der Oma schnell den Rasen mähen. All das oder einfach auch weniger.

Das geht in deinem Job

- Du bist die erste Anlaufstelle für alle IT-relevanten Themen unserer Kunden.
- Du klassifizierst die eingehende Supportanfrage unter anderem hinsichtlich Anfrageart, betroffener Service und Priorität.
- Du leitest Probleme an den 2nd Level Support weiter, wenn du das Problem nicht selbst lösen kannst.

Das geht bei dir

- Du besitzt ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten und Teamspirit
- Erfahrung in der Betreuung von Apple Mac-Geräten von Vorteil
- "Geht nicht, gibt's nicht Mentalität", Lösungsorientierung anstatt Problemdenken

100 % flexibler Arbeitsort & individuelles Arbeitsmodell (mit-)finanziertes Klimaticket und Parkplatz für alle

erfolgsabhängige Prämie & betriebliche Pensionsvorsorge kostenloses Mittagessen, frisches Obst & Getränke





Your
CONNECTION
 TO THE **FUTURE**
Jetzt bewerben!

Offene Stellen:



Softwareentwickler
 in Microsoft Dynamics 365FO (m/w/d)

DEINE BENEFITS:

 Sehr gute Entlohnung	 Beruf mit Zukunft	 Vergünstigtes Mittagessen	 Gratis Obst/Getränke/Kaffee	 Flexible Arbeitszeiten
 MitarbeiterEvents	 Gute Anbindung Bahnhof vor der Tür	 E-Ladestationen	 Umfangreiche Aus- und Weiterbildung	 Verantwortung
 DU-Kultur	 Flache Hierarchie	 Mitarbeiter-Rabatte	 Sichere Anstellung	 Moderner Arbeitsplatz

PC Electric GesmbH

Diesseits 145 | A-4973 St. Martin i.L. | +43 7751 6122 239 | personal@pcelectric.at

www.pcelectric.at

• PROGRAMMIER F A B R I K •

H a g e n b e r g

ZENTRALE: GOETHESTRASSE 84, 4020 LINZ, AUSTRIA

E-MAIL: INFO@PROGRAMMIERFABRIK.AT

WEB: WWW.PROGRAMMIERFABRIK.AT

TELEFAX: +43 732 601000 69111

TELEFON: +43 732 601000



PROGRAMMIER F A B R I K •

PROFESSIONAL IT SERVICES &
BUSINESS INTELLIGENCE

SOFTWARE SOLUTIONS
& SAAS SOLUTIONS

IT HUMAN RESOURCE
MANAGEMENT

www.programmierfabrik.at



Den Abschluss hast du bald in der Tasche,
aber so viel mehr im Kopf als nur die Arbeit?



Wir sind das Softwarehaus der Raiffeisen Bankengruppe Österreich. Mit rund 945 Mitarbeiter:innen an unseren Standorten Linz, Wien, Salzburg, Innsbruck und Leoben gestalten wir das Bankgeschäft der Zukunft aktiv mit. Dafür benötigen wir die besten Talente des Landes! Talente wie dich!

Von Data Science über IT-Security bis hin zu unserer Banking-App Mein ELBA. Mit all diesen Themen beschäftigen wir uns. Ebenso vielfältig sind unsere Aufgabengebiete.

Du willst Teil von spannenden IT-Projekten bei einem der größten IT-Dienstleister Österreichs sein? Dann bist du bei uns genau richtig! Klicke dich durch unsere aktuellen Jobangebote.

Du hast Fragen? Dann schreib uns an jobs@r-software.at.

Der IT-Job, der in dein Leben passt.

r-software.at



herzlich verbunden



Wir sind auf der Suche nach innovativen Köpfen aus dem Bereich Software Entwicklung.

RZL Software GmbH ist mit rund 110 Mitarbeitenden eines der größten Softwarehäuser im oberösterreichischen Innviertel. Seit 40 Jahren entwickeln wir Software Lösungen für Steuerberater und Unternehmen im Bereich Rechnungswesen.

Bewirb Dich online oder unter **Jobs@rzl.at**.



RZL Software GmbH | 4911 Tumeltsham, Hannesgrub Nord 35 | 077 52 / 252-0 | rzlSoftware.at

s2G.at
IT's passion!

Vom Praktikant zum Teamlead

Lehrling

Studieren & arbeiten
Teilzeit nebenbei

Vater, Mentor & Teamlead

Werde Teil einer Crew voller
IT-ENTHUSIASTEN

Bewerbung an business@s2g.at



Bei uns steht
zukunftsweisende
Medizintechnik
im Fokus!

KOMM IN UNSER TEAM!

<https://medicalsistemas.sanova.at>



Sanova Pharma GesmbH, Spitzermühlestraße 6,
A-4713 Gallsbach, medicalsistemas@sanova.at

Starte Deine Karriere in der Region

UND WERDE TEIL DER SCHAUER-AGROTRONIC FAMILIE!

WIR SIND SPEZIALIST für tierfreundliche Haltungssysteme **IN PRAMBACHKIRCHEN** und auf der Suche nach Fachkräften:

SOFTWAREENTWICKLER/IN
C++, C#, SQL, JAVA, JAVASCRIPT

IT-TECHNIKER/IN



**Jetzt
bewerben!**



SCHAUER
PERFECT FARMING SYSTEMS

SCHAUER Agrotronic GmbH | Telefon: +43/7277/ 23 26-0
personal@schauer-agrotronic.com | www.schauer-agrotronic.com



**JETZT
BEWERBEN!**
scheuch.com/karriere



scheuch

KLARE LUFT. KLARES ZIEL.

DEINE MÖGLICHKEITEN

- Direkter Berufseinstieg
- Praktika
- Diplomarbeiten

SPANNENDE JOBS IN VIELEN BEREICHEN

- IT, Automatisierungstechnik
- Inbetriebnahme, Anlagentechnik

DEINE VORTEILE

- Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice
- Rabatte bei regionalen Unternehmen
- Firmenevents mehrmals im Jahr
- Fahrtkostenzuschuss & Leasing-Angebote
- Betriebsärztin & breites Gesundheitsangebot
- Mittagsmenüs mit Kostenerstattung



SCHWARZMÜLLER
INTELLIGENTE FAHRZEUGE

MACH DEINE LEIDENSCHAFT ZUM BERUF.

Willst du **IT & Digitalisierung** nicht nur nutzen, sondern mitgestalten? Dann bist du bei uns genau richtig – bewirb dich!



Bewerbung unter:
ausbildung@schwarzmueller.com
+43 7713 800-747

schwarzmueller.com/karriere

We like IT big!

//TODO Join IT-Team
at Wacker Neuson



**WACKER
NEUSON**
all it takes!



Starte deine Karriere in der global agierenden IT-Abteilung bei starlim.

Prozess-Digitalisierung, IoT
und Big Data begeistern dich?

Dann bewirb dich jetzt:
www.starlim.com/jobs





zur Website

LET'S WORK TOGETHER

Hardware Entwickler (m,w,d)

Software Entwickler C/C++ (m,w,d)

Lehrling für Elektrotechnik/Elektronik (m,w,d)

 Let's join

**WALLNER
AUTOMATION**



Standort: Taufkirchen an der Pram
Laufenbach 79
4775 Taufkirchen an der Pram
AUSTRIA

Standort: Eugendorf bei Salzburg
Strass 21
5301 Eugendorf
AUSTRIA

Telefon: +43 7719 712010 | E-Mail: jobs@wallner-automation.com

WEIGL
Liftsysteme



**DU HAST
DEINE ZUKUNFT
SELBST IN DER HAND.**

Mach was draus!

SOFTWAREENTWICKLUNG oder
TECHNISCHE PLANUNG bei WEIGL.

weigl.at/karriere



100
YEARS OF QUALITY

wiesner hager ^{concept}

Werde Teil unserer
Erfolgsstory und sei
New Worker.

Zukünftige Arbeitswelten haben nur noch wenig mit dem altbekannten Büro gemeinsam. Denn zunehmend hybrides Arbeiten verändert die Bedeutung und das Gesicht des Büros grundlegend. Daher entwickeln wir zeitgemäße Orte für Zusammenarbeit und neue Arbeitsformen. Unser Leistungsangebot umfasst die Bausteine Office Consulting, Innenarchitektur und Möblierung für Büros, Veranstaltungen, Seminare und das Gesundheitswesen.

**Baue, designe und verwalte auch du mit uns die
Zukunft der Arbeitswelt.**

www.wiesner-hager.com

Alle Infos
findest du hier.



Wir suchen DICH!

Softwareentwickler:in

Weiterentwicklung unserer ERP-Lösung, Planung, Design und Implementierung neuer Funktionen und Anwendungen, auch in Zusammenarbeit mit unseren Kund:innen, Software-Tests

App-Entwickler:in

Zur Erweiterung unserer ERP/CRM-Software um mobile Funktionen

Tech Stack:

Microsoft Betriebssysteme, Visual Studio, C#, .NET, MS-SQL, Winforms, GIT, Devexpress ...

Natürlich musst du noch nicht mit allen Komponenten vertraut sein.

Dein Ansprechpartner: Günter Winterstätter: winterstaetter@winfo.at



Tel.

+43 7722 68432



Mail

office@winfo.at



Web

winfo.at



WINFO DATA
individuelle computersysteme

Industriezeile 54, 5280 Braunau, Techno-Z

Ein Auszug unserer Benefits



Fitnessangebote



Mitarbeiter:innenevents & -geschenke



E-Auto für Wochenendtrips



Kantine & Essenszulage



Aus- & Weiterbildung



Flexible Arbeitszeiten

Spotted

Talente, die mit uns wachsen!



Schule oder Studium beendet?
Dann starte deine Karriere bei WINTERSTEIGER.

WINTERSTEIGER ist Weltmarktführer in den Divisions



Skiservice



Holzdünn-schnitt



Feldversuchs-technik

EINFACH

MEHR

MÖGLICHKEITEN

Mehr Infos unter:
wintersteiger.com/karriere

WINTERSTEIGER
EINFACH MEHR MÖGLICHKEITEN



Folge uns
auf Social Media



YouTube

‘Career with care’ – Deine Karriere bei x-tention

Wir harmonisieren und integrieren unterschiedliche IT-Systeme im Gesundheitswesen und verbessern damit die Gesundheitsversorgung von Patient:innen. Unter dem Motto ‚IT with care‘ treiben wir die Digitalisierung in medizinischen Einrichtungen aktiv voran. An 15 Standorten unterstützen rund 700 Mitarbeitende der x-tention Unternehmensgruppe unsere Kunden erfolgreich in den Bereichen Interoperabilität, Vernetzung, Patientenportale, Cybersecurity, Datenschutz und Managed Services.



xt-family

Trotz weltweiter Standorte und internationaler Projekte arbeiten wir alle eng zusammen. Unsere Kolleg:innen meistern alle Herausforderungen in starken Teams, sind gemeinsam mit Herzblut bei der Sache und feiern die Erfolge zusammen.



Hohe Zufriedenheit

Moderne Arbeitsplätze, spannende Projekte und ein starker Teamzusammenhalt sorgen dafür, dass unsere Kolleg:innen gerne bei x-tention arbeiten und viele auf eine jahrelange Firmenzugehörigkeit zurückblicken können.



Mitarbeiter:innen im Mittelpunkt

Der wichtigste Baustein im Erfolg von x-tention sind die eigenen Kolleg:innen. Darum investieren wir viel Zeit und Ressourcen in die Aus- und Weiterbildung und versuchen das Potential jeder Kollegin und jedes Kollegen individuell zu erkennen und zu fördern.

#joinourteam

Bist du bereit, mit x-tention die Healthcare IT zu revolutionieren und die Digitalisierung des Gesundheitswesens auf ein neues Level zu heben?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Erhalte einen ersten Einblick hinter die Kulissen von x-tention unter karriere.x-tention.com oder bewirb dich über unser Bewerberportal unter x-tention.com/offene-stellen.

Wir freuen uns auf dich!



XXXLdigital



we excite **employees**
talents
you

we are hiring



KARRIERE BEI LANGZAUNER



Jetzt bewerben!



Langzauner ist der führende Experte im Sondermaschinenbau und international tätig. Das Familienunternehmen ist ein verlässlicher Arbeitgeber mit flachen Hierarchien und gelebten Aufstiegschancen. Die persönliche Entwicklung und Zufriedenheit unserer MitarbeiterInnen ist die Basis unseres Erfolgs. In diesem Wissen bietet Langzauner ein positives Arbeitsklima mit vielen Benefits für MitarbeiterInnen.

Benefits für unsere Mitarbeiter

- Modernes Mitarbeiter-Restaurant
- Team-Events
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Dienstrad Leasing
- Kostenlose E-Tankstelle



Langzauner GmbH
Lambrecht 52, 4772 Lambrecht
Tel. +43 7765 / 231-0 | office@langzauner.at
www.langzauner.at



Langzauner
PERFECT



Wer wir sind?

Ein Team aus motivierten & kreativen Köpfen, das die Digitalisierung in der Retailbranche vorantreibt.



omis 4.0



Lern uns besser kennen!

omis GmbH
Gewerbepark 11
4943 Geinberg
Web: www.omis.at
E-Mail: office@omis.at
Tel.: +43 (0) 7723 44600



Wen wir suchen?

Engagierte Mitarbeiter:innen, die gemeinsam mit uns wachsen wollen.

... eine kleine Webentwicklerbude im Bezirk Schärding

Wir haben Spaß daran nutzerfreundliche Software zu entwickeln mit dem Fokus, dass sich der Benutzer schnell zurechtfindet und Spaß daran hat mit unseren Lösungen zu arbeiten. Wir kämpfen unaufhörlich gegen Feature-Wahn und wollen wirklich nur das bauen, was dem Benutzer einen Mehrwert bringt.

Lerne uns kennen:



+43 7719 20304



office@easysaas.at



www.easysaas.at

Du bist Mechaniker?
Mach dir das Leben leichter

 **easyWerkstatt**
Das Rechnungsprogramm für Mechaniker

► Jobs mit Zukunft: kollegial, international, global

MIC ist der weltweit führende Anbieter für globale Customs- und Trade-Compliance-Softwarelösungen mit mehr als 700 Kunden in über 55 Ländern auf sechs Kontinenten.

**EXPLORE
A NEW WAY
OF WORK**

Business Analytics - Software Solutions - IT Consulting

Graz
Hohenzell
Landau / Pfalz (GER)

Want to get to know us?
office@paso-solutions.com
www.paso-solutions.com



FRAUSCHER

Track more with less.

Your career is on track

Entdecke den Frauscher in dir

Frauscher setzt internationale Trends in den Bereichen Achszählung und Raddetektion.

Möchtest auch du mit den neuesten Technologien zur Sicherheit im Bahnverkehr beitragen?
Dann bewirb dich jetzt!

Frauscher Sensortechnik GmbH
Gewerbestraße 1 | 4774 St. Marienkirchen
bei Schärding | AUSTRIA



www.frauscher.com/de/karriere

